

# SEUZI ZYTIG



## Einladung zum Neujahrsapéro

Kath. Pfarrei St. Martin, Reform. Kirchengemeinde Seuzach-Thurtal und Gemeinderat laden zum ökumenischen Gottesdienst und Neujahrsapéro ein.

Seite 23

Seite 9

Die Altersfachstelle berät und unterstützt



Seite 18

Sek Seuzach: LeLa-Infrastruktur ist in Betrieb



Seite 28

Du magst Babys und Kleinkinder?



Seite 43

Der Verein für Menschen mit Schwerhörigkeit





**HEV** Region Winterthur

## Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Seuzach.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung

### Online-Ratgeber Wohneigentum



Erhalten Sie eine unabhängige und seriöse Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.  
[www.hev-ratgeber.ch](http://www.hev-ratgeber.ch)



Ralph Bauert  
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: [www.hev-winterthur.ch](http://www.hev-winterthur.ch) • 052 212 67 70

# GARAGE REUSSER AG



Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel  
Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77

## Editorial



### Rück- mit Ausblick

Liebe Seuzemerinnen und Seuzemer

Das Jahr 2024 neigt sich bereits dem Ende zu. Ein guter Zeitpunkt, um auf ein weiteres bewegtes Jahr zurückzublicken. Auch dieses Jahr nehme ich Sie in meiner Kolumne mit auf eine Reise zurück zu dem, was uns in der Gemeinde Seuzach im Jahr 2024 beschäftigt hat und worüber ich jeweils berichtet habe. Schliessen werde ich die Kolumne mit einem kurzen Ausblick auf das kommende Jahr 2025.

In meiner ersten Kolumne in diesem Jahr habe ich von den wichtigen Qualitäten Gelassenheit, Humor und Lernbereitschaft geschrieben, mit denen sich viele Herausforderungen leichter bewältigen lassen. Denn eines war damals bereits klar: An Herausforderungen würde es auch im Jahr 2024 nicht mangeln!

In der März-Ausgabe der Seuzi Zytig bin ich auf die aktuelle Revision der Bau- und Zonenordnung eingegangen, mit der wir unter Einbezug der Bevölkerung unter anderem ein zukunftsgerichtetes Zentrum mit hoher Aufenthaltsqualität sowie urbanen Nutzungen wie Detailhandel, Gastronomie, publikumsorientierte Dienstleistungen und Kultur für Seuzach ermöglichen wollen. Ein lebendiges Dorfzentrum ist aus mehreren Gründen wichtig: Es fördert die soziale Interaktion, stärkt den Gemeinsinn und verbessert damit die Lebensqualität.

«Verbundaufgabe». So habe ich meine dritte Kolumne in diesem Jahr betitelt. Der Zürcher Regierungsrat hatte soeben bekannt gegeben, dass per 1. Juli 2024 die Asylquote für die Zürcher Gemeinden nochmals um 0,3 Prozent erhöht wird, nachdem sie letztes Jahr bereits von 0,9 auf 1,3 Prozent angehoben worden war. Den Titel «Verbundaufgabe» habe ich für meine Kolumne gewählt, weil das Asylwesen nur im Verbund aller Staatsebenen und Gemeinden bewältigt werden kann. Bund, Kanton, politische Gemeinde und Schulgemeinde müssen am gleichen Strick

## Inhalt

|   |           |
|---|-----------|
| <b>Aus dem Gemeinderat</b>                    | <b>5</b>  |
| <b>Aus dem Gemeindehaus</b>                   | <b>6</b>  |
| <b>Zivilstandsnachrichten / Gratulationen</b> | <b>14</b> |
| <b>Ohringer Seite</b>                         | <b>15</b> |
| <b>Primarschule Seuzach-Ohringen</b>          | <b>16</b> |
| <b>Sekundarschule</b>                         | <b>18</b> |
| <b>Aus den Kirchen</b>                        | <b>19</b> |
| <b>Familie und Gesellschaft</b>               | <b>24</b> |
| <b>Aus den Vereinen</b>                       | <b>32</b> |
| <b>Aus den Parteien</b>                       | <b>46</b> |
| <b>Aus dem Gewerbe</b>                        | <b>49</b> |
| <b>Kleinanzeigen</b>                          | <b>55</b> |
| <b>Agenda</b>                                 | <b>56</b> |
| <b>Wichtige Adressen</b>                      | <b>58</b> |
| <b>Entsorgung</b>                             | <b>59</b> |

ziehen, was sich zumindest der Kanton Zürich bei diesem Thema zu Herzen genommen hat.

In der Mai-Ausgabe habe ich im Hinblick auf die bevorstehende Gemeindeversammlung vom 10. Juni über die kollektive Verantwortung des Gemeinderates und der Stimmberechtigten geschrieben, Entscheidungen im Dienst des Gemeinwohls zu treffen. An dieser Gemeindeversammlung wurde nämlich darüber abgestimmt, wo wir zusätzliche Plätze für die Unterbringung von Asylsuchenden schaffen wollen. Auch wenn das Asylwesen aufgrund politischer Meinungsverschiedenheiten zuweilen ein emotionales Thema sein kann, hat die Versammlung ihre

Verantwortung wahrgenommen, auf sachlicher Ebene diskutiert und entschieden und damit direkte Demokratie gelebt.

Weil der Gemeinderat aber nicht nur in der Verantwortung steht, Entscheidungen zu treffen, sondern diese auch zu begründen, habe ich meine Juni-Kolumne mit «Begründungsverantwortung» betitelt. Diese etwas trockene, aber wichtige Materie durfte ich dann mit einer erfreulichen Ankündigung abschliessen: Nämlich, dass am 4. Juli die Premiere unseres Filmprojekts «Seuzach – Das Gemeindeportrait» gezeigt würde. Ich hoffe, Sie hatten bereits Gelegenheit, diesen packenden Film zu sehen, der Seuzach aus verschiedenen Blickwinkeln zeigt.

Fortsetzung Editorial auf Seite 4



Die «Vorfriede» stand dann im Zentrum meiner Kolumne in der Sommerausgabe der Seuzi Zytig. Unser Ortsteil Ohringen wird nämlich nächstes Jahr 900 Jahre alt und wir werden dieses runde Jubiläum vom 17. bis 21. September 2025 mit einem grossen Fest und buntem Programm für Jung und Alt auf dem Areal eingangs Gewerbegebiet Asp und dem Lindeneggplatz in Oberohringen gebührend feiern. Darauf dürfen Sie sich bereits jetzt freuen.

Kritik hat der Gemeinderat dieses Jahr viel einstecken müssen. Darauf mussten wir uns angesichts der vielen Projekte und anstehenden Entscheidungen einstellen. Für mich war dies Anlass, in meiner Kolumne nach der Sommerpause dieses Thema aufzugreifen und über «Kritik» als «Kunst der Beurteilung» zu schreiben. Konstruktive Kritik ist nämlich ein wesentlicher Bestandteil des demokratischen Prozesses und dient unter anderem dazu, Verbesserungen anzustossen und andere Lösungsoptionen zu erarbeiten.

Und genau dies tut jetzt der Gemeinderat, nachdem er an der Gemeindeversammlung vom 16. September, an der das Geschäft über

den Projektierungskredit für den Neubau der Primarschulanlage traktandiert war, eine «Niederlage» (Titel der Kolumne der Oktoberausgabe der Seuzi Zytig) einstecken musste. Er überarbeitet und verbessert das Projekt «Rietacker» weiter, damit die junge Generation bald in ein zukunftsorientiertes und funktionales Schulhaus einziehen kann und die vielen Provisorien

aufgehoben werden können. Wussten Sie übrigens, dass das Schulhaus Rietacker dieses Jahr seinen 90. Geburtstag feiern konnte? Das Neubauprojekt konnte 1934, nachdem es praktisch oppositionslos angenommen worden war, als eines der modernsten Primarschulhäuser des Kantons Zürich eingeweiht werden.

Seit dem 1. November und noch bis Ende Jahr liegt die Revision der Bau- und Zonenordnung öffentlich auf. Dies war für mich Anlass, in der Novemberausgabe der Seuzi Zytig das Thema der Siedlungsentwicklung unter dem Titel «Zusammenarbeit» aufzugreifen. Ich habe diesen Titel bewusst gewählt, weil der Gemeinderat überzeugt ist, dass eine partnerschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Immobilienfirmen für die Entwicklung einer Gemeinde und insbesondere ihres Zentrums unabdingbar ist.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist der «Tag der offenen Tür» der Gemeinde Seuzach bereits Geschichte. Ich hoffe, auch Sie hatten Gelegenheit, unsere Gemeindeverwaltung und ihre vielfältigen Dienstleistungen kennen zu lernen. Wir dürfen in Seuzach stolz sein auf

eine kompetente, effiziente und dienstleistungsorientierte Verwaltung, die nebst dem Tagesgeschäft immer mehr Anforderungen und Projekte zu bewältigen hat.

Damit kommen wir vom Rück- zum Ausblick. Was wird uns im Jahr 2025 beschäftigen? Auch 2025 wird das Projekt «Rietacker» im Vordergrund stehen. Bereits am 4. März soll das überarbeitete Projekt der Öffentlichkeit vorgestellt und am 31. März an der Gemeindeversammlung über die Freigabe des Projektierungskredits abgestimmt werden. Ebenfalls weiter beschäftigen wird uns die Revision unserer Bau- und Zonenordnung, über die die Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung im Juni oder Herbst entscheiden können. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass wir mit dieser Revision unseren Zielen näherkommen, die historischen Dorfkern weiter zu schützen und für Seuzach ein zukunftsorientiertes Zentrum zu entwickeln, das Urbanes und Dörfliches vereint und den ländlichen Charakter von Seuzach bewahrt. Neben diesen zwei Prioritäten und dem Tagesgeschäft wird uns auch 2025 die Realisierung unserer Vorhaben aus dem Legislaturprogramm beschäftigen. Wo wir mit der Umsetzung stehen, finden Sie übrigens auf unserer Website unter [www.seuzach.ch/legislaturprogramm](http://www.seuzach.ch/legislaturprogramm).

seuzach



Das Projekt Rietacker wird aufgrund der Rückweisung des Projektierungskredits überarbeitet.

Nun wünsche ich Ihnen allen eine stressfreie und besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Ich freue mich darauf, Sie am Neujahrs-Apéro vom 12. Januar in der katholischen Kirche Seuzach persönlich zu begrüssen. Bleiben wir auch 2025 gelassen, humorvoll und lernbegierig.

Ihr Gemeindepräsident  
Manfred Leu

ONLINE ODER TELEFONISCH BUCHEN

# Sprechstunden Gemeindepräsident

Gemeindepräsident Manfred Leu empfängt die Bevölkerung monatlich im Gemeindehaus oder auf einem Spaziergang. Dabei können Anliegen aller Art mit ihm besprochen werden. Eine Voranmeldung per Mail ([gemeinde@seuzach.ch](mailto:gemeinde@seuzach.ch)) oder telefonisch (052 320 40 00) ist erforderlich.

Die Sprechstunden finden jeweils zwischen 18 und 20 Uhr statt und sind aufgeteilt in dreiviertelstündige Einheiten. Auf [www.seuzach.ch/sprechstunde](http://www.seuzach.ch/sprechstunde) oder via QR-Code sehen Sie, an welchen Daten die nächsten Sprechstunden stattfinden und welche bereits reserviert sind.



Termine

31. OKTOBER 2024

# Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 31. Oktober 2024 die folgenden Beschlüsse gefasst:

## Kreditgenehmigung für Bauprojekt

### Tagesstrukturen Ohringen

Die Firma Raumziel AG hat ein Vorprojekt für einen neuen Standort der Tagesstrukturen in Oberohringen ausgearbeitet. Das Projekt sieht ein zweigeschossiges Gebäude vor, in welchem neben dem geplanten Hort auch Räumlichkeiten für einen zusätzlichen Kindergarten geschaffen werden können.

Der geplante Hort- und Kindergartenstandort ist Teil eines privaten Bauprojektes. Für die erforderliche Projektänderung hat der Gemeinderat die Firma Raumziel AG beauftragt und einen Kredit von 15'000 Franken, inkl. MWST., genehmigt. Die Kosten werden der Kompetenzsumme des Gemeinderates angerechnet.

## Sanierung Strassenbeleuchtung Winterthurerstrasse

Das Tiefbauamt des Kantons Zürich hat die Strassenbeleuchtung an der Winterthurerstrasse im Abschnitt Ortseingang Seuzach bis Stadtgrenze Winterthur ausser Betrieb genommen.

Basierend auf dem Beleuchtungsreglement des Kantons Zürich werden Staatsstrassen nur noch in besiedelten Gebieten beleuchtet. In weniger oder unbesiedelten Gebieten werden die Beleuchtungs-

anlagen nach Ablauf ihrer Nutzungsdauer ersatzlos demontiert.

Eine Sanierung der Strassenbeleuchtung und ein Weiterbetrieb durch die Gemeinde ist laut der kantonalen Fachstelle möglich. Dies bedingt eine Mastkontrolle, einen Korrosionsschutzanstrich im Fussbereich sowie einen Leuchtenwechsel auf LED mit einer Lichtsteuerung und einem verkehrshängigen Dimmprofil.

Gemäss Offerte des EKZ belaufen sich die Sanierungskosten für diesen Abschnitt auf rund 43'000 Franken, inkl. MWST. Bei den jährlich wiederkehrenden Strom- und Unterhaltskosten ist mit ca. 650 Franken zu rechnen. Aufgrund von zahlreichen Rückmeldungen aus der Bevölkerung erachtet der Gemeinderat eine Sanierung als angezeigt und hat den entsprechenden Kredit genehmigt.

Die Sanierungsarbeiten werden voraussichtlich im Januar durch das EKZ ausgeführt. Beim Kanton wurde eine vorzeitige Wiedereinschaltung mit den bestehenden Leuchtmitteln beantragt.

## Genehmigung Pflichtenheft für Generelles Kanalisationsprojekt (GEP)

Mit Beschluss vom 17. August 2023 hat der Gemeinderat das Ingenieurbüro Ingesa AG beauftragt, das



Der Spielplatz Obstgarten ist in die Jahre gekommen.

Pflichtenheft sowie die Teilprojekte Anlagenkataster und Fremdwasser für den generellen Entwässerungsplan (GEP) zu erarbeiten. Das Pflichtenheft gibt Auskunft über die Projektorganisation, die Kompetenzen und die zu überarbeitenden Teilprojekte sowie deren Kosten. Das Pflichtenheft wurde genehmigt und dem Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) zur Genehmigung eingereicht.

## Teuerungsausgleich 2025

Der Regierungsrat des Kantons Zürich setzt jeweils gemäss dem Stand des Landesindex der Konsumentenpreise von Ende August die

Teuerungszulage auf den 1. Januar des folgenden Jahres fest. Mit Beschluss vom 25. September 2024 hat der Regierungsrat beschlossen, dem Kantonspersonal den Teuerungsausgleich von 1.1 % auszurichten. Gestützt auf § 41 Personalverordnung gelten die für das Staatspersonal anwendbaren Beschlüsse über generelle Teuerungszulagen und Reallohnerhöhungen in der Regel auch für das Personal der Gemeinde. Dem nach kantonaler Lohnabelle besoldeten Gemeindepersonal wird ab 1. Januar 2025 eine Teuerungszulage von 1.1 % ausgerichtet. Der Teuerungsstand gilt damit als ausgeglichen. Die Behörden- und Funktionärsentschädigungen bleiben gemäss Art. 7 Entschädigungsverordnung unverändert.

## Weitere Beschlussgeschäfte

Zudem wurden folgende Geschäfte behandelt:

- Genehmigung Beleuchtende Berichte für Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2024
- Ersatz Wasserleitung Leberen / Hummel 3. Etappe – Arbeitsvergaben

## Bauwesen

Folgende Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Baugesellschaft Heimenstein c/o Hinzer Architektur AG – Baubewilligung für Umbau Ökonomiegebäude (Gebäude Nr. 1326) mit Sanierung Wohnungen (inventarisiertes Objekt), Heimenstein 5+7
- Gemeinde Seuzach – Baubewilligung für Neugestaltung Spielplatz Obstgarten, bei Obstgartenstrasse 5 + 11
- Schläpfer, Bruno und Therese – Baubewilligung für Abbruch Einfamilienhaus und Neubau 2 Einfamilienhäuser, Erdbühlstrasse 4



Ab Januar soll die Winterthurerstrasse mit LED-Lampen beleuchtet werden.

**GESAMTREVISION DER RICHT- UND NUTZUNGSPLANUNG**

# Gut besuchte, spannende Informationsveranstaltung

Seit 2023 ist die Ortsplanungsrevision in Seuzach in Arbeit mit dem Ziel, die aktualisierte Richt- und Nutzungsplanung an der Gemeindeversammlung im Juni oder im Herbst kommenden Jahres zur Abstimmung vorzulegen.

Am von Gemeinderat Marc Manz eingeleiteten Informationsanlass vom Montag, 11. November, der von rund 90 interessierten Teilnehmenden besucht worden ist, wurden die wichtigsten Änderungen der Planungsinstrumente Kommunaler Verkehrsrichtplan, Bau- und Zonenordnung, Kernzonenpläne, Ergänzungsplan Zentrum sowie Zonenplan präsentiert, wobei nach jedem Themenblock die Möglichkeit bestand, Fragen zu stellen und vertiefte Informationen zu erhalten.

**Ausgangslage**

Luca Imoberdorf vom spezialisierten Raumplanungsbüro Suter von Känel Wild Planer und Architekten AG, Zürich, zeigte zuerst den Handlungsspielraum der Gemeinde auf, der sich nach den übergeordneten Vorgaben von Bund und Kanton richtet. «Der nie aktualisierte Gesamtplan in Seuzach existiert seit 1984 und damit seit 40 Jahren – dies bei einem Zeithorizont von 15 bis 20 Jahren». Auch der seit 1992 gültige Verkehrsrichtplan und die 2015 letztmals revidierte Bau- und Zonenordnung müssen den aktuellen Vorgaben angepasst werden. Dann erläuterte er die verschiedenen kantonalen Eckpunkte, die auf die kommunale Planung Einfluss haben, so beispielsweise das prognostizierte Bevölkerungswachstum und der kantonale Richtplan, der u.a. die durchgehende Doppelspur-Bahnlinie bis nach Seuzach vorsieht. Er zeigte auch die zahlrei-



*Gut besuchter Informationsanlass.*

chen Handlungsfelder auf, in denen die Gemeinde aktiv sein kann.

**Verkehrspolitische Ziele**

Die im Kommunalen Richtplan Verkehr vorgegebenen verkehrspolitischen Ziele sind gemäss Luca Imoberdorf u.a. die Verlagerung vom motorisierten Individualverkehr zum Fuss- und Veloverkehr bzw. zum ÖV u.a. durch sichere und durchgehende kommunale und regionale Velowege. Auch die benutzerfreundliche Ausgestaltung des öffentlichen Raumes und da-

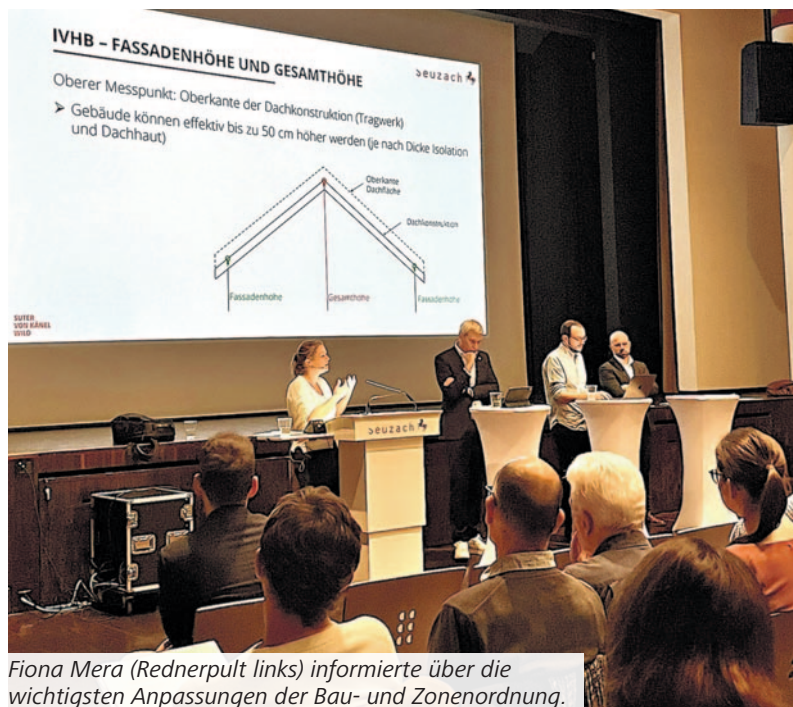
mit eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Strassenraum wird anvisiert. In diesem Zusammenhang verwies er auf die Möglichkeiten im Bereich Birch-/Breite-/Winterthurerstrasse. Zudem sind in Oberohringen zwei neue Bushaltestellen geplant, welche die heutige «Friedenstrasse» ersetzen werden. Auch die Gestaltung verschiedener Ortseingänge ist im kommunalen Richtplan Verkehr ein wichtiges Thema, ebenso geplante Verkehrsberuhigungsmassnahmen u.a. in Ober- und Unterohringen oder im Bereich Kirchhügel und Halden in Seuzach. Kapazitätserhöhungen vorgesehen sind für die Parkplätze Rietacker und P+R-Bahnhof.

**Bau- und Zonenordnung (BZO)**

Fiona Mera von Suter von Känel Wild Planer und Architekten AG orientierte anschliessend über die wichtigsten Anpassungen der BZO. So ist die Zentrumsentwicklung aktiv zu steuern und die klimaangepasste Siedlungsentwicklung ge-

mäss dem per 1. Dezember 2024 revidierten kantonalen Planungs- und Baugesetz umzusetzen. Zudem verlieren die Gemeinden einen Teil ihrer Einflussmöglichkeiten im Baubewilligungsverfahren. Hingegen soll der Bau von Familienwohnungen unterstützt werden. Der Kanton erlässt dabei auch zahlreiche Detailvorgaben, so zu Themen wie Terrainveränderungen, Begrünung Vorgärten oder Baumschutz und Baumpflanzpflicht. Kernzonenpläne sollen dazu beitragen, historische Ortsbilder und wichtige Zeitzegen zu schützen. Seuzach besitzt aktuell keine Kernzonenpläne, lediglich für den im kantonalen Ortsbildinventar geschützten Chilehügel ist ein solcher zwingend. Dann präsentierte sie die Festlegungen im Zonenplan und die geplanten Anpassungen, so beispielsweise im Bereich Zentrum. Auch einige wenige Umzönungen kamen zur Sprache.

*Walter Minder*



*Fiona Mera (Rednerpult links) informierte über die wichtigsten Anpassungen der Bau- und Zonenordnung.*

## Öffentliche Auflage und Mitwirkung

Aktuell können die Unterlagen zur Gesamtrevision der Richt- und Nutzungsplanung noch bis am 31. Dezember 2024 auf der Gemeinde eingesehen werden. Zeitgleich besteht die Mitwirkungsmöglichkeit unter [www.mitwirken-seuzach.ch](http://www.mitwirken-seuzach.ch). Marc Manz: «Parallel dazu läuft die kantonale Vorprüfung, anschliessend die Prüfung und Verarbeitung allfälliger Einwendungen, so dass über die definitive Vorlage an der Gemeindeversammlung vom Juni oder Herbst 2025 entschieden werden kann».

**RÜCKBLICK NEOPHYTEN-TAUSCHTAG**

# Ein wertvoller Beitrag zur lebenswichtigen Biodiversität

Der erste Neophyten-Tauschtag gehört bereits der Vergangenheit an.

Am Samstag, 2. November 2024 wurde der erste Neophyten-Tauschtag durch die Kommission Energie und Umwelt durchgeführt. An diesem Samstagmorgen warteten die Kommissionsmitglieder gespannt auf die Kundschaft, die sich für den Tausch von invasiven gebietsfremden Pflanzen zu einheimischen neuen Sträuchern angemeldet hat.

Es konnten rund 65 einheimische Sträucher für die Neubepflanzung in den Gärten an die Einwohner/innen von Seuzach abgegeben werden, was nicht nur die Kommissionsmitglieder, sondern insbesondere die Teilnehmer/innen des Tauschtagess erfreute. Die verschiedenen Parteien haben sich bei der Ausgrabung der invasiven Sträucher enorm ins Zeug gelegt und Sträucher mit Wurzelstöcken zur Entsorgung vorbeigebracht, bei denen



Mit gut gefülltem Kofferraum an den Neophyten-Tauschtag.



Fachgerechte Entsorgung der abgegebenen Neophyten war organisiert.



Als Belohnung ein einheimischer Strauch.

man sich fragte, wie diese mit blossen Händen ausgegraben werden konnten.

Die abgegebenen Sträucher der invasiven und gebietsfremden Arten wurden in der bereit gestellten

Mulde fachgerecht entsorgt. Durch die Aktion «Neophyten-Tauschtag» konnten die Teilnehmenden einen wichtigen Beitrag zur heimischen Biodiversität leisten. Im Namen der Kommission Energie und Umwelt

bedanken wir uns deshalb bei allen Beteiligten für dieses wichtige Engagement.

Gemeinde Seuzach  
Kommission Energie und Umwelt

**SCHULUNG «SBB MOBILE»**

## Fahrplanabfrage und Billettkauf mit «SBB Mobile»

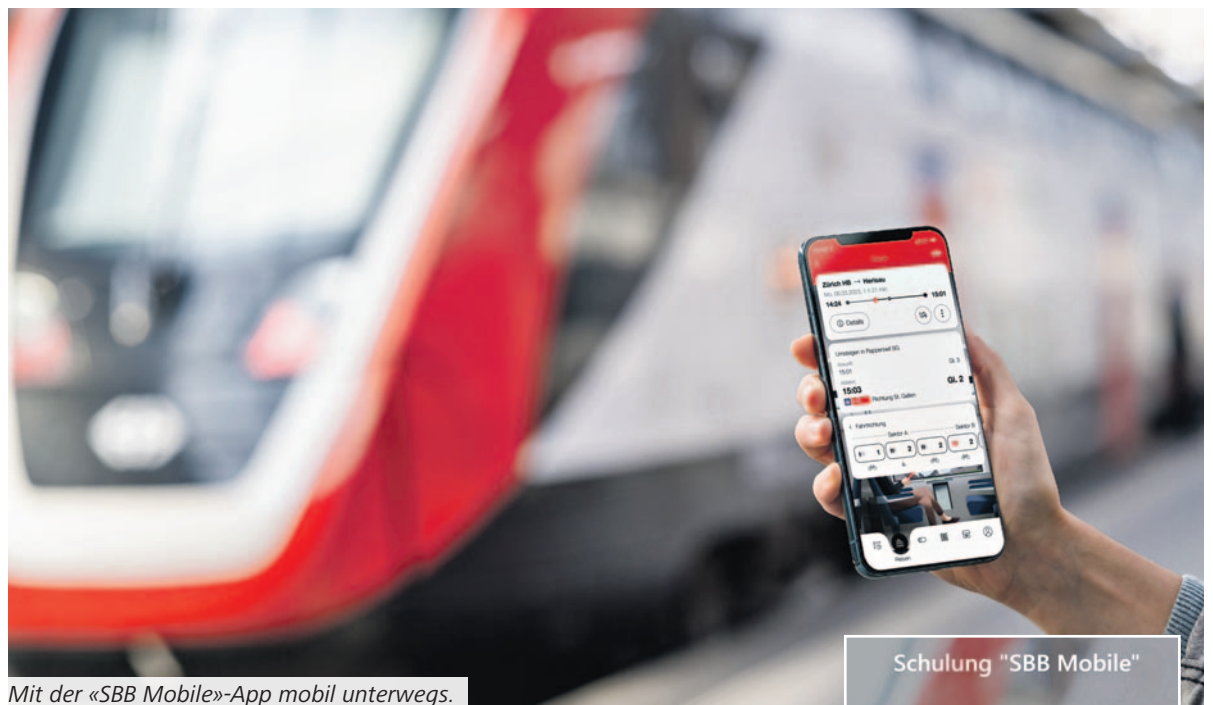
Sie sind bereits unterwegs und möchten die beste ÖV-Verbindung für Ihre Reise finden? Brauchen Sie dafür gleich ein Billett? Im zweistündigen Kurs lernen Sie, wie Sie mit der App «SBB Mobile» Ihr Smartphone zum praktischen Reisebegleiter machen.



Unter fachkundiger Anleitung zeigen wir Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie den Fahrplan abrufen und sich bequem und einfach mit der App «SBB Mobile» ein Billett kaufen. Im Kurs haben Sie die Gelegenheit, das Gelernte selbständig anzuwenden, während Sie die Kursleitung dabei unterstützt.

- Kurstermin:** Freitag, 24. Januar 2025, von 14 bis 16 Uhr
- Türöffnung:** 13.30 Uhr
- Kosten:** Dank der Unterstützung durch die SBB kostenlos
- Kursort:** Zentrum Oberwis, Säli, Birchstrasse 2b, Seuzach
- Kursleitung:** Hans Peter Häderli, Gemeinderat Seuzach

**Auskunft und Anmeldung**  
Gemeinde Seuzach, Altersbeauftragte Fiona Thalmann, 052 320 40 65 oder [altersfachstelle@seuzach.ch](mailto:altersfachstelle@seuzach.ch)  
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.



Mit der «SBB Mobile»-App mobil unterwegs.

**Voraussetzung**

Bringen Sie bitte Ihr eigenes Smartphone (iPhone oder Gerät mit Android) mit. Es wird vorausgesetzt, dass Sie mit der grundlegenden Bedienung des Geräts bereits vertraut sind und die App «SBB Mobile» auf Ihrem Smartphone installiert ist.

Idealerweise haben Sie sich bereits registriert (SwissPass-Login). Sie erhalten dazu eine Anleitung.

Wir freuen uns sehr Sie begrüßen zu dürfen.

Gemeinde Seuzach in Zusammenarbeit mit rundum mobil GmbH



65 DIENSTJAHRE

# Dienstjubilaren der Gemeinde Seuzach

Im Jahr 2024 haben fünf Mitarbeitende aus verschiedenen Abteilungen ein Dienstjubiläum gefeiert.

Seit zehn Jahren arbeiten Rita Bodenmann und Sandra Heller, Betriebsamt, Leotrim Krasniqi, Liegenschaften sowie Franziska Fässler, Finanzen, für die Gemeinde Seuzach. Mit 25 Dienstjahren hat Thomas Walt, Abteilungsleiter der Kläranlage, ein eindrückliches Jubiläum gefeiert.

Leotrim Krasniqi, der seine berufliche Laufbahn bei der Gemeinde Seuzach begonnen hat, stand für ein kurzes Interview zur Verfügung:

Gab es bei deiner Tätigkeit ein spezielles Ereignis, an das du dich noch lange erinnern wirst?

*Ja, das Lehrlingslager und die Zeit mit meinem damaligen Lehrmeister Atëdhe Berisha.*

Was machst du bei deiner Arbeitsstelle am liebsten?

*Dass ich mir gewisse Arbeiten selber einteilen kann, macht mir am meisten Spass.*

Ein Blick in die Zukunft: Was für eine Veränderung wünschst du dir in den nächsten Jahren?

*EIN NEUES SCHULHAUS RIETACKER!*

Der Gemeinderat und die gesamte Belegschaft danken den Jubilarinnen und Jubilaren für das Engagement für die Gemeinde Seuzach und die angenehme und langjährige Zusammenarbeit.



v.l. Leotrim Krasniqi, Franziska Fässler, Sandra Heller und Thomas Walt.

VERNEHMLASSUNG LUFTFAHRTGESETZ

# Behördenorganisation Region Ost nimmt Stellung

Der Schutz der Bevölkerung vor Lärm in der Nacht darf nicht beschnitten werden.



Die Region Ost wehrt sich für den Schutz und das Mitspracherecht der Bevölkerung.

Der Bundesrat hat zahlreiche geplante Anpassungen im Luftfahrtgesetz in die Vernehmlassung gegeben. Eine Beschneidung des Öffentlichkeitsprinzips, weniger Mitwirkungsrechte auf Kantons- und Gemeindeebene sowie die Aushebelung umweltrechtlicher Bestimmungen zum Schutz der Bevölkerung vor schädlichen Lärmimmissionen sind Anpassungen, welche die Behördenorganisation Region Ost kritisiert, zu der auch Seuzach gehört.

Der Bund arbeitet auf allen Ebenen darauf hin, die Drehkreuzfunktion und die heutigen Betriebszeiten des Flughafens Zürich zu zementieren. Die siebenstündige Nachtruhe mit einer zusätzlichen halben Stunde für den Verspätungsabbau soll im Luftfahrtgesetz mittels betrieblichem Bestandesschutz noch deutlicher verankert werden. Selbst in einem umweltrechtlichen Sanierungsverfahren, wenn beispielsweise der Fluglärm die Grenzwerte gemäss Lärmschutzverordnung überschrei-

tet, sollen die Betriebszeiten nicht eingeschränkt werden können.

**Schutz der Bevölkerung wird untergraben**

Der neue Passus im Luftfahrtgesetz würde es dem Bund erlauben, die Rahmenbedingungen in nachfolgenden Verfahren wie dem Sachplan Infrastruktur Luftfahrt (SIL) und dem darauf fussenden Betriebsreglement ohne Rücksicht auf das Bedürfnis der Bevölkerung auf Nachtruhe auszugestalten. Die

Erfüllung der internationalen Luftverkehrsnachfrage hätte somit Vorrang vor dem Schutz der Bevölkerung vor lästigem und schädlichem Lärm. Sollte der Flugbetrieb die festgelegten Grenzen überschreiten, könnten diese zugunsten des Flughafens angepasst werden.

Mit zwei Anpassungen des Luftfahrtgesetzes sollen die Rechte des Kantons und der Bevölkerung eingeschränkt werden. Zum einen könnte der Kanton Entscheide zu Nebenanlagen am Flughafen Zürich nicht mehr eigenständig fällen wie bisher, sondern nur mit Zustimmung des Bundesamts für Zivilluftfahrt (BAZL). Zum andern will das BAZL auch mehr Macht bei der Festlegung von Projektierungs- und Sicherheitszonen. Einschränkungen des Mitspracherechts lehnt die Region Ost ab. Eingeschränkt werden soll auch das Öffentlichkeitsprinzips, wenn es um sicherheitsrelevante Daten geht. Der Vorrang der Sicherheit ist verständlich. Die Regelung darf aber nicht dazu führen, dass der betroffenen Bevölkerung die Einsicht in flugbetriebliche Daten verwehrt wird, wenn ein berechtigtes Anliegen besteht.

Die Region Ost appelliert an Bund und Parlament, Anpassungen des Luftfahrtgesetzes, welche den Schutz der Bevölkerung und das Mitspracherecht beschneiden, zu überdenken.

Region Ost



**ALTERSFACHSTELLE SEUZACH**

# Für alle Fragen rund ums Alter

Seit September 2024 betreut Fiona Thalmann als Altersbeauftragte der Gemeinde Seuzach die Altersfachstelle mit dem Ziel, ältere Bewohnende dabei aktiv zu unterstützen, ein möglichst selbstbestimmtes Leben im vertrauten Umfeld führen zu können.

Die Herausforderungen im Alter sind vielfältig und oft auch nicht einfach zu bewältigen, zumal die zunehmende Lebenserwartung dies nicht einfacher macht. Da auch in Seuzach immer mehr ältere Menschen leben, wurde innerhalb der Verwaltung die Fachstelle «Alter» geschaffen und mit Fiona Thalmann durch eine erfahrene und sehr gut ausgebildete Fachfrau besetzt, die aktuell ihr Wissen durch die Weiterbildung zum Master of Advanced Studies (MAS) in sozialer Gerontologie erweitert. Fiona Thalmann: «Wir sind für alle Einwohnerinnen und Einwohner ab 65 Jahren, deren Angehörigen sowie für andere Fachpersonen offen, um sie bei allen Fragen rund ums Alter individuell und kostenlos zu beraten – ob es um Fragen zu Pflege und Gesundheit, um die frühzeitige Planung eines Heimeintrittes oder um Themen wie Finanzen, Sozialversicherungsansprüche und Wohnen geht. Dabei legen wir grossen Wert auf Diskretion und Vertraulichkeit». Auf der Altersfachstelle kann man sich zudem über Begegnungsmöglichkeiten und Freizeitangebote für ein aktives und erfülltes Leben im Alter informieren lassen.

**Vielfältige Beratungsmöglichkeiten**

Ob ein persönlicher Besuch in der Altersfachstelle, ein telefonischer



Die Altersfachstelle berät und unterstützt für ein selbstbestimmtes Leben im Alter.

Austausch oder bei Bedarf ein Hausbesuch gewünscht ist, spielt keine Rolle. Zudem ist in der offenen Sprechstunde jeweils am Dienstag zwischen 8.30 und 11.30 Uhr ein individuelles, vertrauliches Beratungsgespräch ohne vorherige Terminabsprache möglich, wobei Informationsmaterial zu allen Fragen rund um das Thema Alter abgegeben werden. Fiona Thalmann: «Unser kostenloses Angebot orientiert sich aber immer am individuellen Beratungsbedarf und öffnet Türen zu einem starken, regionalen Netzwerk von Freiwilligen, Fachleuten und Institutionen».

Betreuende Angehörige sind stark beansprucht und benötigen oft fachliche und menschliche Unterstützung. Die Altersfachstelle

sichert Begleitung und Beratung in allen Fragen und vermittelt bei

Bedarf Entlastungs- und Unterstützungsangebote. Auch andere Fachpersonen sind willkommen, sei es für interdisziplinäre Fallbesprechungen oder Vernetzung für eine koordinierte Pflege und Betreuung.

**Kontakt**

Die Altersfachstelle im Gemeindehaus Seuzach an der Stationsstrasse 1 ist jeweils am Dienstag und Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr und am Freitag durchgehend von 8.30 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Telefon 052 320 40 65  
E-Mail [altersfachstelle@seuzach.ch](mailto:altersfachstelle@seuzach.ch)  
weitere Informationen auf: [www.seuzach.ch/alter](http://www.seuzach.ch/alter).

**GEMEINDE UND SAMMELSTELLE WERKHOF**

## Öffnungszeiten über die Feiertage

Die Gemeindeverwaltung Seuzach bleibt vom

**Dienstag, 24. Dezember 2024, bis und mit Freitag, 3. Januar 2025,**

geschlossen. Ab Montag, 6. Januar 2025, sind wir zu den normalen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte für die Einsargung und Überführung direkt an den Bestattungsdienst H. Gerber AG in Lindau, Telefon 052 355 00 11. Informationen zum Pikett des Bestattungsamtes erhalten Sie unter der Hauptnummer der Gemeindeverwaltung (Telefon 052 320 40 40).

**Sonderöffnungszeiten Sammelstelle (Werkhof)**

|             |                   |   |
|-------------|-------------------|---|
| Montag,     | 23. Dezember 2024 | 07.30 bis 12.00 Uhr/13.30 bis 17.00 Uhr |
| Dienstag,   | 24. Dezember 2024 | 07.30 bis 12.00 Uhr/13.30 bis 17.00 Uhr |
| Mittwoch,   | 25. Dezember 2024 | geschlossen                             |
| Donnerstag, | 26. Dezember 2024 | geschlossen                             |
| Freitag,    | 27. Dezember 2024 | 07.30 bis 12.00 Uhr/13.30 bis 17.00 Uhr |
| Samstag,    | 28. Dezember 2024 | 09.00 bis 12.00 Uhr                     |
| Montag,     | 30. Dezember 2024 | 07.30 bis 12.00 Uhr/13.30 bis 17.00 Uhr |
| Dienstag,   | 31. Dezember 2024 | 07.30 bis 12.00 Uhr/13.30 bis 17.00 Uhr |
| Mittwoch,   | 1. Januar 2025    | geschlossen                             |
| Donnerstag, | 2. Januar 2025    | geschlossen                             |
| Freitag,    | 3. Januar 2025    | 07.30 bis 12.00 Uhr/13.30 bis 17.00 Uhr |

Besten Dank für Ihr Verständnis, schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

**REVIDIERTES PROJEKT RIETACKER**

## Informationsveranstaltung findet am 4. März 2025 statt

Wie bereits mittels Medienmitteilung vom 4. Oktober 2024 angekündigt, arbeitet die Gemeinde zusammen mit dem Architekturteam des Siegerprojektes, Atelier Brandau Ciccardini FH SIA GmbH, aktuell ein revidiertes Projekt nur mit dem Schulhauskörper aus.

Das revidierte Projekt sowie die angepasste Grobkostenschätzung werden am **Dienstag, 4. März 2025, 19 Uhr, im Saal Zentrum Oberwis**, präsentiert.

Es ist vorgesehen, den überarbeiteten Projektierungskredit an der Gemeindeversammlung vom 31. März 2025 zur Abstimmung zu bringen.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter: [www.seuzach.ch/projektrietacker](http://www.seuzach.ch/projektrietacker).

**SEUZI GRÜN**

# Seuzi grün unterwegs im Alpstein

Am 7. November 2024 unternahm Seuzi grün einen Ausflug in den Alpstein. Unter der kundigen Leitung von Nino Costanzo, Leiter Seuzi grün, wanderten vier Teilnehmer von Seuzi grün von der Ebenalp über den Äscher auf den Schäfler.

Die Teilnehmergruppe setzte sich aus Männern von Afganistan und der Ukraine zusammen. Sämtliche Teilnehmer waren noch nie so hoch in den Bergen zu Fuss unterwegs und genossen die Aussicht auf ein riesiges Nebelmeer. Einem Missverständnis geschuldet war, dass sämtliche Teilnehmenden jeweils für die ganze Gruppe das Picknick besorgt hatten und somit am Schluss eine halbe Armee hätte

verköstigt werden können. Mit vollen Bäuchen und vollends zufrieden wurde der Rückweg unter die Füsse genommen.

Es war für alle Beteiligten ein wunderschönes Erlebnis, welches noch lange im Gedächtnis bleibt. Der Ausflug wurde ermöglicht durch die Verwendung von Trink- und Spendengeldern und den gratis zur Verfügung gestellten Kleinbus des FC Seuzach.



Berggasthaus Schäfler: Gruppenfoto auf 1920 m ü. M.



Bei der Talstation mit dem Bus vom FC Seuzach.

## Schliessen Sie ein Recycling-Abo ab!

Sie erhalten von Seuzi grün eine Kiste mit Deckel, nachdem Sie bei der Gemeinde eine Gebührenmarke von 5 Franken gekauft haben. Sie können nachfolgend die Kiste mit Glas, Pet, Alu, Papier oder Karton füllen und die gekaufte Marke darauf kleben. Seuzi grün wird die Kiste jeweils am Dienstagmorgen bei Ihnen zuhause abholen und den Inhalt fachgerecht entsorgen. Sie erhalten im Gegenzug wieder eine leere Kiste und können somit jeden Dienstag von dieser Dienstleistung profitieren.

Weitere Informationen erhalten Sie über [nino.costanzo@seuzach.ch](mailto:nino.costanzo@seuzach.ch) oder über die Telefonnummer 079 512 55 99 (Nino Costanzo, Leiter Seuzi grün).



### Roger Hess – Ihr Goldschmied in Seuzach

Seit 35 Jahren die Adresse Ihres Vertrauens

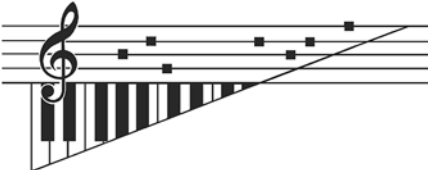
**Kaufe Altgold! – Sofort Bargeld!**  
(oder Eintausch gegen Schmuck)

**AKTION:** div. Schmuck mit 50% Rabatt

*Schmuck in Gold und Silber in allen Preislagen  
Perlenketten · Einzelanfertigungen · Änderungen  
Reparaturen · Vergolden · Rhodinieren · Polieren*

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag  
9.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 17.00 Uhr

Breitestrasse 17, 8472 Seuzach, Telefon 052 335 35 50



### Musighuus

**Roland Schmidt**  
Dorfstrasse 33  
8542 Wiesendangen  
052 337 38 03

[www.musighuus.ch](http://www.musighuus.ch) • [musighuus@bluewin.ch](mailto:musighuus@bluewin.ch)

**Klaviere, Flügel, Elektro-Pianos ■  
Zubehör und Occasionen ■  
Stimm- und Reparaturservice ■**

Mitglied des Verbandes  
Schweizer Klavierbauer und -stimmer «SVKS»

**NATIONALER ZUKUNFTSTAG**

# Ein erster Blick ins Berufsleben

Am Donnerstag, 14. November 2024, fand der alljährliche Nationale Zukunftstag statt. Neun Kinder besuchten die Gemeinde Seuzach für einen ersten Einblick ins Berufsleben.

Um 8 Uhr startete der Nationale Zukunftstag mit einer Präsentation über die Gemeinde Seuzach, welcher die Teilnehmenden von der 5. Klasse bis zur 1. Sekundarstufe gespannt lauschten. Nach der Startpräsentation ging es auf einen Rundgang durch das Gemeindehaus sowie diverse Ausstellungen der Gemeindeverwaltung. Nebst dem Gemeindehaus wurden das Feuerwehrgebäude, der Werkhof, die Kläranlage und die Bibliothek besichtigt.

Die Kinder erhielten die Gelegenheit, die Berufe Kaufrfrau und Fachmann Betriebsunterhalt kennenzulernen, für welche die Gemeinde auch Lehrstellen anbietet. Aber auch weitere Berufsfelder wie Feuerwehrmann, Klärwart oder Bibliothekarin wurden den Teilnehmenden nähergebracht. Ein kleines Quiz beendete den Vormittag.



Spannender, informativer Besuch in der Kläranlage.

Nach dem «Zmittag» wurde gebastelt. Die Kinder gestalteten in Dreiergruppen Plakate, auf welchen sie den ereignisreichen Tag

zusammenfassten. Mit dem Präsentieren der Plakate gegenüber den Begleitpersonen endete der Tag um 16 Uhr. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Kindern, die am Nationalen Zukunftstag teilge-



nommen haben. Nächstes Jahr findet der Nationale Zukunftstag am Donnerstag, 13. November 2025 statt.

**REPAIRCAFÉ SEUZACH**

# Erfolgreicher Reparatur- und Flicktag

Am 16. November war es wieder soweit, 18 freiwillige und hochmotivierte Mitglieder – Schreiner, Elektroniker, Elektriker, Näherinnen und Bastler – trafen sich um 9 Uhr, um die angelieferten Gegenstände und Textilien zu reparieren.



Wir wurden dieses Mal völlig überrannt und hatten um 10 Uhr schon

60 defekte Artikel zum Reparieren. Der Eingang zum Schulhaus Birch, wo sich der Empfang und das Café befanden, platzte aus allen Nähten. Nein – nicht alle Nähte sind geplatzt, denn die drei Näherinnen machten ihre Arbeiten sauber und professionell. Auch Rucksäcke und ganze Mäntel wurden in kürzester Zeit fein säuberlich geflickt.

Auch ein ferngesteuertes Auto konnten wir zur Freude des klei-

nen Buben wieder übergeben, der es gleich probieren wollte. Die defekte Wärmebildkamera übernahm unser Elektronikprofi. Nach einer Stunde schaffte er es diese wieder funktionstüchtig zu machen. Leider gelang es uns nicht, trotz Ersatzmaterial vom 3D Drucker die Salatschleuder zu reparieren. Insgesamt hatten wir bei den 60 defekten Artikeln, die wir alle zu reparieren versuchten, ca. 60% Erfolg. Die

Cafébar mit den günstigen Preisen für Kaffee, Gifeli, Kuchen und Mineralwasser war ein schöner Erfolg, ein Dankeschön an dieser Stelle an die Kuchenbäckerinnen. Es würde uns freuen, Sie beim nächsten Anlass am 18. Januar 2025 zwischen 9 und 12 Uhr wieder im Schulhaus begrüßen zu dürfen und hoffen auf weitere interessante defekte Sachen.



Mit voller Konzentration.



Damit der König wieder zum Zug kommt.

**AUFTAKT AM 7. DEZEMBER**

# meet@night geht in eine neue Saison

Die kältere Jahreszeit beginnt und dies ist jeweils auch der Start für unser Angebot der offenen Turnhallen für Jugendliche ab der ersten Oberstufe.



Wir vom Team der Jugendarbeit öffnen jeweils einmal im Monat von Dezember 2024 bis April 2025 eine Turnhalle für sportliche Aktivitäten am Samstagabend. Die Jugendlichen können ohne Anmeldung gratis daran teilnehmen. Sie bestimmen dabei selbst, welche Spiele oder Geräte sie verwenden.

Neu in diesem Jahr finden die Anlässe des Projekts meet@night in verschiedenen Turnhallen statt. Auftakt ist am 7. Dezember 2024 in der Turnhalle Birch von 19 bis 22 Uhr.



**DANKE TUUSIG, SEUZI!**

## Abschied Jugendarbeiter Jeremias Frei

Nach weniger als einem Jahr ziehe ich als Jugendarbeiter weiter. Dies bedauere ich sehr, jedoch muss ich diesen Schritt machen.



Ungerne beende ich die Beziehungen zu den Kindern und Jugendlichen sowie zu meinen geschätzten Teamkolleginnen und -kollegen sowie zu meinen Mitarbeitenden der Gemeinde.

Ich durfte Anfang Jahr in der Jugendfachstelle Seuzach mit 60 Stellenprozent meine Arbeit beginnen. Ebenfalls im Februar 2024 hätte ich für eine schweizweite Jugendorganisation mit einer Anstellung von 40 Prozent beginnen können. Leider wurde diese Organisation zahlungsunfähig, worauf ich mich von meinem Zweitjob lösen musste. Nach verschiedenen Bemühungen um einen Nebenverdienst nehme ich eine neue Stelle als Jugendarbeiter in Pfäffikon Zürich ab Januar 2025 an.

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich für die bereichernde Zeit in Seuzach und Hettlingen bedanken. Das Engagement und die vielseitigen Projekte der Jugendarbeit sind beeindruckend. Bei den tollen Angeboten wie zum Beispiel dem

meet@night (offene Turnhalle), dem Frühlingscamp (Ferienangebot), oder dem NimmPlatz (Jugendarbeit im öffentlichen Raum) und bei der guten Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit, durfte ich viele bereichernde Erfahrungen sammeln. Das JUHU (Jugendhaus) und die Begegnungen im Seuzihuus werde ich am meisten vermissen.

Ein bedeutender Aspekt für mich als Jugendarbeiter ist es, vertrauensvolle berufliche Beziehungen zu den Kindern und Jugendlichen aufzubauen und zu pflegen. Der bevorstehende Abbruch dieser zwischenmenschlichen Verbindungen zu ca. 60 bis 70 Teenagern ist kein einfacher Schritt. Die Seuzacher Jugend hat somit einen besonderen Platz in meinem Leben.

Mich zieht es weiter mit den Worten: Tschüss und DANKE TUUSIG, SEUZI!

Jeremias Frei



Regie: Christof Oswald

# Der süsseste Wahnsinn

Komödie von Michael McKeever

## Aufführungsdaten 2025

Zentrum Oberwis, Seuzach

|     |          |         |
|-----|----------|---------|
| Sa. | 18. Jan. | (20.15) |
| So. | 19. Jan. | (15.15) |
| Mi. | 22. Jan. | (20.15) |
| Fr. | 24. Jan. | (20.15) |
| Sa. | 25. Jan. | (20.15) |
| So. | 26. Jan. | (18.15) |
| Do. | 30. Jan. | (20.15) |
| Fr. | 31. Jan. | (20.15) |
| Sa. | 1. Feb.  | (20.15) |



### Vorverkauf

online: [volkstheater-chrebsbach.ch/tickets](http://volkstheater-chrebsbach.ch/tickets)  
e-mail: [tickets@volkstheater-chrebsbach.ch](mailto:tickets@volkstheater-chrebsbach.ch)  
Telefon: 076 713 77 60 (Di und Do, 18.00 - 20.00)



### Theater-Restaurant

1 Stunde vor Vorstellungsbeginn sind wir für Sie da. Unser Beizli bietet frische Sandwiches, süsse Leckereien und diverse Getränke an.

### Cüpli-Bar

Gekühlter Prosecco und Apérol Spritz dürfen beim Theaterbesuch nicht fehlen.

Wir danken unseren Haupt-Sponsoren:



Weilenmann

RESTAURANT CHREBSBACH  
LA RUSTICANA

GEBURTEN / TRAUUNGEN / TODESFÄLLE

# Zivilstandsnachrichten

## Geburten

14. September 2024  
**Staub, Leona**  
 Tochter der Staub, Dominique  
 und des Staub, Christian

4. Oktober 2024  
**Hartmann, Elina Amelia**  
 Tochter der Furrer, Rahel  
 und des Hartmann, Patrick

20. Oktober 2024  
**Pedrazzoli, Aurel Silas**  
 Sohn der Sauerzopf, Lena  
 und des Pedrazzoli, Raphael

30. Oktober 2024  
**Neff, Sophia Lena**  
 Tochter der Neff, Sandra  
 und des Neff, Alejandro

## Trauungen

8. November 2024  
**Broglie geb. Vogel,  
 Denise Sassel**  
 und  
**Broglie, Yves Cédric**

## Todesfälle

17. Oktober 2024  
**Gossweiler geb. Meili, Lilly**

13. November 2024  
**Gössele, Hermann Anton**

17. November 2024  
**Schwalder, Hans Ulrich**

## GEBURTSTAGE

# Gratulationen

Die Einwohnerdienste und die Redaktion Seuzi Zytig freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilarinnen und Jubilaren aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

## Geburtstage

1. Dezember 2024  
**Hassan Kahnemouyi**  
 90. Geburtstag

19. Dezember 2024  
**Bertha Isliker**  
 98. Geburtstag

26. Dezember 2024  
**Peter Gomringer**  
 80. Geburtstag

14. Januar 2025  
**Giovanni Giacomelli**  
 92. Geburtstag

5. Dezember 2024  
**Ruth Kern**  
 92. Geburtstag

22. Dezember 2024  
**Renata Giacomelli**  
 80. Geburtstag

28. Dezember 2024  
**Margrit Del Favero**  
 85. Geburtstag

21. Januar 2025  
**Silvia Dufour**  
 80. Geburtstag

14. Dezember 2024  
**Rocco Bosco**  
 85. Geburtstag

23. Dezember 2024  
**Dora Benvegnu**  
 80. Geburtstag

1. Januar 2025  
**Hans Rudolf Engeli**  
 85. Geburtstag

21. Januar 2025  
**Edith Ducommun-dit-Verron**  
 80. Geburtstag

15. Dezember 2024  
**Natalina Calabresi**  
 80. Geburtstag

25. Dezember 2024  
**Stefan Landolt**  
 97. Geburtstag

4. Januar 2025  
**Felix Keller**  
 85. Geburtstag

24. Januar 2025  
**Peter Wehrli**  
 80. Geburtstag

19. Dezember 2024  
**Heinrich Schneider**  
 95. Geburtstag

26. Dezember 2024  
**Christina Kolb**  
 80. Geburtstag

9. Januar 2025  
**Georg Weishaupt**  
 90. Geburtstag

25. Januar 2025  
**Jürg Dubs**  
 80. Geburtstag



**Haustechnik AG**  
 Sanitär + Heizung

**Rellstab**

Aspstrasse 8 8472 Seuzach Tel. 052 335 26 70 [www.rellstab-ag.ch](http://www.rellstab-ag.ch)

**WIR, DIE  
 GEBÄUDETECHNIKER.**

Planung  
 Bauleitung  
 Ausführung

**Bäder vom feinsten**



## RÄBELIECHTLI-UMZUG

## Eine schöne Tradition für Jung und Alt

Traditionsgemäss luden auch dieses Jahr der Dorfverein Ohringen und die Lehrerinnen des Kindergartens und der Primarschule Ohringen am Mittwoch, 6. November zum Räbeliechtli-Umzug ein.



Wunderschön geschmückte Wagen führten den Umzug an.



Gemütliches Beisammensein am offenen Feuer bei der Ackerethütte mit Bräteln, Punsch und Glühwein.

Vorgängig wurde im Dorfverein bereits fleissig geschnitzt. Helfer bereiteten die Stecken für das Bräteln nach dem Umzug vor und die Räben, welche die Familie Peter für den Dorfverein jedes Jahr ansät, mussten verteilt werden. Am Dienstagmorgen wurden in den Kindergärten Ohringen und Bachtobel mit Hilfe von Mamis und Papis oder Grosseltern Räben ausgehöhlt und verziert. Für die schönsten Räbenwagen wurden wie jedes Jahr Preise in Aussicht gestellt.

Der Abend mit perfektem trockenem Wetter startete mit der Be-

sammlung beim Schulhaus Ohringen um 17.45 Uhr. Dort trugen die Kindergartenkinder sowie 1.- und 2.-Klässler ihre eingeübten Lieder vor. Wunderschön klangen die vielen Kinderstimmen durch die Menge.

Kurz vor 18 Uhr ging das Licht der Strassenlaternen aus und der Umzug konnte gestartet werden. Angeführt durch die beiden geschmückten Wagen einiger Kinder des Bachtobelkindergartens (Ohringerkinder) und vom Kindergarten Ohringen, bewegte man sich langsam über die Aubodenstrasse



## OHRINGER SEITE

und Rundstrasse Richtung Ackerethütte. Dort loderten die grossen Feuer und die Helfer beim Stand mit Punsch und Glühwein warteten bereits auf Gross und Klein. Die offerierten Cervelats wurden nun auf dem Feuer gebrätelt und mit

Punsch und Glühwein konnten die kalten Hände aufgewärmt werden.

Es wurde fröhlich am Feuer gegessen und geplaudert und viele Kinder spielten zusammen im Wald. Ein weiterer gelungener Anlass des Dorfvereins.

## DER NÄCHSTE ANLASS

## Wir freuen uns auf den Spieleabend

Nach den Adventsfenstern im Dezember findet im Januar bereits der nächste Anlass statt.

Der Spieleabend wird am 18. Januar 2025 im Schulhaus Ohringen durchgeführt. Gestartet wird ab 17 Uhr. Zusammen wird gespielt und gelacht und es werden feine Sandwiches und Kuchen gegessen. Wer mag bringt sein Lieblingsspiel mit.

Wir freuen uns auf einen weiteren lustigen und kurzweiligen Anlass.

Dorfverein Ohringen  
Sarah Suter

**AMMANN**  
Storenbau

[www.storenbau.ch](http://www.storenbau.ch)

**Fabrikation, Montage und Reparaturen von  
Rollläden, Sonnen- und Lamellenstoren,  
Alu-Jalousieläden**

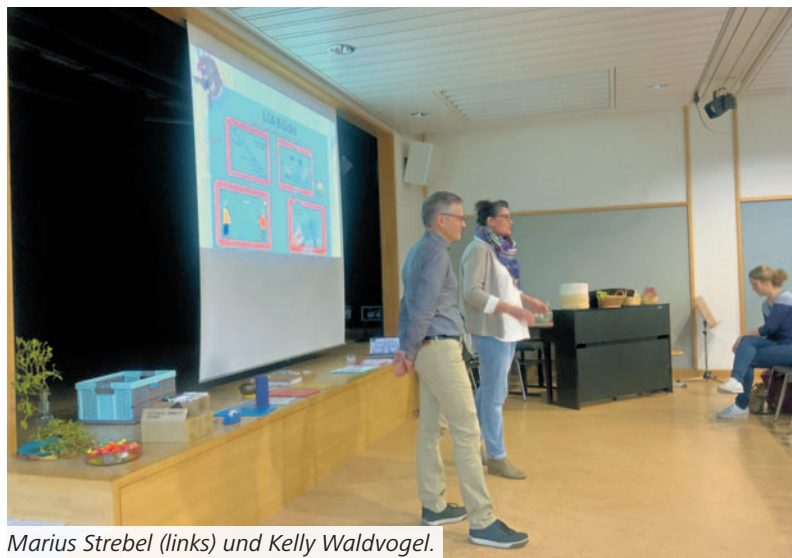
8406 Winterthur

Telefon 052 203 12 52

## SCHULENTWICKLUNGSTAG 6. NOVEMBER

## Von LOA bis Pädagogik+

Nebel hing früh am Morgen über dem Schulhaus Birch – gerade das richtige Wetter, um sich als Schulteam der PS Seuzach dem traditionellen Schulentwicklungstag SET im November zu widmen.



Marius Strebel (links) und Kelly Waldvogel.

Am Schulentwicklungstag SET mit vielen Gruppendiskussionen hat das ganze Seuzacher Primarschulteam teilgenommen, mit dabei waren auch Vertreterinnen und Vertreter aus der Elternmitwirkung EMW. Den Morgen bestritten Kelly Waldvogel und Marius Strebel aus Henggart als Trainer-Tandem LOA. Der Lösungsorientierte Ansatz (LOA) und damit einhergehend das Grundprinzip des positiven Denkens begleitet bekanntlich die Primarschule Seuzach schon über eine längere Zeit.

Ziel war es, dass die Teilnehmenden erfuhren, wie sie bei Konflikten mit Eltern lösungsorientiert agieren können, herausfordernde Situationen mit der «LOA-Brücke» analysieren vermögen und auch in herausfordernden Situationen mit

Schülerinnen und Schülern kleine positive Ausnahmen erkennen und sie als Ressource nutzen können. Wir haben es selbst in der Hand, wie wir auf ein Ereignis reagieren. Was geschehen ist, können wir nicht ändern. Ich kann aber meine Beobachtung, meine Meinung dazu und mein Handeln sehr wohl selbst steuern.

Der Morgen war gewollt «konfliktbeladen», ging es doch um Konfliktsituationen mit Eltern und im zweiten Teil mit Schülerinnen und Schülern. So war denn auch der Aufwärmauftakt verschiedenen Aussagen rund ums Thema Konflikte aus dem Buch «Magie des Konfliktes» von Reinhard Sprenger gewidmet, die im Schulgang aufgehängt waren und gleich zu einem intensiven ersten Austausch

geführt haben. Sprenger sagt dazu u.a.: «Konflikte. Jeder hat sie, niemand will sie.» Die LOA-Brücke (Elemente «Gut auf sich selbst achten», Selbstreflexion und Perspektivenwechsel) hilft auf dem Weg zu einem sachlichen, lösungsorientierten Handeln mit den Elementen «LOA-Annahmen», Ideensammlung mit Helfernetz und gemeinsam mit den Beteiligten Lösungen finden und Vereinbarungen treffen.

So entwickelte sich ein spannender Weiterbildungsmorgen mit hilfreichen Handlungswerkzeugen, intensivem Gruppenaustausch und vielen guten Erkenntnissen. Fazit: Jeder Konflikt macht etwas mit einem. Entscheidend ist aber, wie ich damit umgehe, damit es mich nicht (zu) stark belastet.

Beim gemeinsamen Mittagessen wurde eifrig ausgetauscht und konnte am schulinternen, standortübergreifenden Netzwerk gesponnen werden.

### Austauschplattform Pädagogik+

Am Nachmittag stellte SchulJOKERin Bettina Scheck die von ihr initiierte und betriebene schulische, digitale Austauschplattform Pädagogik+ näher vor. Das Anliegen dieser interaktiven Website lautet wie folgt: «In einer Zeit, in der das Bildungssystem dringend Verbesserungen braucht, wollen wir uns mit ganzem Herzen und all unserem Wissen dafür einsetzen, Schülern und Schülerinnen bereits heute die Werkzeuge für eine erfolgrei-

che Zukunft mitzugeben. Was wir brauchen, ist Veränderung! Wir als Eltern, Fach- und Lehrkräfte haben die Chance, die Persönlichkeit unserer Kinder zu erkennen, gezielt zu fördern und zu stärken. Wir haben die Chance die (Bildungs-) Welt zu verändern. Ergreifen wir sie. Jedes Kind trägt die Fähigkeit in sich, erfolgreich zu lernen und die eigene Zukunft achtsam und motiviert mitzugestalten. Alles, was Kinder dafür brauchen, finden sie in sich selbst. Bei Pädagogik+ unterstützen wir Eltern, Fach- und Lehrkraft dabei, die (Lern-)Kompetenzen von Kindern zu stärken. Bei Pädagogik+ kräftigen wir das Selbstwertgefühl und die mentale Widerstandskraft – von Gross und Klein. Mit wissenschaftlich erprobten Methoden, Strategien und Praktiken stärken wir so die Beziehungen, meistern Herausforderungen und erreichen die gesetzten Lernziele.»

Ebenfalls Inhalt des SET waren die Statusberichte aus den verschiedenen laufenden Arbeitsgruppen der Schule und eine erste Grundsatzdiskussion über Stärken und Schwächen der aktuell praktizierten Form der vier Besuchsmorgen an der Seuzacher Primarschule. Dabei geht es alleine um die Ausgestaltung der Besuchstage, denn diese werden in jedem Fall weiterhin in geeigneter Form stattfinden, sind sie doch auch per Volksschulgesetz vorgegeben.

Primarschule Seuzach



Intensiver Gedankenaustausch.



## DANCING CLASSROOM – TANZEN IM UNTERRICHT

## Ein Fest für Mut, Gemeinschaft und Lebensfreude

«Ladies und Gentleman, stellt euch bitte für den Tango auf, elegante Tanzhaltung!» – Mit diesen Worten eröffnete Tanzlehrerin Ilona Kollbrunner das Abschlussfest von *Dancing Classroom*, einem einzigartigen Projekt, das die beiden 6. Klassen der Schulhäuser Birch und Rietacker in den letzten Monaten begleitet hat.

Tanzen mag auf den ersten Blick wie ein einfacher Zeitvertreib erscheinen. Doch die Schülerinnen und Schüler haben erkannt, dass Tanzen weit mehr ist: eine Kunstform, die Disziplin, Respekt und Zusammenarbeit erfordert. Jeder Schritt, jede Drehung und jede Haltung war für die Kinder ein Baustein für etwas Grösseres. Gleichzeitig erhielten sie Lektionen, die weit über die Tanzfläche hinausgehen – Lektionen fürs Leben.

### Mut und Vertrauen: Eine Reise über die Tanzfläche hinaus

Seit den Sommerferien tauchten die Sechstklässler/-innen mit *Dancing Classroom* in die Welt des Tanzens ein. Was anfangs vielleicht ungewohnt oder sogar unangenehm war, entwickelte sich bald zu einer aufregenden und bereichernden Herausforderung. Ob als Führende oder Folgende, im Tanzpaar oder als Teil einer Gruppe – die Kinder lernten Verantwortung zu übernehmen, Vertrauen aufzubauen und aufeinander Rücksicht zu nehmen. Diese Werte spiegelten sich auch in ihrem wachsenden Selbstbewusstsein wider.

«Am Anfang gab es Unsicherheiten, ja sogar etwas Zurückhaltung,» verriet Ilona Kollbrunner, «aber nach und nach haben sie Selbstvertrauen entwickelt, sich gegenseitig unterstützt und die Bühne mit Stolz betreten.» Die Fortschritte waren nicht nur in der Eleganz ihrer Tanzschritte sichtbar, sondern auch in ihrer Ausstrahlung



und ihrem Mut, vor Publikum aufzutreten.

### Ein Abend voller Höhepunkte

Das Abschlussfest bot ein buntes Programm, das sowohl tänzerische Präzision als auch Kreativität der Kinder in den Vordergrund stellte. Klassische Tänze wie Foxtrott, Wiener Walzer und Merengue wurden in beeindruckenden Choreografien präsentiert, welche die Gäste mit tosendem Applaus belohnten.

Zwischen den Tanzdarbietungen überraschten die Kinder mit selbstständig entwickelten Showeinlagen. Besonders begeistert waren die Zuschauer von einer dynamischen Akrobatiknummer einer Mädchengruppe sowie einem gefühlvoll gespielten Klavierstück, das für einen Moment der Ruhe und Besinnung sorgte.

Der Stolz und die Freude, die an diesem Abend in der Luft lagen, waren ansteckend. Eltern, Lehrpersonen und Freunde applaudierten nicht nur für die Leistungen der Kinder, sondern auch für die Botschaft dahinter: Gemeinschaft und die Freude daran, gemeinsam etwas zu erreichen.

### Gemeinsam wachsen und lernen

Dieses besondere Projekt wäre ohne die Unterstützung vieler Beteiligten nicht möglich gewesen. Die Tanzlehrerin von *Dancing Classroom* und zwei äusserst engagierte Klassenlehrerinnen haben Hand in Hand gearbeitet, um den Kindern eine unvergessliche Erfahrung zu ermöglichen. «Dieses Programm hat den Kindern nicht nur die Kunst des Tanzens nähergebracht, sondern auch gezeigt, wie viel Kraft und Freude in der Zusammenarbeit liegen,» betonte eine der beteiligten Lehrerinnen am Abend.



Mit einem letzten gemeinsamen Tanz in einem verbindenden Kreis mit Eltern, Grosseltern und Freunden verabschiedeten sich die Kinder und hinterliessen dabei eine Botschaft, die in den Köpfen aller Gäste nachhallte: Tanzen verbindet uns – und ermöglicht es uns, gemeinsam über uns hinauszuwachsen.

### Lasst uns die Tanzschritte ins Leben mitnehmen

An die Kinder gerichtet, lautete die abschliessende Botschaft: «Tanzt

weiter durchs Leben – mit offenen Herzen, mit Mut und mit Freude. Ihr habt gezeigt, dass man mit Hingabe und Zusammenarbeit jede Herausforderung meistern kann.»

Dieses inspirierende Projekt hat einmal mehr bewiesen, dass Tanzen weit über die Schritte hinausgeht. Es ist ein Spiegelbild des Lebens: Mal führen, mal folgen, immer aufeinander abgestimmt – und immer mit Leidenschaft bei der Sache.

Liebe Schülerinnen und Schüler, tanzt weiter – auf der Bühne des Lebens. Und an alle Gäste, die sich von der Magie des Abends haben berühren lassen: Darf ich bitten?

Schulleitung PS Seuzach

### Agenda

Aktuelle Daten und Informationen rund um die Primarschule Seuzach werden laufend auf unserer Website publiziert: [www.primarschule-seuzach.ch](http://www.primarschule-seuzach.ch).

**LELA-INFRASTRUKTUR IST IN BETRIEB**

# Ein innovatives Projekt ist mit dem Umbau von Trakt 1 erfolgreich abgeschlossen

Das pädagogische Konzept der Lernlandschaften (LeLa) wurde an der Sekundarschule Seuzach 2019 als Pilotprojekt gestartet.



Der zweigeschossige Holzmodulbau von Trakt 1.



Der umgebaute Trakt 5 (links) integriert sich bestens ins Gesamtbild.

Die intensive interne und externe Evaluation nach dem Start des Pilotprojektes haben den Mehrwert für die Schülerinnen und Schüler klar bestätigt, so dass die LeLa 2019 als integrierte Lehr- und Lernform definitiv eingeführt worden ist. Der grösste Gewinn durch die LeLa ist die Förderung der Selbstständigkeit der Jugendlichen. Sie dürfen mehrheitlich selbst entscheiden, welche Aufgaben sie an ihrem persönlichen Arbeitsplatz erledigen möchten. Auftauchende Fragen können zwischen Lehrpersonen und den Schülerinnen im persönlichen Gespräch beantwortet werden.

Nachdem die Schulgemeindeversammlung im Dezember 2021 mit der deutlichen Genehmigung des Ausführungskredits von 4,5 Millionen Franken grünes Licht zur definitiven Umsetzung des LeLa-Pilotprojektes gegeben hatte, wurde zuerst der zweigeschossige Holzmodulbau Trakt 5 realisiert. Der Umbau des nun nach den diesjährigen Sommerferien in Betrieb

genommenen Traktes 1 konnte im Oktober 2023 in Angriff genommen werden. Myriam Watzlaw, Liegenschaftsvorsteherin in der Sekundar-Schulpflege: «Wir haben wo immer möglich bestehendes Infrastrukturmaterial wie etwa Tische und ähnliches weiterverwendet, um das Kostendach einhalten zu können. Oberstes Ziel dabei war aber, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler in der LeLa im Trakt 1 wohlfühlen».

### Behindertengerecht

Um die Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes zu erfüllen, verfügen beide LeLa-Trakte über einen rollstuhlgängigen Personenlift. Im Trakt 1 wurden die bestehenden Klassenzimmer in neue Lernlandschaften mit fünf Gruppenräumen umgebaut, so dass nun alle Sek-Lehrgänge über eine eigene LeLa verfügen. Insgesamt 120 autonome Arbeitsplätze stehen ihnen im Trakt 1 zur Erledigung unter anderem von Hausaufgaben zur Verfügung, dazu drei



Auch eine Kleinküche für den Mittagstisch fehlt nicht.

abgetrennte Räume für drei Kleingruppen und zwei für Grossgruppen. Die Aufsicht obliegt Mitgliedern des Zivilschutzes, wobei aber selbstverständlich auch die Klassenlehrpersonen im Einsatz sind. Damit die Schülerinnen und Schüler in Ruhe arbeiten und lernen können, besteht in den LeLa-Räumlichkeiten eine Flüsterkultur. Zusätzlich wurden die Räumlichkeiten mit lärmabsorbierenden, modernen Holzdecken ausgerüstet. Ebenfalls im Trakt 1 sind der Raum für den Mittagstisch und eine kleine Küche integriert, so dass auch diese Bedürfnisse vor Ort abgedeckt sind. Myriam Watzlaw: «Die Sek Seuzach darf stolz sein auf die Realisierung des innovativen LeLa-Projektes, mit dem sie ihrem Ruf als modernes, bedarfsgerechtes Schulzentrum einmal mehr gerecht wird».

Walter Minder



Die ehemaligen Klassenzimmer im Trakt 5 wurden zu einer eindrucksvollen LernLandschaft umgebaut.

## Agenda

### Donnerstag, 19. Dezember

Schulball für alle  
2. und 3. Klassen

### Freitag, 20. Dezember

Weihnachtsanlass für  
alle 1. Klassen

### Samstag, 21. Dezember bis

Samstag, 4. Januar 2025  
Weihnachtsferien

### Donnerstag, 16. Januar, 19.30 Uhr

Elternabend zum 9. Schuljahr.

### Samstag, 8. bis Samstag, 22. Februar

Sportferien

RÜCKBLICK

# Feierliche Installation von Pfarrerehepaar Marterer Palm

In freudiger Erwartung auf das Kommende und in Begleitung von Sonnenstrahlen näherten sich am Sonntagmorgen, 27. Oktober auffallend viele festlich gekleidete Gottesdienstbesuchende der Kirche Altikon.

## reformierte kirche seuzach-thurtal

Sie wurden in der blumengeschmückten Kirche freundlich empfangen, vom Kirchenchor Seuzach mit einem Lied begrüsst und hineingenommen in die feierliche Installation von Pfarrerin Karin Marterer Palm und von Pfarrer Andreas Palm. Installiert – so erfuhr die Gottesdienstgemeinde von Dekan Pfr. Christoph Stebler – kommt vom Wort «Umstellen» und bedeutet das Hineingesetztwerden in den neuen Wirkungsraum, auch das Hineingenommen werden in die Gemeinschaft derjenigen, die zur Gemeinde gehören.

Eindrücklich wurde die Installation in ihrer Bedeutung sichtbar, als



Das neue Pfarrerehepaar Karin Marterer Palm und Andreas Palm (Mitte) wird feierlich installiert.

sich für das Segensgebet einige Gemeindeglieder stellvertretend für die ganze Gemeinde neben und hinter Karin Marterer Palm und Andreas Palm stellten. Ein feierlicher Mo-

ment, in dem deutlich wurde, dass nur im Miteinander von Mitarbeitenden und Gemeinde eine lebendige Gemeinschaft entstehen kann. Die Freude und die Dankbarkeit da-

rüber, dass zwei neue Pfarrpersonen das Gemeindeleben in der Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal – insbesondere in Altikon-Thalheim-Ellikon – bereichern wollen, war spürbar.

In guter Stimmung wurde anschliessend im Gemeindesaal bei einem reichhaltigen Apéro angestossen. Gespräche ergaben sich, das neue Pfarrerehepaar durfte Gratulationen von allen Seiten entgegennehmen, auch von Pfr. Beat Auer, der Grüsse von der katholischen Kirchgemeinde St. Martin überbrachte. Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen des Festgottesdienstes beigetragen haben.

Margrit Uhlmann  
Kirchenpflege  
Ressort Kommunikation

RÜCKBLICK

# Beachcamp 2024 Spanien

Mit 74 Jugendlichen und Leitenden aus allen Ortskirchen fuhren wir am 4. Oktober ins spanische Salou in unsere Unterkunft, ein traumhaftes Resort direkt am Meer.



Viva La Vida – das geliebte Lagermotto.

Unter dem Lagermotto Viva La Vida («Es lebe das Leben») erwartete die Jugendlichen eine spannende Mischung aus Workshops und Lehrinhalten. Ein weiteres Highlight war ein eigens für das Camp geschriebener Song, der bei

den Teilnehmenden für viel Begeisterung sorgte.

Eine anonyme Umfrage ergab, dass 100% von ihnen das Beachcamp weiterempfehlen und im nächsten Jahr wieder dabei sein würden. Diese Rückmeldung moti-

viert uns und wir freuen uns auf das Beachcamp 2025. Bereits haben sich über 30 Jungleiter gemeldet.

Dan Schmid  
Sozialdiakon

## FIIRE MIT DE CHLIINE

# Samichlaus

Samstag, 8. Dezember, 10 Uhr, ref. Kirche Seuzach. Thema: Samichlaus.



Fiire mit de Chliine ist ein Gottesdienst für Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren. Die Kinder besuchen ihn gemeinsam mit einer Begleitperson, beispielsweise ihren Eltern oder Grosseltern.

**Geschirrspülen**, Waschen,  
Trocknen, Kochen, Backen,  
Kühlen, Gefrieren

**guter Service**  
**gute Preise**

tawa-elektrogeraete.ch  
Telefon **052 212 99 25**  
**Elektrogeräte GmbH**  
**TAWA**  
Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur

**SINGEN IM ADVENT**

# Einstimmen auf Weihnachten

Wir treffen uns am Mittwoch, 11. und 18. Dezember, jeweils um 16.30 Uhr in der reformierten Kirche Seuzach. Thema: Samichlaus.

Mit einfachen Liedern zu Advent und Weihnachten möchten wir uns mit unseren Kindern auf Weihnachten einstimmen. Mütter, Väter,

Grosseltern mit Kindern bis ca. 7jährig sind herzlich zum Mitsingen eingeladen.

**MANNE-ZMORGE SEUZACH**

# Vortrag über das Älterwerden

Samstag, 14. Dezember, 9.30 Uhr  
Pfarrhaustreff, Seuzach  
Thema: Wenn ma(n)n älter wird.

Ob wir wollen oder nicht, wir werden jeden Tag 24 Stunden älter. Das ist für viele eine Herausforderung. Referat und Austausch übers Älterwerden.

Referent: Dr. Markus Müller (Jahrgang 1955) hat Behindertenpädagogik studiert und war in mehreren christlichen Werken tätig. Markus Müller hat drei Bücher zum Thema geschrieben und hält Referate.



**Kontakt**

Priska Rauber, Sozialdiakonin  
priska.rauber@ref-st.ch.

**JOY SPIRIT UNITED**

# Der moderne Gottesdienst

Samstag, 21. Dezember, 19 Uhr, Türöffnung 18.30 Uhr, Zentrum Oberwis, Seuzach.



Dieser Gottesdienst ist für junge Erwachsene und Familien. Das Thema lautet: Das Licht der Welt. Mit Live-Band und Popchor sowie

einer alltagsnahen Predigt von Sozialdiakon Dan Schmid. Im Anschluss Grill & Chill mit Glühwein.

**Weitere Daten**

8.2. / 29.3. / 17.5. / 28.6.2025.

**Kontakt**

Dan Schmid  
dan.schmid@ref-st.ch

**WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE**

# Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Familienweihnachts-Gottesdienst**

Dienstag, 24. Dezember, 17 Uhr, Pfr. Rolf Meister.

**Weihnachtsgottesdienst mit Kirchenchor und Abendmahl**

Mittwoch, 25. Dezember, 9.30 Uhr, Pfr. Rolf Meister.



**GESUCHT**

# Kleinwohswagen für «Kirche unterwegs»

Für das neue Projekt «Kirche unterwegs» unserer Kirchengemeinde wird ein Kleinwohswagen gesucht.

Er sollte unter 750 kg Gesamtgewicht sein (Anhängelast gebremst 950 kg und ungebremst 380 kg), gut im Schuss, mit WC und wenn möglich ohne Gas betrieben werden können.

Wir haben ein Budget bis CHF 10'000.–, dass auch sehr gerne unterschritten werden darf. Falls Sie im Besitz eines Kleinwohewagens sind und diesen nicht mehr benötigen, dürfen Sie sich gerne melden:



Priska Rauber, Sozialdiakonin  
priska.rauber@ref-st.ch oder  
052 301 00 25.

**KINO IN DER KIRCHE**

# Niemals Selten Manchmal Immer (USA 2021)

Freitag, 24. Januar 2025, 19.30 Uhr, Kirche Rickenbach.  
Regie: Eliza Hitman.



Regisseurin Eliza Hittman (links) mit den Hauptdarstellerinnen Sidney Flanigan und Talia Ryder.

**Kino in der Kirche**

Die 17jährige Autumn (Sidney Flanigan) arbeitet im ländlichen Pennsylvania als Supermarkt-Kassiererin, ihr Leben verläuft in wenig überraschenden Bahnen.

Als sie bemerkt, dass sie ungewollt schwanger geworden ist, kann Autumn nicht mit der Unterstützung ihrer Eltern rechnen. Gemeinsam mit ihrer Cousine Skyler

(Talia Ryder) kratzt sie ein wenig Geld zusammen und die beiden machen sich im Bus auf den Weg nach New York City. Im Gepäck haben sie nur die Adresse einer Klinik – und sonst keinen Plan. Der Beginn einer nervenaufreibenden Reise, getragen von Freundschaft, Mut und Mitgefühl.

**Weitere Infos**

www.ref-st.ch/veranstaltung/18935.

**Weitere Daten**

21. März 2025, Kirche Altikon, Frau Stern (Deutschland 2019).

**KULTUR IM JANUAR**

# Drei Abende zum Thema «Familienbande»

19.30 Uhr, Pfarreizentrum St. Martin, Seuzach, Eintritt frei.

**Dienstag, 21. Januar**

«Generativität leben: Positive Spuren hinterlassen, die uns überdauern» mit Dr. Doris Baumann, Uni Zürich, Fachbereich Psychologie.

**Dienstag, 28. Januar**

«Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren! – Ein in Stein gemeisseltes Gesetz?» mit Ralph Kunz, Professor für Praktische Theologie in Zürich.

**Dienstag, 4. Februar**

«Die KESB: Fluch oder Segen?» Die KESB polarisiert. Doch was sind



ihre Aufgaben, speziell bei älteren Menschen? Walter Noser, KESB Winterthur-Andelfingen, gibt Antworten.

**IN PARPAN**

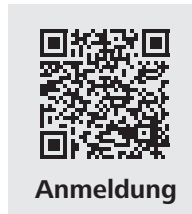
# Gemeindewochenende für Alle

Freitag, 22. bis Sonntag, 24. August 2025 in der Grisca Lodge in Parpan.

Mit diesem QR-Code erhalten Sie alle Infos und Zugriff auf das Online-Anmeldeformular.

**Kontakt**

Priska Rauber, Sozialdiakonin  
Telefon 052 301 00 25  
priska.rauber@ref-st.ch



**VON SEUZACH NACH OSTEUROPA**

# Herzlichen Dank für die geschenkte Weihnachtsfreude

Die Sammelaktion der FEG Seuzach und der reformierten Kirche Seuzach-Thurtal vom Samstag, 16. November, wurde von den Seuzemern rege genutzt.



In manchen Familien wurde von jedem Kind mit Freude, Eifer und Einsatz ein Päckli zusammengestellt, verpackt und verziert. Während des ganzen Sammelnachmittags wurden über 70 Erwachsenen- und Kinderpäckli für die Aktion Weihnachtspäckli abgegeben. Vielen herzlichen Dank für eure Grossherzigkeit!

Die Überbringer liessen sich gerne zu einem Kaffee, Tee oder Sirup und einem Stück Torte oder Kuchen ins eigens geöffnete «Bären-Kafi» der Gemeinde einladen. Eifrig und zuvorkommend bedient wurden die Gäste von den älteren Kindern



Erfolgreicher Sammeltag der Aktion Weihnachtspäckli.



des «Kids Treffs», den Bären. Die Organisatoren sind dankbar für die Grossherzigkeit, mit der von Familien und Einzelpersonen Päckli für die Weitergabe an die Ärmsten in Osteuropa gepackt wurden.

Die Päckli wurden inzwischen an Licht im Osten zum Weitertransport in die verschiedenen Länder weitergegeben. Mitte November konn-

te der erste, mit Weihnachtspäckli beladene LKW mit zwei ehrenamtlichen Chauffeuren das Lager von Licht im Osten in Frauenfeld Richtung Moldawien verlassen. Weitere Lastwagen werden folgen, bis alle von den vier involvierten Hilfswerken gesammelten Päckli die Empfangsländer in Osteuropa erreicht haben. Dort werden sie von

den ortsansässigen Partnern und deren Helfern in die Familien, Kinderheime, Schulen und Kirchen gebracht und den Empfängern übergeben. So lassen sich für einen Moment Hunger, Kälte und Einsamkeit vergessen.

*Helen Aschwanden  
FEG Seuzach*

HERBSTLAGER SEELSORGERAUM SEUZACH-WIESENDANGEN

# Willkommen in Hollywood

Für eine Woche wurde Vordemwald zu Hollywood und die Lagerteilnehmer wurden auf dem roten Teppich willkommen geheissen.



In dieser Lagerwoche standen das Talent und die Begabungen jeder einzelnen Person im Vordergrund. Die Teilnehmer konnten sich in verschiedenen Workshops wie Tanzen,

Gedicht schreiben, Lied komponieren oder im Schattenspiel beweisen. Ebenfalls wurden ihre Kreativität in diversen Bastelblöcken sowie ihre taktischen Fähigkeiten in Teamaufgaben wie bei der Schnitzeljagd oder beim Geländespiel gefördert.

Natürlich durfte eine Oscar-Night nicht fehlen. Es wurde der rote Teppich ausgelegt, sich elegant angezogen, viel gelacht, getanzt und eine Menge Erinnerungsfotos geschossen. Eine Oscar-Night ohne Oscar? Unvorstellbar. Doch statt einen Oscar bekamen alle eine Medaille mit persönlichem Wiedererkennungswert. Was wäre Hollywood ohne Stars? Natürlich kam auch die eine oder andere Persönlichkeit wie Taylor Swift, Leonardo Di Caprio, Dwayne Johnson (The

Rock) oder Joost Klein vorbei. Heidi Klum beehrte uns sogar gleich zwei Mal und wir erfuhren dabei von ihrem engen Freund Mike Shiva. Er besuchte uns ebenfalls und las uns die Karten. Wir können bestätigen, die Kartenlesung hat vollends ins Schwarze getroffen. Für unser Galadinner erschien sogar die Queen inklusive Sicherheitspersonal.

Wir schauen auf eine gelungene Lagerwoche mit viel Glamour und neu entdeckten Talenten zurück und freuen uns bereits auf das nächste Jahr mit einem neuen Lagermotto. Seid ihr auch dabei? Sonntag, 12. bis Samstag, 18. Oktober 2025.

RiWiESe-Lagerteam  
Kristina Crvenkovic



Ein Herbstlager mit Glamour wie in Hollywood.

KRIPPENSPIEL

## Ein Zimmermann macht sich auf die Reise

Samstag, 14. Dezember, 17 Uhr, Kath. Kirche St. Martin, Seuzach.



«Ein Zimmermann macht sich auf die Reise», so lautet der diesjährige Titel des Krippenspiels. Am 14. Dezember um 17 Uhr spielen die Kinder der 3. Klasse das traditionelle Weihnachtsspiel vor. Gross und klein ist dazu herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Katechetin Cornelia Caviezel und die Kinder der 3.Klasse



AKTION STERNSINGEN 2025!

## 20°C+M+B+25

Liebe Leserinnen, lieber Leser  
Jedes Kind hat Rechte – überall auf der Welt.

Wie sich die Sternsinger-Partner in Kenia und Kolumbien für die Rechte von Kindern einsetzen, haben wir im Unti gehört und gesehen. Wir Kinder wollen uns für die Kinderrechte einsetzen. Darum ziehen wir Sternsingerinnen und Sternsinger aus unserer Pfarrei rund um das Dreikönigsfest am 6. Januar durch die Strassen. Wir verkünden die hoffnungsvolle Botschaft des Evangeliums, segnen Haus und Menschen und wollen auf die Kinderrechte aufmerksam machen.

Wir sind in Seuzach an folgenden Tagen unterwegs:

**Montag, 6. Januar**  
15.30 – 17.15 Uhr

**Mittwoch, 8. Januar**  
12.30 – 14.00 Uhr

**Donnerstag, 9. Januar**  
15.30 – 17.15 Uhr



Bitte rufen Sie Frau Hafen an, wenn Sie den Besuch der Sternsingerinnen und Sternsinger wünschen (076 260 20 59). Oder schreiben Sie ihr eine Mail unter marlen.hafen@martin-stefan.ch. Herzlichen Dank!

Wir freuen uns von Ihnen zu hören und natürlich über viele offene Türen! Die Sternsingerinnen und Sternsinger der 4. bis 6. Klasse.

Marlen Hafen  
Katechetin



## YOGA ZENTRAUM

Dein persönliches  
Yogastudio  
in Seuzach

Gratis Probelektion!

- Yoga
- Seniorenyoga
- Yogilates
- Qigong
- Tibetisches Heilyoga
- Hormonyoga
- Beckenboden

zen raum  
yoga • lu jong • qigong

078 628 66 60  
www.zentraum.ch



Die ganze Bevölkerung ist herzlich zum ökumenischen Gottesdienst und dem anschliessenden Neujahrsapéro eingeladen.

---

10.00 Uhr Gottesdienst

---

ca. 11.00 Uhr Neujahrsapéro

---

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Katholische Pfarrei St. Martin  
Reformierte Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal  
Gemeinderat Seuzach

## Ökumenischer Gottesdienst und Neujahrsapéro

Sonntag, 12. Januar 2025, 10.00 Uhr  
Katholische Kirche, Seuzach

## Projektassistenz ca. 60%

per 1. Februar 2025 oder nach Vereinbarung

Ihre Perspektive:

- Grosse gestalterische Freiheit mit hoher Eigenverantwortung
- Motivierende Zusammenarbeit mit engagierten Projektleiter\*innen

Ihre Verantwortung:

- Administrative Unterstützung der Projektleitung
- Führen der Vertrags- und Kostenkontrollen
- Unterstützung bei Ausschreibungen (Submission)
- Verantwortlich für Offertvergleiche und Werkverträge
- Zusammenstellen von Verkaufsdokumenten
- Pflegen, Aufbauen der Sozialen Medien (Linkedin / Instagram etc.)
- Organisation der Teamanlässe

Ihre Kompetenzen:

- Kaufmännische oder technische Ausbildung
- Praxis in einem Sekretariat oder Planungsbüro
- Stilsichere Deutschkenntnisse
- Teamorientiert, eine hohe Dienstleistungsbereitschaft

Wir sind ein regional verankertes Architekturbüro in Hettlingen mit interessanten Projekten in Winterthur und Umgebung.

**raumziel**  
architektur

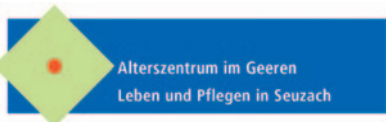
Kontakt:

Jonas Frei, 052 305 11 53  
frei@raumziel.ch  
Raumziel Architektur AG  
Schaffhauserstrasse 24  
8442 Hettlingen

DELEGIERTENVERSAMMLUNG ALTERSZENTRUM IM GEEREN SEUZACH

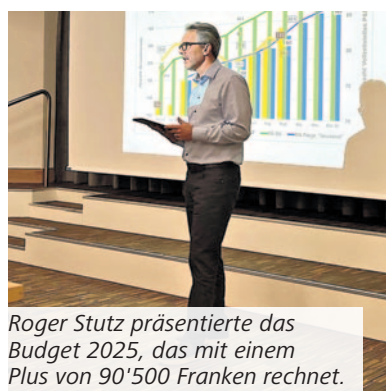
# Projekt Erweiterung und Teilsanierung – eine Punktlandung

Im Rahmen der Delegiertenversammlung (DV) vom 12. November informierte Andreas Möckli, Mitglied der Betriebskommission (BK) und Vorsitzender vom Infrastruktur-Ausschuss, auch kurz über Kosten und Termine des praktisch abgeschlossenen und sehr gelungenen Projektes.



An der Urnenabstimmung vom 4. März 2018 genehmigten die damals noch zwölf Verbandsgemeinden mit 85,5 % Ja-Stimmen die Kreditvorlage über 49.15 Millionen Franken für die Erweiterung und Teilsanierung des Alterszentrum im Geeren. Die Kostenentwicklung bis heute zeigt, dass das Projekt auch kostenmässig seriös erarbeitet worden ist, denn per Ende September 2024, also wenige Wochen vor der Delegiertenversammlung, lag das Kostendach bei 50,9 Millionen. Das entspricht lediglich einer Zunahme um 3,5 Prozent. «Praktisch eine Punktlandung», so das Fazit von Andreas Möckli. «Unser Ziel ist, Ihnen an der DV vom 8. Mai 2025 die definitive Bauabrechnung vorzulegen». Der Bauabschluss erfolgt im Frühling mit der Fertigstellung des Vorplatzes, was in der kalten Jahreszeit nicht möglich ist.

**Schwarze Null wieder erreicht**  
In seiner Begrüssung zeigte sich DV-Präsident Urs Borer erfreut, dass die 21 anwesenden Delegierten alle elf Verbandsgemeinden vertraten. Der Finanzvorstand der BK, Roger Stutz, informierte anschliessend im Detail über das Budget 2025. «Entscheidend ist, wie exakt die Grundlagen für die Budgeterarbeitung sind.» Auch wenn der Bewohner-Aufwuchs 2024 gegenüber den Planzahlen verzögert war, ist doch eine erfreuliche Zunahme um 25 Bewohnende erfolgt. Die 2024 angepassten Taxen für Betreuung und Hotellerie werden sich 2025 nicht erhöhen, hingegen erhöhen sich die Taxwerte im Bereich Pflege nach Vorgabe



Roger Stutz präsentierte das Budget 2025, das mit einem Plus von 90'500 Franken rechnet.



DV-Präsident Urs Borer (links) mit den Mitgliedern der Betriebskommission v.l. Andreas Möckli, Johanna Vogel, Barbara Huber, Svenya Honegger, Susanne Dreifaldt, Roger Stutz und BK-Präsident Dr. Holger Auerbach.

der Gesundheitsdirektion Kanton Zürich per 1. Januar 2025 um 1,4 %, was für das AZiG eine Ertragsverbesserung um rund 160'000 Franken bringt. «Wir erwarten, dass wir Mitte 2025 die Vollbelegung mit 174 Betten und dadurch einen Zuwachs an Bewohnenden erreichen». Davon profitiert auch das Restaurant «Geerenpark» mit einem budgetierten Umsatzwachstum. Parallel zur höheren Belegung steigt naturgemäss auch der Personalaufwand, der für 2025 mit 20,4 Millionen eingestellt ist (Budget 2024 19,5 Mio.). Für das Projekt «Digitalisierung» sind rund 300'000 Franken budgetiert, aber mittelfristig zahlt sich diese Investition durch die Effizienzsteigerung der internen Abläufe aus, zudem können die Datenschutz-Vorgaben des Kantons erfüllt werden. Roger Stutz: «Die Geschäftsleitung hat im Budgetprozess die Zahlen immer wieder hinterfragt und Spar- und Optimierungsmassnahmen definiert. Ich bin überzeugt, dass wir keine negativen Überraschungen erleben werden».

**Investitionen von rund 800'000 Franken**

Das Projekt «Erweiterung und Teilsanierung» wird im Investitionsbudget 2025 mit 343'000 Franken ausgewiesen, u.a. für den Abschluss der Umgebungsarbeiten und der Sanierung von Haus Mitte, das am 27. September 2024 eingeweiht werden konnte. Für betriebliche Investitionen rechnet man mit 440'000 Franken und damit mit einem Investitionstotal fürs 2025 von 785'000 Franken. Da auch die Rechnungsprüfungskom-

mission keine grundlegenden Vorbehalte äusserte – «wir sehen noch Luft bei den Einnahmen...» – wurde das Budget 2025 mit einem Totalaufwand von 26'866'500, einem Totalertrag von 26'957'000 und einem Einnahmenüberschuss von 90'500 Franken von den Delegierten einstimmig genehmigt.

**Wir sind gut unterwegs**



Geschäftsführer Reto Engi informierte über die aktuellen Herausforderungen.

Geschäftsführer Reto Engi informierte dann über verschiedene Herausforderungen, mit denen sich das AZiG befassen muss. So wirkt sich das Motto «länger ambulant vor stationär» durch einen steigenden Pflegebedarf von neu eintretenden Bewohnenden aus. Parallel dazu steigen die Ansprüche u.a. in Sachen Hotellerie, Pflege und Betreuung oder Arztdienst. Die kürzere Aufenthaltsdauer, die zunehmenden Ein- und Austritte sowie die wachsende Anzahl von Akut- und Übergangspflege-Fällen sorgen für einen Mehraufwand beispielsweise in der Zimmerbereitstellung. «Auch das Finden der notwendigen Fachkräfte und der Erhalt des bestehenden Personals beschäftigen uns, aber wir haben

einen sehr guten Team-Spirit und eine ausgezeichnete Arbeitsatmosphäre». Gesetze hier, Gesetze dort – die Zunahme übergeordneter gesetzlicher Auflagen führt zu einem Mehraufwand, vor allem im administrativen Bereich.

**Neue Gesichter**



Dr. med. Beat Gloor leitet seit dem 1. November 2024 den Ärztlichen Dienst.

Dann freute sich Reto Engi, mit Dr. med. Beat Gloor den neuen Leiter des Ärztlichen Dienstes vorstellen zu können. Er arbeitet seit dem 1. November im AZiG und ist in seiner Funktion Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung. Als ehemaliger Hausarzt pflegt er einen engen Kontakt zu Patientinnen und Patienten. «Ich darf mit einem tollen Team zusammenarbeiten und spüre dessen wertschätzenden Umgang mit den Bewohnenden». Auch im Bereich Finanzen übernimmt ein neues Gesicht die Führung. Levend Ayttek beginnt seine Tätigkeit als Leiter Finanzen und GL-Mitglied am 1. Februar 2025. Danach konnte Urs Borer die zügige Delegiertenversammlung schliessen und zum wohlverdienten Apéro einladen.

Walter Minder



DIENSTAG, 7. JANUAR

# Startschuss Jubiläumsjahr «900 Jahre Ohringen»

Wir freuen uns, dass wir in Ohringen auf dem Lindeneggplatz die erstmalige Nennung von Ohringen im Jahr 1125 unter dem Namen «Horringen» bekanntmachen dürfen.



# 900

1125-2025

## Ohringen

### Fest 17.-21.9.2025

Sind Sie interessiert, was damals passierte und was wir daraus ableiten? – Dann kommen Sie am Dienstag, 7. Januar 2025 am Abend nach Ohringen zum Lindeneggplatz. Ab 18 Uhr wird ein kleiner Festplatz eingerichtet sein und Sie werden die einfachen Möglichkeiten «aus der Hand in den Mund» kennenlernen. Um 19 Uhr wird ein Abgesandter von Kaiser Heinrich IV aus Strassburg dem anwesenden Volk die Urkunde und deren Bedeutung kundtun.

Die «Tranksamen» und «Filets des einfachen Volkes» werden kostenlos abgegeben.



*Das OK900 freut sich auf zahlreiche Interessierte.*

## PROGRAMM

### Festtage vom 17. bis am 21. September 2025

Mittwoch  
17. September

**Tag der Jugend**



Konzert von  
Bruno Hächler

Donnerstag  
18. September

**Tag der Senioren**



Freitag  
19. September

**Partyabend**



Konzert von  
DODO

Samstag  
20. September

**Jubiläumstag**



Livemusik mit  
The Big Beat

Sonntag  
21. September

**Familientag**



Livemusik mit  
The midlife cryers



**VELO  
WERNLI**



## ADVENTS-AKTION

Machen Sie sich oder Ihren Liebsten ein Geschenk!  
Erhalten Sie bis zu 40 % auf ausgewählte Lagerfahrzeuge.

Aktion gültig bis 20.12.2024

AUS DER BIBLIOTHEK

# Nur die Veränderung hat Bestand

Blicken Sie am Jahresende jeweils bewusst auf das vergangene Jahr zurück? Was hat sich in Ihrem persönlichen Umfeld geändert?

Sind Kinder oder Enkel zur Welt gekommen? Wurden Sie pensioniert? Haben Sie eine neue Arbeitsstelle angetreten? Oder haben Sie ein neues Hobby entdeckt? Haben Sie Lebensgewohnheiten über Bord geworfen?

Der Fragenkatalog kann endlos fortgeführt werden. «Die einzige Konstante im Universum ist die Veränderung», schrieb der Philosoph Heraklit. Veränderungen sind auch wir unterworfen. So haben wir zum Beispiel den Buchzauber vom Samstagvormittag auf Freitagvormittag verschoben. Die Besuchenden haben diesen Wechsel mitgetragen und sind am 1. November zum ersten Buchzauber im Winterhalbjahr zahlreich erschienen. Auch das Erzählcafé wurde umgewandelt und läuft nun als Büchercafé mit anderem Inhalt weiter (siehe später im Text).

**Aktuelle Angebote und Anlässe**

Ein neues Angebot ist rechtzeitig zu den Weihnachtsfeiertagen fer-

tiggestellt worden. Ab sofort können Sie bei uns Geschenk-Gutscheine für ein Jahresabonnement kaufen (nicht nur zu Weihnachten...).

Hier noch ein Überblick auf unsere Veranstaltung im ausgehenden alten und neuen Jahr:

- Für spontan entschlossene Eltern, Grosseltern oder andere Begleitpersonen: Am Freitag, 6. Dezember 2024, findet der Buchzauber mit Fidibus für Kinder von 2 bis 4 Jahren von 9.30 bis 10 Uhr statt. Weitere Daten: Freitag, 10. Januar und Freitag, 7. Februar 2025.



- Die Värslizit mit der Leseanimatorin Sibylle Künzle für Kinder von 9 bis 24 Monaten findet am Freitag, 13. Dezember 2024, von 9.30 bis 10 Uhr statt. Für beide Veranstaltungen ist keine Anmeldung notwendig.

- Ihr kreatives Geschick können Sie am Dienstag, 28. Januar 2025, von 9 bis 11.30 Uhr in der Kreativ Werkstatt für Erwachsene ausleben. Was Sie anfertigen werden, erfahren Sie zu gegebener Zeit bei uns in der Bibliothek. In dieser unkomplizierten Runde lässt es sich wunderbar schöpferisch arbeiten. Bitte melden Sie sich für diesen Anlass an.

- «Bringen Sie Ihren Buchtipp mit. Im Gegenzug erhalten Sie Anregungen für die nächste Lektüre», so das Motto im «Büchercafé» am Dienstag, 7. Januar und am Dienstag, 4. Februar 2025, von 9 bis 10 Uhr. Wir freuen uns auf Ihre Empfehlungen in dieser unkomplizierten Runde.

- Die «grossen» Spielenden laden wir am Freitag, 31. Januar 2025, zum DOG-Abend ein. Von 19 bis 22 Uhr wird im Team auf einen Sieg hingearbeitet. Anfängerinnen und Anfänger sind ebenfalls herzlich willkommen.

- Die «kleinen» Spielenden (ab der 1. Klasse) laden wir am Freitag, 21. Februar 2025, von 14 bis 16.30 Uhr ein, verschiedene Gesellschaftsspiele kennenzulernen und auch gleich zu spielen. Diesen Anlass führen wir zusammen mit dem Elternforum Seuzach-Ohringen durch.

- Der 29. Januar 2025 ist der Internationale Tag des Puzzles. Wir

nehmen die Gelegenheit wieder wahr und stellen ab dem 27. Januar 2025 ein 1000er Puzzle sowie mehrere einfachere Puzzles mit weniger Teilen bereit. Und los geht's! Ziel ist es, das 1000er Puzzle innerhalb von einer Woche fertigzustellen. Alle dürfen puzzeln solange sie Zeit und Lust dazu haben.

Während den Feiertagen von Sonntag, 22. Dezember 2024, bis Sonntag, 5. Januar 2025, haben wir am Freitag, 3. Januar 2025, von 10 bis 12 und von 14 bis 19 Uhr offen.

Unser Dank gilt Ihnen – geschätzte Kundinnen und Kunden – für Ihre zahlreichen Besuche in der Bibliothek, sei es, um Medien auszuleihen, eine unserer Veranstaltungen zu besuchen, an den Arbeitsplätzen zu arbeiten oder zu lernen, sich zu treffen, die Zeitung zu lesen oder um in einer Zeitschrift unseres vielfältigen Angebots zu schmökern. Sie füllen unsere Räume mit Leben. Für Ihr Vertrauen danken wir Ihnen herzlich. Wir wünschen Ihnen lichterfüllte Festtage, eine glanzvolle Silvesternacht, Zufriedenheit und gute Gesundheit im neuen Jahr.



Website

Ihr Bibliotheksteam

**Christbaum**  
**Verkauf ab 14. Dez.**  
**täglich 9.30 bis 18 Uhr**

**Gratis Punch im**  
**Sternenbeizli**

**Wir freuen uns**  
**auf Ihren Besuch**

**Familien Steinmann**

**Bauernhof Brunnenwis**  
**Unter-Ohringen**

CREATIVE COIFFURE  
**Christine**  
**DAMEN,**  
**HERREN**  
**& KINDER**

Birchstrasse 14  
 8472 Seuzach  
 Telefon: 052 335 20 30  
 info@coiffeurchristine.ch

**Wir wünschen Ihnen**  
**frohe Festtage und einen**  
**guten Start ins 2025**

*Ihr Coiffeur Christine Team*

**SAFE THE DATE!**

# Wir besuchen unsere Partnergemeinde Avers

Schon werden wieder sieben Jahre vergangen sein, bis wir auf dem Parkplatz der Sporthalle Rietacker den Bus besteigen und uns ins schöne Avers fahren lassen. Denn am 28. Juni 2025 heisst es wieder: Die Marmeli im Bergalatal erwarten uns.

Noch ist das Programm nicht im Detail mit Gemeindepräsident Kurt Patzen abgesprochen und organisiert, aber versprechen können wir heute schon, dass es wiederum ein lohnenswerter Ausflug ins Averser Hochtal sein wird. Ob Besuch der Marmelis im Bergalatal oder bei einem der jungen Bergbauern – es

ist ein Blick in einen anderen Alltag, den wir am Samstag, 28. Juni werfen dürfen, in einen Lebensrhythmus, der uns zu einem gemütlichen Aufenthalt einlädt.

Los geht es etwa um sieben Uhr morgens, zurück in Seuzach werden wir so gegen 19 Uhr sein. Das Mittagessen wird organisiert, Zwi-

schenverpflegung ist Sache der Teilnehmenden. Auch Kinder sind willkommen, sie müssen aber in der Lage sein, den Ausflug selbstständig und auf eigenen Füssen mitmachen zu können.

Nehmen Sie Ihre Agenda zur Hand und reservieren Sie sich den 28. Juni 2025 für den Besuch in

unserer Partnergemeinde – mehr Infos inklusive Anmeldeformular finden Sie in der Februar-Ausgabe der Seuzi Zytig.

*Walter Minder*

## Erinnerungen an den Besuch im Avers am 6. Juni 2018



**STRAHLENDE GEMEINSCHAFT**

# Der Räbeliechtli-Umzug in Seuzach verzaubert die Gemeinde

Am Abend des 9. November war es endlich wieder so weit: Der traditionelle Räbeliechtli-Umzug, organisiert vom Elternforum Seuzach-Ohringen, verwandelte die Strassen in eine leuchtende Wunderwelt und vereinte Menschen aller Generationen zu einem unvergesslichen Erlebnis.



**Elternforum  
Seuzach-Ohringen**  
Der Familienverein

Die kreativen und liebevoll geschnitzten Räbeliechtli-Laternen verwandelten die Gemeinde am Samstag, den 9. November in einen leuchtenden Ort der Freude und des Zusammenhalts. Dieser stimmungsvolle Abend, der für viele Seuzacher Familien ein Höhepunkt im Jahreskalender ist, blieb dank der vielen helfenden Hände unvergesslich.

Von der Organisation über die Ausgabe der Räben bis hin zur Verpflegung war jede helfende Hand entscheidend. Ob beim Schnitzen der Räben oder beim Sichern der Strassen – ohne die tatkräftige Unterstützung der vielen Helferinnen und Helfer wäre dieses besondere Erlebnis nicht möglich. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, den Räbeliechtli-Umzug in Seuzach auch dieses Jahr zu einem herzlichen und familiären Event zu machen: Die 51 Freiwilligen, die Bauerfamilie Peter in Ohringen, Schulleitung, Kindergärtnerinnen

und Primarlehrpersonen, die Gemeinde, Herr Rickenbach, Feuerwehr Seuzach, CEVI Seuzi, Musikgesellschaft Seuzach, BeKi Kita Seuzi, Kuchenspender/-innen... Ihre Mühen wurden an diesem Abend mit strahlenden Kindergesichtern und stolzen Elternblicken belohnt.

Gemeinsam haben wir eine Tradition gelebt, die Wärme, Licht und Gemeinschaft in die dunkle Jahreszeit bringt. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heisst: «Ich ga mit miner Laterne!»



Gemeinsam um leuchtende Räbeliechtli.

**EIN ABEND VOLLER FREIHEIT UND MUSIK FÜR FRAUEN**

# S'Mami isch im Usgang (MUM'n'BASS)

Die Mum'n'Bass-Party im Plaza in Zürich ist der perfekte Event für Frauen, die sich eine Auszeit vom Alltag gönnen möchten – zu familienfreundlichen Zeiten.



Beim letzten Event konnten 8 Mamis aus Seuzach von 18 bis 22 Uhr genau das erleben. Das Konzept der Veranstaltung ist klar: Alltag und Verpflichtungen bleiben draussen, während auf dem Dancefloor für vier Stunden nur die Freude und das Zusammensein zählen.

Die Teilnehmerinnen waren begeistert von der Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre andere Mamis aus Seuzach kennenzulernen und

am nächsten Tag trotzdem erholt und voller Energie in den Alltag starten zu können. Der Event bot Raum für Gespräche, viel Tanz und vor allem jede Menge Spass.

Die Tickets für die Mum'n'Bass Party werden vom Elternforum organisiert. Achtung: Die Anzahl der Tickets ist begrenzt. Vereinsmitglieder profitieren von exklusiven Ermässigungen, was den Abend nicht nur unvergesslich, sondern

auch erschwinglicher macht – ein weiterer Vorteil, Teil des Elternforums zu sein. Wenn du beim nächsten Mal dabei sein möchtest und Lust auf einen Abend voller Musik, Entspannung und guter Gesellschaft hast, dann melde dich bei uns. Die Kontaktangaben findest du auf unserer Homepage. Mach dich bereit für unvergessliche Momente unter (Seuzemer) Frauen – wir freuen uns auf dich!

**DU MAGST BABYS UND KLEINKINDER?**

# Werde Babysitter und mach Babysitten zum coolsten Nebenjob

Und lern bei uns, was du für den Job als Babysitter brauchst!

Wie gibt man richtig Fläschchen oder Brei? Wie wickelt man? Welche Spiele sind passend? Welche Gefahrensituationen sind zu vermeiden und wie verhält man sich in Notfällen richtig? In unserem Kurs bekommst du Antworten auf all diese Fragen und viel mehr.

Mit spannenden Kurzfilmen, einer coolen App und praktischen Übungen zeigen wir dir alles, was du wissen musst. Ein Smartphone ist deshalb Voraussetzung. Die Plätze sind begrenzt und werden

nach Eingang vergeben. Jugendliche aus Seuzach/Ohringen haben Vorrang. Nach dem Kurs bekommst du eine offizielle Kursbestätigung vom Schweizerischen Roten Kreuz – das macht sich super in deinem Profil!

**Wann?**

Samstag 1. und Samstag 8. März 2025, jeweils von 9 bis 15 Uhr (inkl. 1 Stunde Mittagspause).

**Wo?**

Sekundarschulhaus Halden, Seuzach.

**Für wen?**

Jugendliche von 13 bis 16 Jahren.

**Kosten?**

142 CHF (inkl. Lehrmittel).

Anmeldung ab Januar 2025 bis und mit 14. Februar 2025 unter [www.elternforum.com](http://www.elternforum.com). Mach mit und werde zum Babysitter-Profi!

**Infos**

Weitere Informationen und alle aktuellen Events findest du auf [www.elternforum.com](http://www.elternforum.com) oder direkt

über unseren QR-Code!



Website

*Elternforum Seuzach-Ohringen*

## BEI WUNDERSCHÖNEM HERBSTWETTER

## Herbstmarkt im Beatus-Heim

Bei perfekten Wetterbedingungen konnten wir am Sonntag, 27. Oktober 2024, unseren jährlichen Herbstmarkt durchführen.



Wir durften zahlreiche Besucherinnen und Besucher, eigene Vereinsmitglieder und Vertreter/-innen anderer Seuzacher Vereine, verschiedene soziale Institutionen aus der Region sowie Angehörige unserer Bewohnerinnen und Bewohner begrüßen.

Alle genossen die gemütliche, familiäre Stimmung und das wunderbare Ambiente im herbstlich gefärbten Garten des Beatus-Heims. Für das leibliche Wohl sorgten gluschtige Speisen aus der eigenen Küche, und an den vielen Ständen gab es ein buntes Angebot aus unseren Werkstätten zu bestaunen und zu kaufen. Die Kinder erfreuten sich am Ballonkünstler sowie am Kinderschminken und die Band «Strello» sorgte für eine stimmige musikalische Unterhaltung.



Perfekte Bedingungen im herbstlich gefärbten Garten.

Herzlichen Dank an dieser Stelle allen Besucherinnen und Besuchern und natürlich allen Mitarbeitenden, Freiwilligen und unseren Betreu-

ten, die mit ihrem tollen Einsatz zu einem gelungenen Fest beigetragen haben. Reservieren Sie sich bereits jetzt den Sonntag, 26. Okto-

ber 2025, für den nächsten Herbstmarkt!

Vorstand Beatus-Heim Seuzach



Ein buntes Angebot aus den eigenen Werkstätten.



Auch fürs weihnachtliche Kerzenlicht konnte man sich eindecken.



**DEZEMBER-GESCHICHTEN-ZAUBER**

# Wunderschön dekorierte Geschichten freuen sich auf Sie

An alle Geschichten-Begeisterte

Es ist wieder soweit! Alle Dezember-Geschichten-Zauber-Standorte sind vom **1. bis am 31. Dezember** den ganzen Tag zugänglich und zwischen **16.30 bis mindestens 21 Uhr** beleuchtet. In der Tabelle ist ersichtlich, wo sich die Geschichten befinden, für welche Alterskategorie sie sich eignen und ob sie mit dem Kinderwagen/Rollstuhl erreichbar sind.

Fünfzehn Familien bzw. Einzelpersonen, das Optikergeschäft Sonderer und das Beatusheim mit der Wohngruppe vis-à-vis haben Geschichten ausgewählt bzw. selbst geschrieben und Dekorationen dazu erstellt. Die Mitwirkenden freuen sich, wenn auch Sie sich von den herzerwärmenden, amüsanten und tiefgründigen Geschichten verzaubern lassen!

Viel Freude beim Lesen und Bestaunen wünschen Ihnen von Herzen die Dezember-Geschichten-Zauber-Mitwirkenden.

| Nr. Orts-plan | Geschichtentitel                                       | Für | Für |   | Ort   | Wer                             |
|---------------|--|-----|-----|---|---|---------------------------------|
| 1             | Gibt es das Christkind wirklich?                       | X   |     |   | Möslistrasse 11 (Hauseingang)   | Fam. Peyer-Sonderegger          |
| 2             | Der Pfefferkuchenmann (mit QR-Code)                    | X   | X   | X | Heimensteinstrasse 26   | Fam. Rezzonico                  |
| 3             | Drei Wünsche   | X   | X   |   | Hirschweg 3   | Fam. Schwarz                    |
| 4             | Das Geheimnis der Zufriedenheit                        | X   | X   | X | Heimensteinstrasse 7  | M. Sengör und A. Mohr           |
| 5             | Traumbescherung  | X   | X   | X | Hettlingerstrasse 11  | Fam. Stoffel                    |
| 6             | DIY Weihnachtsgeschichte                               | X   | X   | X | Landstrasse 65  | Fam. Vogel                      |
| 7             | Der Besuch   | X   | X   | X | Kirchgasse 9, Beatusheim (vor Haupteingang rechts)                        | Wohngruppe vis-à-vis Beatusheim |
| 8             | Der Weihnachtsmann und die perfekte Welle              | X   | X   | X | Winterthurerstrasse 26  | Stefan Gilg                     |
| 9             | Emma findet den Weihnachtsstern                        | X   | X   | X | Seebühlstrasse 10b  | Fam. Schneider                  |
| 10            | Das Hirtenlied   | X   | X   | X | Seebühlstrasse 16a (vom Eingang her rechts dem Gehweg um die Ecke folgen) | Fam. Egli                       |
| 11            | Die Strasse der fünf Häuser                            | X   | X   | X | Birchweg 7  | Fam. Lehner                     |
| 12            | Das Weihnachtshuhn und sein Einhorn                    | X   | X   |   | Begonienstrasse 21 (im mittleren Briefkasten)                             | Fam. Galfo/Santi                |
| 13            | Der kleine Igel und die rote Mütze                     | X   |     | X | Stationsstrasse 50  | Optik Sonderer                  |
| 14            | Leonies magisches Weihnachtsdorf                       | X   | X   | X | Reutlingerstrasse 77 (Zugang via Weidweg)                                 | Fam. Breitschmid                |
| 15            | Leuchte, leuchte Kerzenlicht                           | X   | X   | X | Reutlingerstrasse 51-57 (bei der Briefkastenanlage)                       | Fam. Herzog                     |
| 16            | Vom kleinen Stern, der etwas Besonderes sein wollte    | X   |     | X | Amelenbergstrasse 48  | Judith Eckhardt                 |
| 17            | Die Ohringer Quartierfreunde retten das Weihnachtsfest | X   | X   | X | Rütistrasse 4   | Fam. Brunner                    |

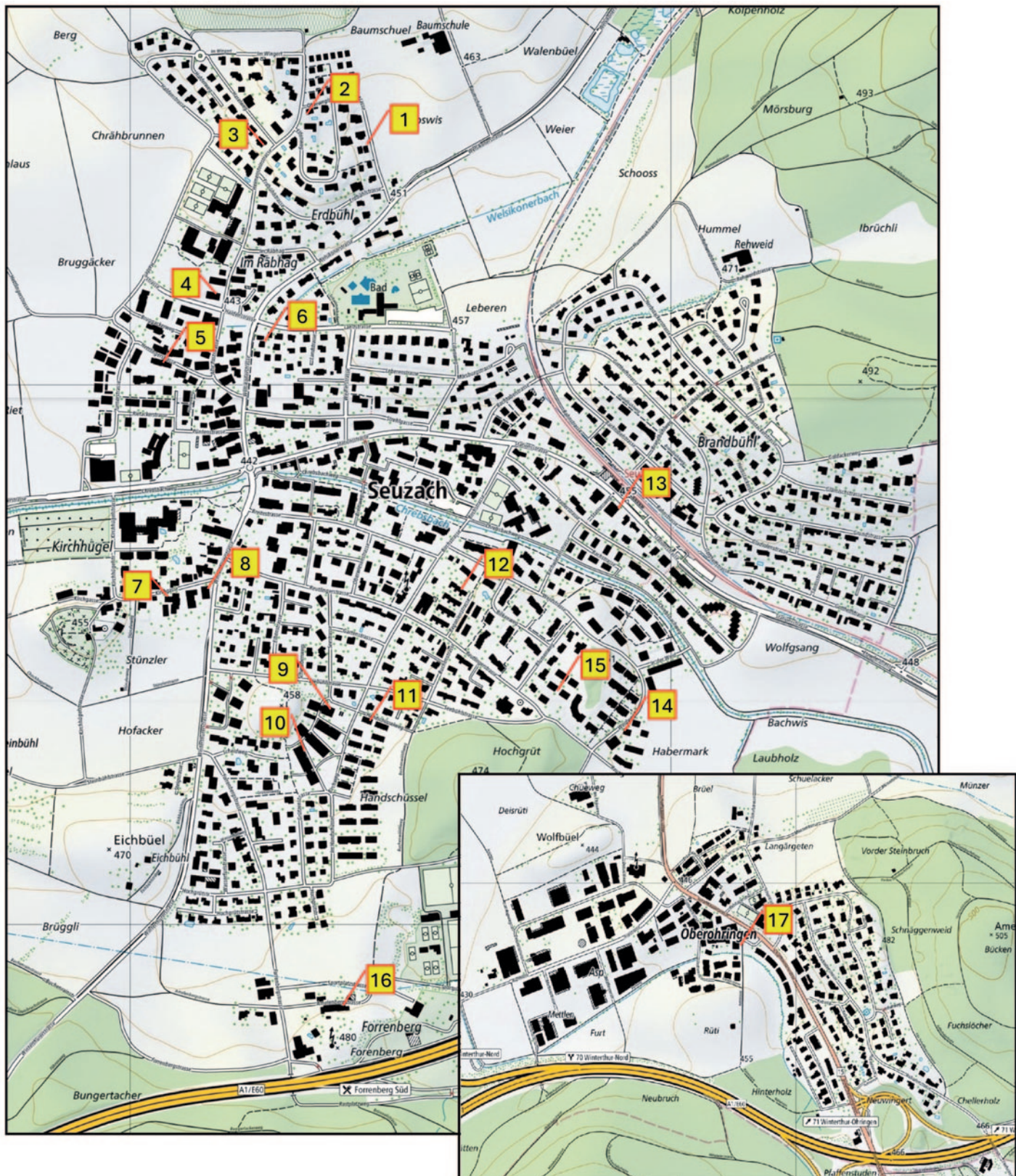


**HERZLICH WILLKOMMEN!**

## Die Standorte der zauberhaften Dezember-Geschichten

Der Ortsplan mit den eingezeichneten Geschichtenstandorten und den Adressen kann auch bei Patrizia Peyer-Sonderegger, [papeso@gmx.ch](mailto:papeso@gmx.ch) oder unter 052 335 05 44 angefordert werden.

Patrizia Peyer-Sonderegger



EINE SPORTLICHE LEISTUNG

# Erfolgreiche Teilnahme am New York Marathon

Wir freuen uns von einem beeindruckenden Ereignis berichten zu können.



Aktivmitglied Tanja Gfeller (links) und das ehemalige Mitglied Claudia Gut (rechts) haben mit Erfolg den New York Marathon absolviert.



Sie haben auf die Zähne gebissen und die Herausforderungen gemeistert.



Unser Aktivmitglied Tanja Gfeller und das ehemalige Mitglied Claudia Gutknecht haben zusammen mit fünf weiteren Frauen den New York Marathon erfolgreich absolviert! Was für eine Leistung, was für Emotionen und was für ein unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten!

Ein Marathon über die Strassen von New York verlangt nicht nur körperliche Stärke, sondern auch

mentale Ausdauer – und die sieben Frauen haben diese Herausforderungen mit Bravour gemeistert. Wir gratulieren herzlich zu diesem grossen sportlichen Erfolg!

Auch in unserer Heimat bleiben unsere Leiterinnen sportlich aktiv. Nicole hat kürzlich einen anspruchsvollen Berglauf bestritten und dabei Ausdauer und Einsatz bewiesen.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen zu ihren sportlichen Erfolgen und freuen uns auf weitere gemeinsame Turnstunden.

Fit'n Fun  
Fabienne

Ihr professioneller  
Partner für Pflege  
im eigenen Zuhause



Überall für alle  
**SPITEX**  
RegioSeuzach

Spitex RegioSeuzach · Breitstrasse 8b, 8472 Seuzach  
T 052 316 14 74 · www.spitex-regioseuzach.ch

  
**Fotografie · Flyer · Website**

Ihr Werbeauftritt - zugeschnitten auf  
Ihre Bedürfnisse.  
Ich berate Sie - telefonisch und online.

Regula Schwager · Seuzach  
078 893 98 29 · info@schwager.graphics  
www.schwager.graphics

  
**schwager.**  
**graphics**



**JAHRESRÜCKBLICK MÄDCHENRIEGE**

# Ein erfolgreiches Wettkampfsjahr mit vielen Auszeichnungen

Die Mädchenriege startete wie alle Jahre mit dem Jugendsporttag (Juspo) in die Wettkampfsaison.



Die Aerobicturnerinnen am Juspo.



Dieses Jahr fand der Juspo in Winterthur statt. Nebst dem Einzelwettkampf standen einige Mädchen am Morgen auch mit der Aerobic oder Gruppengymnastik im Einsatz. Am Nachmittag folgten wie immer die Spiele und Pendelstafetten, bevor die lang erwartete Rangverkündigung endlich anfang. Wir durften einen 1. Rang von Chiara sowie 23 Auszeichnungen feiern. Ein gelungener Start ins Mädchenriegejahr!

Am 14. Juli stand der Jugendwyländer in Wiesendangen auf dem Programm. 14 Mädchen starteten

an diesem Wettkampf und das mit Erfolg! Immer wieder verkündete die Speakerin Bestresultate unserer Mädchen und so waren wir sehr gespannt auf die Rangverkündigung. Mit Lina und Chiara durften gleich zwei unserer Turnerinnen aufs Treppchen und 10 weitere Mädchen erhielten eine verdiente Auszeichnung.

Am selben Tag fand in Seuzach das Schlussturnen für diejenigen Mädchen statt, welche nicht am Wyländer starteten. An verschiedensten Posten stellten sie Geschicklichkeit, Beweglichkeit, Köpfchen und ganz viel Teamgeist unter Beweis. Nach dem abschliessenden Fangis erhielten alle ein kleines Süssigkeitensäckli, die erfolgreichsten Gruppen ausserdem auch eine leckere Guetzli-Medaille.

**Turn-, Spiel- und Stafettentag**

Nach den wohlverdienten Sommerferien stand am 31. August mit dem Turn-, Spiel- und Stafettentag (JTSST) ein Gruppenwettkampf im Wettkampfkalendar. Die Mädchen gaben in den Disziplinen Seilziehen, Ballwurf, Seilspringen, Hindernislauf und den Stafetten ihr

Bestes. Gerade mal zwei Wochen später, am Wochenende vom 14./15. September, erwartete uns ein weiteres Highlight im Mädchenriegejahr: Wir gingen auf die alle zwei Jahre stattfindende Mädchenriege-reise! In Basel jagten wir den Lächerli-Dieb, besuchten den Tierpark und lernten die Sportart Bouldern kennen.

Ende Oktober organisierte der DTV Seuzach die kantonalen Meisterschaften Jugend (KMS). Beim Heimwettkampf zeigte unser Gymnastik-Team zum letzten Mal seine Übung. Mit einem gelungenen Durchgang erturnte es den guten 5. Rang. Ein schöner Schlusspunkt für diese fünf jungen, motivierten Turnerinnen.

Zum Abschluss des Mädchenriegejahres findet am 9. Dezember der Chlausabend statt. Wir sind gespannt, was uns der Samichlaus zu sagen hat und freuen uns auf ein weiteres erlebnisreiches Jahr in der Mädchenriege!

Isabelle Bai



Schlusspose unseres Gymnastik-Teams an der KMS.



Seilziehen am JTSST.



Auf der MR-Reise schnupperten wir Boulder-Luft in Basel.

SAISONABSCHLUSS GEGLÜCKT

# Zürcher Kantonalmeistertitel im Vereinsturnen Jugend GK

Nach den Herbstferien hiess es nochmals Vollgas geben. Am Sonntag, 27. Oktober fanden die KMS (Kantonalmeisterschaften) der Jugend im Vereinsturnen in Seuzach statt.



Belohnt mit dem Kantonalmeistertitel Vereinsturnen Jugend GK.



Wir starteten mit 14 Mädels in der Kategorie Gerätekombination (GK). Um 12.15 Uhr ertönten die ersten Schläge unserer Musik. Mit voller

Energie und Freude turnten die Mädels die Übung ohne grosse Patzer. Nach dem Turnen hiess es warten, die einen gingen nach Hause, während andere die Übungen der Konkurrentinnen bestaunten.

Um 17.50 Uhr marschierten wir mit allen anderen Vereinen ein. Nach kurzem Warten begann um Punkt 18 Uhr die Rangverkündi-

gung. Als die Kategorie GK an die Reihe kam, bangten alle, ob es nun für einen Podestplatz reichen würde oder nicht. Leider hat es mit der Note 8.46 nicht auf das Treppchen gereicht. Wir erturnten den 5. Platz. Die vor uns klassierten Vereine waren jedoch alles ausserkantonale Gegner, weshalb die Turnerinnen doch noch auf das Podest konnten

und mit dem Zürcher Kantonalmeistertitel im Vereinsturnen Jugend GK ausgezeichnet wurden.

Wir sind sehr stolz auf die Leistung unserer jungen GK-Turnerinnen.

Selina



Heimspiel an den Kantonalmeisterschaften im Vereinsturnen Jugend.

«Warum dürfen wir die Unfallversicherung für die gemeinsame Reinigungskraft nicht teilen?»



Die Antwort finden Sie hier: [www.svazurich.ch/uvg](http://www.svazurich.ch/uvg)

SVA Zürich

**WIR BRAUCHEN IHRE UNTERSTÜTZUNG!**

# Vereinsweltmeisterschaften mit Seuzacher Beteiligung

Die Gymnastikgruppe des DTV Seuzach darf die Schweiz 2025 an der World Gym for life Challenge (Vereinsweltmeisterschaften) in Lissabon vertreten. Ein Anlass mit Vorführungen aus der ganzen Welt und auf hohem Niveau.



Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!



Nach 2013 in Kapstadt und 2017 in Norwegen dürfen wir erneut ein Teil der Schweizer Delegation sein! Sich mit Menschen aus der ganzen Welt messen und über sich selbst hinauswachsen – das durften wir in der Vergangenheit schon zweimal unter Beweis stellen. Und nun heisst es zum dritten Mal: Choreo einstudieren, Muskeln bis in die letzte Faser dehnen, scheitern und wieder aufstehen.

Die Gymnastikgruppe Seuzach ist eine eingespielte, familiäre Gruppe, welche sich mit viel Herzblut in alle Wettkampfvorbereitungen, Regionalmeisterschaften und sogar Schweizermeisterschaften stürzt. Solche Events wie die World Gym for Life Challenge sind einmalige Chancen, gefüllt mit grossartigen Erinnerungen. Hinter dem Projekt stehen 21 Turnerinnen und 2 Leiterinnen, welche bei diesem speziellen Anlass auch mitturnen werden.

Wir sind zwischen 16 und 56 Jahre alt und stehen zweimal in der Woche zusammen in der Halle und dies bereits seit vielen Jahren. Viele Jahre voller Emotionen und Erlebnissen, die uns zusammenschweissen, mit unzähligen Erfolgen an Regionalmeisterschaften, Schweizermeisterschaften und anderen Wettkämpfen. Einige Auftritte an speziellen Anlässen, wie zum Beispiel Sportdate, Zündwürfel oder Gymotion im Hallenstadion lassen unser Herz schneller schlagen. Herzblut, Familie, Freundschaften, Erlebnisse und Emotionen – dies beschreibt es am besten.

### Darum brauchen wir Ihre Unterstützung!

Solche Abenteuer wie die World Gym for life Challenge sind bekanntlich nicht günstig. Neben den Einnahmen am offiziellen Sponsorentag – Familie und Freunde spenden jeder einzelnen Turnerin einen kleinen Beitrag pro Rumpfbeuge, usw. – tragen wir den finanziellen Aufwand allein. Zu den massgeschneiderten Kostümen haben wir dieses Jahr eine selbst gebaute

Wand, an der wir ebenfalls turnen und so eine tolle Darbietung präsentieren werden. Dazu kommen die Flüge und die Unterkunft und vieles mehr. Nicht jeder Familie oder Turnerin fällt es leicht, diesen Beitrag aufzubringen und doch sollen alle ohne Sorgen daran teilnehmen können. Genau darum brauchen wir Ihre grossartige Unterstützung! Auf [www.lokalhelden.ch/gymgruppe-dtv-seuzach](http://www.lokalhelden.ch/gymgruppe-dtv-seuzach) erhält man alle Infos

zu unserem Projekt und kann auch gleich einen beliebigen Betrag dazu beitragen. Wir sind dankbar für jede Unterstützung.

Auch wenn noch viel Arbeit und Muskelkater vor uns liegen, freuen wir uns auf unser Abenteuer. Da entsteht etwas Grossartiges.

Gymnastikgruppe  
Natascha Fischer

Obstgartenstrasse 4 8472 Seuzach

## BEWEG X RUUM

NEU! KRANKENKASSEN ANERKANT

**DER BESONDERE ORT FÜR IN- & OUTDOOR-SPORT!**

\*\*\*

Pilates & Rückentraining - T.R.X. - Drums Alive  
Intervall-Training - Outdoor-Bootcamp - BBP  
Bier- & Eve-Yoga - Turnen für Senior:innen

\*\*\*

Aktuelles Kursprogramm, Infos & Anmeldung:  
Anja Mühle, 079 124 38 37, [bewegxruum@gmail.com](mailto:bewegxruum@gmail.com)

[www.bewegxruum.jimdofree.com](http://www.bewegxruum.jimdofree.com)

TURNFAHRT 2024

# Sportliche Herausforderungen auf dem Gurten und kulturelle Highlights im Stadttheater der Bundesstadt.

Los ging's pünktlich um 6.30 Uhr, als wir in Seuzach den Zug bestiegen – frisch, fröhlich und bereit für ein Abenteuer! Die Zeit im Zug nach Bern wurde fleissig genutzt: Es wurde «geplättelt» und gejasst, dass die Karten nur so flogen. Stimmung? Top.



In Bern angekommen, stand der Gurten auf dem Programm. Die einen schnürten tapfer ihre Wanderschuhe und machten sich auf den Weg, während die anderen es etwas gemütlicher angingen und sich mit der Bahn nach oben chauffieren liessen. Oben angekommen wurde zuerst wieder geplättelt. Während die mutigen Wanderer draussen in der Kälte auf den Berg wanderten, sass die andere aufgrund der Kälte im Restaurant auf dem Hausberg von Bern. Natürlich stiess auch die zweite Gruppe bald dazu, so dass alle in gemütlicher Runde vereint waren.



Mal einfach nur Tourist sein: Gruppenfoto vor dem Bundeshaus.

### Kultur gehört dazu

Am Nachmittag ging's gemeinsam mit der Bahn wieder zurück in die Stadt, direkt zum Stadttheater Bern. Dort erwartete uns eine spannende Führung hinter die Kulissen – das volle Theaterprogramm, inklusive staunender Blicke und «Ach so läuft das!»-Momente. Nach so viel Kultur war es Zeit für eine Pause in der «vierten Wand», einem charmanten Restaurant, das extra für

die Theaterspieler eröffnet wurde. Nach einem kleinen Drink führte uns der Weg weiter ins «alte Tramdepot», wo ein köstliches Nachtessen auf uns wartete.

Für den späteren Abend teilte man sich wieder auf: Die einen versuchten sich in der Karaoke-Bar (ob erfolgreich oder nicht, bleibt ein Geheimnis), während andere im «Lehrzimmer» oder in der «Turnhalle» verweilten.

### Vom Aareufer in die Bundesstadt

Am nächsten Morgen sah man einige müden Gesichter – kein Wunder nach so einer Nacht! Doch das Zmorge-Buffet wirkte wahre Wunder und die Lebensgeister kehrten allmählich zurück. Auf dem Programm stand «Urban Golf» entlang der Aare. Klingt nach einer entspannten Partie, war es aber nicht. Nach der dritten Bahn mussten wir

das Spiel abbrechen – einerseits wegen der Zeit, andererseits weil die Golfbälle sich lieber in der Aare aufhielten als auf dem Grün.

Nach einer weiteren gemütlichen Runde «Plätteln» kam der kulturelle Höhepunkt des Tages: Eine Stadtführung durch Bern, bei der wir erfuhren, wie Bern zur Bundesstadt (sprich: Hauptstadt) wurde. Doch wie alles Schöne endete auch dieses Wochenende viel zu schnell. Ein letztes Mal stiegen wir in den Zug, der uns nach Seuzach zurückbrachte. Auf dem Weg nach Hause machten die einen noch einen kleinen Abstecher ins Restaurant Chrebsbach, um den Abend (und das Wochenende) gebührend ausklingen zu lassen. Am Ende des Tages kamen alle müde, aber glücklich und voller neuer Eindrücke zu Hause an. Ein riesiges Dankeschön an unsere fantastischen Organisatoren Silvan und Robin!



Philipp genießt die besondere Aussicht.



Wo der wohl landete? – Simon Frei sucht seinen Golfball.

Simon Kläui

SKIWEEKEND 2024

# Ein rundum strenges Programm

Skifahren im November? Kein Problem für die Turner vom TVS. Gleich früh wie die Skisaison startet, sind wir auch am Freitagmorgen nach Sölden gefahren, um 5.15 Uhr ging es los.

Der ausgemachte Halt an der erstbesten Raststätte in Österreich war ein regelrechter Flopp. Man munkelte, dass das Personal der Raststätte seinen ersten Arbeitstag hatte und die gekauften Sandwiches noch immer im Ofen der Bäckerei lagen. Nach einer halben Ewigkeit sind wir dann beliefert worden und die Bäuche konnten gefüllt werden.

Und weiter ging es Richtung Sölden. Dort angekommen, musste sich unser deutscher Gast zuerst noch mit Schutzausrüstung bestücken, anschliessend begaben wir uns mit dem Auto auf 2600 m.ü.M. Mit dem ersten Kontakt zum Schnee kam auch gleich die Lust aufs Skifahren. Angekommen bei der Mittelstation, wurde auch sofort ein Ski-Weltcup-Star erblickt – jedoch konnte er kein Foto mit uns ergattern, da wir ihm schlicht und einfach zu schnell waren. Nach einigen Abfahrten auf dem wunderbaren Gletscher sind wir in die Beiz gewedelt und haben uns das Mittagessen schmecken lassen. Der Nachmittag verlief bis auf einen kleinen Aussetzer von unserem deutschen Gast fehlerfrei. Ein Glück hatte er sich noch einen neuen Helm geholt.

## Ein genussvoller Abend

Pünktlich um 16 Uhr ging es dann zum Hotel. Nach einem derart intensiven Skitag darf natürlich die Körperhygiene nicht fehlen. Riechend wie eine Parfümerie sind wir auf die Suche nach einem passenden Après-Ski-Lokal gegangen. Nur kurze Zeit später sind wir fröhlich geworden und haben das erste Bier in der Hand gehalten. Um den Abend mit Nervenkitzel zu füllen, haben wir begonnen, mit einem winzigen Würfel die Finanzierung von ca. 2cl grossen Kaltgetränken zu organisieren, vom äusserst leckeren Likör bis zum abscheulich riechenden Kräuterschnaps, dessen

Konsistenz an altes Motorenöl erinnerte, war ziemlich alles dabei. Als der Durst gestillt war, zog es uns in ein Restaurant, wo wir ein leckeres Abendessen genossen und uns lautstark unterhalten haben. Sichtlich erschrocken musste das romantische Date am Nachbarstisch abgebrochen werden. Der weitere Abend verlief reibungslos und endete im warmen und bequemen Bett.

Wie heisst es so schön: «Der frühe Vogel fängt den Wurm». Da wir aber alle keine Würmer essen, haben wir uns das Morgenessen erst um 8.30 Uhr schmecken lassen. Genau eine Stunde später haben wir den Skibus in Richtung Talstation genommen. Nach einer langen, ungemütlichen Fahrt im überfüllten Bus haben wir uns die Bretter unter die Füsse geschnallt, uns im strahlenden Sonnenschein auf die menschenüberfüllten Pisten gewagt und die zahlreichen Anfänger mit sauberen Schwüngen überholt. Während die einen viel Spass auf den überfüllten Pisten hatten, haben es sich die anderen in der Beiz gemütlich gemacht. Pünktlich um 12 Uhr haben es sich dann auch die Pistenräuber in der Berghütte ausgebreitet.

## Im selben Spunten

Mit der Erkenntnis, dass die Pisten doch nicht optimal waren, sind wir am Nachmittag in der Beiz geblieben und haben uns gegen die akute Unterhopfung gewehrt. Pünktlich zum Bahnbetriebsende haben wir uns wieder in den vollen Skibus gezwängt. Weil unser bester Skifahrer sehr sensible Füsse hat und die Skischuhe nicht im Hotel anziehen konnte, mussten er und 3 weitere von der einen Hütte zur anderen traversieren und die dort deponierten Schuhe holen. Leider war das Schuhdepot der zweite



Der TV Seuzach on top!

Halt vom Skibus, weshalb sie keinen Platz mehr hatten und auf den nächsten warten mussten.

Nach der obligaten Körperpflege im Hotel ging es weiter, um die Zeit bis zum Nachtessen zu überbrücken. Unser Fossil hatte die spannende Idee, sich an einem anderen Ort als am Vorabend niederzulassen. Wie sich herausstellte, war es ein Fehler, dem Ältesten der Runde die Wahl fürs Lokal zu überlassen. Am Ende landeten wir im selben Spunten wie am Freitag und auch das Trinkverhalten war gleich.

Das nächste Highlight im Programm folgte sogleich: das Nachtessen. Viele bestellten die Aushängemahlzeit des urchigen Restaurants: Die Fuhre Mist. Viel Fleisch mit Pommes, angerichtet in einer Minischubkarre. Ein wahrer Gaumenschmaus. Leider wurde das Essen von einem Lachanfall überschattet; der an der Wand hängende Wolpertinger strapazierte die Lachmuskeln sehr. Er wurde dann hinter einer Kappe versteckt und das Essen konnte weitergehen. Anschliessend hat der emotionslose Kellner bei allen einkassiert und es konnte der Weg Richtung Partykeller unter die Füsse genommen werden. Im sagenumwobenen Fire&Ice war bis auf einen aggressiven Russen nichts los, weshalb es für uns weiter ins Holländer-Lokal ging. Nach kurzer

Zeit merkte der DJ, dass der Schuppen kurzerhand zu einem Schweizer Hotspot wurde. Wie am Vorabend verlief alles wie es sollte und alle sind müde ins Bett gefallen.

## Sonntag ohne Ski

Auch am Sonntag war um 8.30 Uhr Morgenessen angesagt, jedoch konnten wir uns mehr Zeit lassen, denn die Bretter blieben im Ständer. Die Organisatoren haben einen «Spaziergang» geplant, ausgerüstet mit den Sonntagschuhen ging es los. Wie sich nach kurzer Zeit herausstellte, war es aber eine ordentliche Wanderung. Jedoch war die Stimmung super und es gab viel zu lachen. Von unserem PhotoWALotai-Experten und Solaranlagen-Besitzer wurden wir zudem auch noch geschult und korrigiert, obwohl sich niemand dafür interessierte. Weiter ging es mit einem Mittagessen und heissen Diskussionen über den Vorabend.

Angekommen in Seuzach nach einer langen, aber lustigen Fahrt ging es für den harten Kern noch auf einen Absacker ins Restaurant Chrebsbach. Mit vielen Erlebnissen und Eindrücken danke ich den Organisatoren Linus und Gian für ein super Skiweekend.

Turnergruss  
Silvan Fritz



Auf einem dünnen Streifen Schnee gings (rückwärts) nach unten.



Skiweekend mit den Turnkameraden: gute Stimmung garantiert.

HALLENTURNIER IN WÜLFINGEN

# Fb-Junioren auf dem sensationellen 2. Platz

Was für ein aufregender Sonntag beim Hallenturnier am 17. November in Wülflingen.



Unsere Fb-Junioren haben richtig abgeliefert und sich den 2. Platz erkämpft – was für eine tolle Leistung. Die Jungs haben richtig gut zusammengearbeitet – schnelle Pässe, starke Verteidigung und vorne immer wieder gefährlich. Wir sind stolz auf euch!

Adi Schmid und Mirko Stüssi



Was für ein starkes Team!

EB-JUNIOREN

# 2. Rang am Kunstrasenturnier in Neuhausen

Das Team Eb durfte einen grossartigen Nachmittag in Neuhausen erleben. Für alle Spieler war bereits der Kunstrasen in der Halle ein grosses Highlight.



Spannung beim Penaltyschiessen.



Ihr könnt stolz sein auf den 2. Platz!

Die Mannschaft überzeugte mit einer tollen Mannschaftsleistung und konnte das Turnier erfolgreich bestreiten. Nur noch das Lattenkreuz im Penaltyschiessen stand dem grossen Triumph im Weg und so wurden

trotz dem 2. Rang ein paar Tränen vergossen.

Claudio Rango,  
Demian Cos-Cayon,  
Martin Hochstrasser



Nach dem erfolgreichem Turnier – das Team ist happy.

**JETZT SCHON ANMELDEN**

# Swiss Soccer Camp in den Frühlingsferien

Auch in den Frühlingsferien findet das erfolgreiche Swiss Soccer Camp statt – eine tolle Fussballwoche für Junioren von 5 bis 14 Jahren, auch Anfänger und Nicht-FC Seuzi Mitglieder sind willkommen).



- 1 Paar Stutzen
- 1 Trinkflasche
- Diplom und Erinnerungspreis
- Und alles verpackt in einem praktischen Bag

Die Teilnahmegebühr alles inklusive beträgt 289 Franken. Die Organisation übernimmt wieder die swiss sportsystem AG unter der Camp-Leitung von Luigi Ponte. Alle Informationen findet Ihr auf der Homepage von swiss soccer camp.

Vom 28. April bis 2. Mai 2025 findet auf dem Rolli das Swiss Soccer Camp für unsere Junioren und andere Fussball interessierte Kinder im Alter von 5 bis 14 Jahren statt. Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin erhält gratis ein umfangreiches Trainings-Set!

- 1 Spiel/Trainingsball
- 1 Cap
- 1 Trikot und 1 Freizeit-Shirt und Shorts

Auf viele Teilnehmer und lehrreiche, intensiv-schöne Fussballstunden im Rolli – mit sportlichen Grüssen.

*Luigi Ponte*

## Agenda

### Trainingsspiele 1. Mannschaft

|                 |                      |     |                        |
|-----------------|----------------------|-----|------------------------|
| Sa 18.01. 16.00 | FC Seuzach           | vs. | FC Bülach              |
| Sa 25.01. 16.00 | SV Schaffhausen (1.) | vs. | FC Seuzach             |
| Sa 01.02. 16.00 | FC Seuzach           | vs. | FC Bazenheid (2. Int.) |
| Sa 08.02. 16.00 | FC Seuzach           | vs. | FC Wängi (3.)          |
| Sa 15.02. 16.00 | FC Seuzach           | vs. | FC Münsterlingen (3.)  |
| Sa 15.03. 16.00 | FC Seuzach           | vs. | FC Tägerwilen          |

### Allgemein

#### FC Seuzach Indoors 2025 by Kübler Immobilien AG Winterthur

Samstag/Sonntag, 18./19. Januar und

Freitag bis Sonntag, 24. bis 26. Januar 2025

Anmeldungen: [www.turnieragenda.ch/veranstaltung/detail/6133](http://www.turnieragenda.ch/veranstaltung/detail/6133)

#### Vorbereitungsturnier Kat. E2, D-7ner, D2 und D1

Samstag, 8. März 2025

Mehr Infos: [www.fceuzach.ch](http://www.fceuzach.ch)

#### Swiss Soccer Camp 2025

Montag, 28. April bis Freitag, 2. Mai 2025

Eine tolle Fussballwoche für Junioren (5 – 14 Jahre, auch Anfänger und Nicht-FC Seuzi Mitglieder).

Mehr Infos: [www.fceuzach.ch](http://www.fceuzach.ch) oder [www.swiss-soccercamp.ch](http://www.swiss-soccercamp.ch)

Änderungen vorbehalten.

Aktuelle Information auf [www.fcseuzach.ch](http://www.fcseuzach.ch).



# Danke Merci Grazie Thanks

... für Ihre Kundentreue, die vielen netten Begegnungen und Gespräche.

Es war uns eine grosse Freude, Sie in diesem Jahr mit Tipps und Ideen modisch begleiten zu dürfen.

Wir wünschen Ihnen allen eine ruhige und besinnliche Adventszeit und alles Gute im Neuen Jahr.

Catherine & Bruno Klausner

auffallend modisch

## WaveRock

Stationsstrasse 28  
Seuzach

Unsere Öffnungszeiten

DI - FR 9 - 12 sowie 14 - 18 Uhr | SA 9.30 - 15 Uhr



- Neuanlagen
- Umänderungen
- Naturnahe Anlagen
- Gartenpflege

## Garten - und Landschaftsbau

Ohringerstrasse 120

8472 Unterohringen

Telefon 052 335 12 15

[sekretariat@rueegg-gartenbau.ch](mailto:sekretariat@rueegg-gartenbau.ch)

[www.rueegg-gartenbau.ch](http://www.rueegg-gartenbau.ch)



SCHLUSSABEND 2024

# Wechsel in der Clubleitung

Mit dem Schlussabend am 2. November 2024 fand unser Clubjahr sein Ende. Von den eingeladenen Gönnern, Passiv- und Aktivmitgliedern fanden 48 Personen den Weg ins Restaurant Schützenhaus in Winterthur.



Ab 18 Uhr trafen die Teilnehmer nach und nach in der Weiherstube ein. Während dem Apéro und den angeregten Gesprächen wurde

im Hintergrund von den Mitarbeitenden des Restaurant Schützenhaus das traumhafte Vorspeisenbuffet hergerichtet, welches unser Präsident nach einer kurzen Begrüssung um 19 Uhr eröffnete. Dieses liess auch in diesem Jahr absolut keine Wünsche offen. Von Leckereien aus dem Wasser, über Fleisch, Pasteten, Salaten und warmen Apéro-Häppchen war einfach alles zu haben. Einmal ist einmal dachten sich wohl einige Teilnehmer und fanden den Weg zum Buffet mehrmals.

## Veloglocke ertönt

Nachdem der erste Hunger gestillt war, ertönte die bekannte Veloglocke am Gehstock. Unser neuer Präsident Reto Hauser ergriff das Wort. In seinem Rückblick liess er das Clubleben in den vergangenen zwölf Monaten revue passieren. Erwähnt wurden z.B. das Katerbiken am 1. Januar, die 3-Tagestour der Gruppe 1 im August nach Sigmaringen/D und die diversen Tagestouren der Gruppen 1 und 2. Da der Wettergott nicht so radfahrerfreundlich war, mussten etliche Touren ganz gestrichen oder wegen der Hitze in die Morgenstunden vorverlegt werden. Im vergangenen Clubjahr gab es auch so manche Panne. So sind unserem Präsidenten z.B. Speichenbrüche und Kettenrisse gemeldet worden. Auch unsere fahrbaren Untersätze scheinen offenbar die gefahrenen Kilometer zu spüren.

Reto Hauser bedankte sich bei allen Clubmitgliedern, welche – in welcher Form auch immer – zum Clubleben beigetragen haben. Er bat darum auch weiterhin Rückmeldungen betreffend Anzahl der Teilnehmenden und über besondere Ereignisse zu erhalten. Dies für zukünftige Rückblicke und die Jahresmeisterschaft. Zum Schluss wünschte er allen gesundheitlich angeschlagenen Clubmitgliedern gute Besserung und schnelle und vollständige Genesung.

## Nach dem Hauptgang der Ausblick

Um 20.30 Uhr wurde der Haupt-



Der neue Kassier Stefan Sigrist bekam von seinem Vorgänger Bruno Reali eine Geldkassette mit Schoggi-Goldtalern.

gang serviert. Einige der Teilnehmenden liessen diesen Gang komplett aus. Ob sie allenfalls zu oft am Vorspeisenbuffet waren...? Wer noch Lust und Hunger hatte, konnte auch hier noch einen Nachschlag haben.

Um 21.30 Uhr ertönte erneut die Veloglocke. Reto Hauser kam zu seinem Ausblick auf das kommende Clubjahr. Er teilte mit, dass unser langjähriger Kassier Bruno Reali nach 37 Jahren ins 2. Glied zurücktritt und sein Amt per 1. Januar 2025 abgibt. Stefan Sigrist hat sich bereit erklärt die Nachfolge von Bruno anzutreten. Symbolisch übergab Bruno seinem Nachfolger eine Geldkassette mit Goldtalern (Schokolade). Zusammen mit der Einladung für den Schlussabend war den Aktivmitgliedern eine Umfrage der Clubleitung gestellt worden. Die Ergebnisse wurden von Reto Hauser präsentiert. Bei den meisten Fragen waren die erhaltenen Antworten eindeutig. So soll der Schlussabend wieder im Restaurant Schützenhaus stattfinden, Tourenvorschläge seien nötig und auch die auf die vergangene Saison hin verschobenen Startzeiten passen. Auch die Clubform soll beibehalten werden. Bei der Clubmeisterschaft, dem Tourenplan und dem Materiallager gab es diverse Voten. Diese müssen in der Zukunft sicherlich mal besprochen und eventuell angepasst werden. Reto bedankte sich auch für die Werbung von neuen Clubmitgliedern. Was für andere Vereine und Clubs gilt, gilt auch für den Veloclub Seuzach. Eine Verjüngung des Clubs muss angestrebt werden.

Am 1. Januar 2025 wird wieder

ein Katerbiken organisiert. Der Präsident bedankte sich bereits jetzt beim OK für die Durchführung. Tourenvorschläge für die kommende Sommersaison werden wieder rechtzeitig ausgearbeitet und in der Folge verschickt. Starten werden wir in die Sommersaison am Wochenende vom 5./6. April 2025, sofern dies das Wetter zulässt.

## Laudatio für Bruno Reali

Für die Verabschiedung unseres langjährigen Kassiers Bruno Reali ergriff Jürg Dubs das Wort. In seiner Laudatio würdigte er das Wirken von Bruno. In den vergangenen 37 Jahren hütete er nicht nur die Kasse und das Materiallager des VC Seuzach. Zusammen mit seiner Frau organisierte er auch immer den Jahresschluss, sammelte Ideen für Preise für die Jahresmeisterschaft und organisierte auch immer wieder Touren. Für diese grosse



Bruno Reali – die Zeit als Kassier ist nach 37 Jahren vorbei.

Arbeit ein ganz grosses Danke an Bruno und auch an Ruth. Aus den Händen von Reto Hauser durfte Bruno als Erinnerung eine Uhr aus Holz und einen Korb mit feinen Sachen und diversen Gutscheinen in Empfang nehmen. Ein Blumenstraus rundete das Ganze ab.

## Clubmeister wie gehabt

Nach dem feinen Dessert kamen wir zum Höhepunkt des Abends. Der Clubmeister wurde verkündet. Clubmeister 2024 wurde wie in den Vorjahren Peter Hofmann. Edy Tregub im 2. Rang und Ueli Hefti im 3. Rang komplettierten das Podest. 44 Mitglieder haben im vergangenen Clubjahr zwischen 10 und 455 Punkte gesammelt. Nebst dem Sieger-Quartett wurden auch die auf den Plätzen 4 bis 8 rangierten Clubmitglieder geehrt. Auch sie durften aus den Händen unseres Kassiers eine Tasche mit einer Salami, einem frischen Zopf und einem Diplom in Empfang nehmen. Nach der Rangverkündigung erhielten noch die beiden Pechvögel 2024, Reto Hauser und Roger Metzger, ein Präsent. Gleichzeitig war dieser Abend der Startschuss ins Clubjahr 2025. Allen Clubmitgliedern, die teilgenommen haben, wurden bereits die ersten 25 Punkte gutgeschrieben.

## Ein grosses Dankeschön

Das geht zuerst an Bruno Mosimann. Er durfte in diesem Jahr seinen 80igsten Geburtstag feiern und hat aus diesem Grund den Apéro am Schlussabend gespendet. Bedanken möchte ich mich auch beim Präsidenten und dem scheidenden Kassier für ihre grosse Arbeit und bei allen Clubmitgliedern, die zum guten Gelingen des Clubjahres beigetragen haben. Ganz am Schluss bedanke ich mich bei allen Kollegen und Kolleginnen, welche mit ihrem finanziellen Zustupf ermöglicht haben für Bruno Reali so tolle Abschiedsgeschenke zu organisieren.

Lieber Bruno, 37 Jahre lang warst du der Schatzmeister des VC Seuzach. Für deine grosse und unermüdliche Arbeit in all den vielen Jahren als Kassier möchte ich mich im Namen aller Clubmitglieder des VC Seuzach ganz herzlich bei dir bedanken.

Bleib gsund und hoffentlich na villi Jahr uf em Velo.

René Engeli



## EIN EREIGNISREICHES CEVI-JAHR

## Jahresrückblick

Ein weiteres Cevi-Jahr neigt sich dem Ende zu. Diese Gelegenheit möchten wir nutzen, um gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzuschauen.



Während wir im Februar noch mit Schal und Mützen das Zeitungssammeln der Männer durchführten, beglückte uns das diesjährige Pfingstwetter nicht nur mit Sonnenschein, sondern mit dem vollen Programm aller Wetterlagen, die man sich nur vorstellen kann. Trotz dem wilden Wetter konnten wir natürlich super tolle Abenteuer erleben, zum Beispiel mit der Ratte Remi von Ratatouille. Der Familienanlass mit den verschiedenen

Schweizer Sport-Ikonen war sicher auch ein Highlight für viele.

Auch das zweite Halbjahr war bereichert mit einigen Anlässen. So fanden das zweite Zeitungssammeln des Jahres statt und natürlich der Cevi-Tag im Rösslipark. Auch die diesjährige Zopfback-Aktion, in welcher wir fleissig Bestellungen aufnahmen, ganz viele Zöpfe gebacken und schlussendlich pünktlich für das Sonntagsfrühstück geliefert haben, war ein Erfolg.

Am wichtigsten aber sind für uns Cevianer/-innen die unzähligen Nachmittage, die wir zusammen draussen in der Natur verbracht haben. Die vielen Geschichten, die wir erlebt haben, die Helden/-innen, die wir dabei getroffen und die vielen Eindrücke, die wir dabei gesammelt haben, werden uns noch lange an dieses ereignisreiche Cevi-Jahr erinnern.

**Weltstadt-Sommerlager 2025**

Wer in diesem Jahr das Sommerlager vermisst hat, muss nicht mehr lange trauern, denn im Sommer 2025 findet das Weltstadt-Sommerlager statt, nämlich vom 15. bis am 24. Juli. Das Weltstadt-Sommerlager ist eine super Gelegenheit, um alte Freundschaften wieder aufzugreifen und neue zu knüpfen, darum kommt in Scharen. Anmelden könnt ihr euch auf der Weltstadt-Sommerlager Website <https://weltstadt.ws>.

Wir möchten uns von Herzen bei allen bedanken, die dieses Jahr möglich gemacht haben. Sei es durch das Planen von Nachmittagen, das Organisieren von Lagern oder das Besuchen der Weiterbildungskurse.

Ohne euch wären all diese Anlässe, Erlebnisse und Eindrücke nicht möglich gewesen.

**Waldweihnacht am nächsten Samstag**

Um dieses Jahr gebührend abzuschliessen, laden wir euch alle am kommenden Samstag, 7. Dezember 2024 zu uns in den Wald ein. An der diesjährigen Waldweihnacht werden wieder fleissig Urkunden verteilt, wird mit Punsch und Glühwein angestossen und auf die Highlights des Cevi-Jahres 2024 zurückgeblickt. Zudem wird es auch dieses Jahr wieder einen kleinen Cevi-Shop-Stand geben, wo man sich noch das letzte Weihnachtsgeschenk besorgen kann. Wir freuen uns darauf, euch alle noch einmal in diesem Jahr zu sehen.

Auf ein schönes vergangenes und ein genauso schönes kommandes Jahr!

*Cevi Seuzach*



Das Pfingstlager war wettermässig sehr durchmischt.



Ein Highlight – der Familienanlass.

DIRIGENTENWAHL ABGESCHLOSSEN

# Sandro Pfister, herzlich willkommen in Seuzach!

Die Musikgesellschaft Seuzach freut sich über die erfolgreiche Suche nach ihrer neuen musikalischen Leitung.



Unter der Leitung von Sandro Pfister, einem erfahrenen Musikpädagogen, Instrumentalisten und Dirigenten, hat das Orchester bereits seit August dieses Jahres intensiv und motiviert geprobt. Obwohl ihm und dem Verein noch nicht allzu viel Zeit für ein vertieftes Kennenlernen geblieben ist, wurde schnell klar, dass der gemeinsame Leitsatz besteht, sich selber und anderen Menschen mit Musik Freude zu bereiten.

Dementsprechend ist bereits das Jubiläumskonzert als erste Herausforderung geglückt und der Verein entschied sich an der Aktivmitgliederversammlung im Oktober den angefangenen Weg mit Sandro weiter zu beschreiten. Die grosse Feuertaufe erfolgte am Sonntag, 24. November, an dem die Musikgesellschaft zum alljährlichen Konzert in die Katholische Kirche St. Martin eingeladen hatte. Nach dieser musikalischen Reise durch verschiedene Zeiten und Kulturen durfte sodann offiziell verkündet werden, dass die Zusammenarbeit mit Sandro noch länger Bestand haben wird.

Sandro Pfister studierte am Konservatorium in Winterthur das Orchesterdiplom, weitere Studien folgten auf dem Natur- und Ventilhorn in Zürich und Wien. Als sehr vielseitiger und geschätzter Musiker und Waldhornist spielte er in diversen Orchestern und Ensembles, u.a. im Sirius Brass, Opernhaus Zürich, Kammerphilharmonie Graubünden und Capriccio Basel. Ein besonderes Anliegen ist ihm die Förderung des musikalischen Nachwuchses und so engagiert sich der erfolgreiche Musik-Pädagoge aktiv in verschiedenen Funktionen an Musikschulen und beispielsweise auch im Rahmen von Jugendorchester-Lagern.

**Spannende, zukunftsweisende Monate**

Dem Bläserorchester stehen spannende, lehrreiche und zukunftsweisende Monate bevor. Mit Sandro Pfister konnte ein sehr kompetenter, voller Tatendrang sprühender Dirigent gewonnen werden, der durch seine fröhliche und gesellige

Persönlichkeit, seine hohen didaktischen Fähigkeiten und durch seine äusserst positive Einstellung frischen Wind in den Verein bringt. Natürlich befindet man sich noch in der gegenseitigen Kennenlernphase und wie immer, wenn ein neuer Dirigent den Ton angibt, müssen alte, eingefahrene Muster abgelegt und von allen Beteiligten wieder Flexibilität und Offenheit gegenüber Neuem erwartet werden. Der Verein freut sich aber auf die weitere Zusammenarbeit, auf ein erfolgreiches Musizieren und wünscht sowohl Sandro als auch sich selber viel Glück, Spass und gutes Gelingen.

**Porträt Sandro Pfister**

Die Musikgesellschaft Seuzach darf Ihnen ihren neuen, sympathischen und aufgestellten Dirigenten im folgenden Porträt näher vorstellen:

**Steckbrief**

Vorname/Name: Sandro Pfister  
 Geburtsdatum: 6. Juni 1972  
 Wohnort: Marthalen  
 Familie: verheiratet und 1 Kind  
 Beruf: Musiklehrer, Hornist, Lehre als Fernseh- und Radioelektriker

Was erwartest du von deinem neuen Verein?  
*Dass wir am gemeinsamen Musizieren Freude und Spass haben.*

Was strebst du mit der Musig Seuzi für Ziele an?

*Wenn ich den aktuellen Probebesuch und den Probeflow der Musiker/-innen während der vergangenen Proben betrachte, so habe ich eines meiner Ziele erreicht. «Wenn man ein Schiff bauen will, dann trommle nicht die Menschen zusammen, um Holz zu beschaffen, Aufgaben zu verteilen und die Arbeit einzuteilen, sondern lehre die Menschen die Sehnsucht nach dem weiten, endlosen Meer».* (Antoine de Saint-Exupéry)

Musik ist dein Beruf. Wie bist du zur Musik oder wie ist die Musik in dein Leben gekommen?  
*Während meiner Berufslehre als Radio- und TV-Elektriker.*

Welche Vereine leitest du ausser der Musikgesellschaft Seuzach und wo unterrichtest du?

*Zurzeit leite ich die Harmonie Zumikon, die Groove-/Harmony Kids, die Jugendmusik Winterthur United, das Rhyfallhornensemble und unterrichte an der Jugendmu-*



Sandro Pfister, der neue Dirigent der Musikgesellschaft Seuzach.

sikschule Winterthur und Musikschule Weinland Nord.

Hast du besondere musikalische Vorlieben?  
*Von Klassik bis Pop, mir gefällt vieles.*

Wie beschreibst du deinen Führungsstil?  
*Ziel- und lösungsorientiert mit einer Prise Humor.*

Was hast du (ausser Musik) für Hobbys?  
*In meiner Freizeit halte ich mich gerne in der Natur auf.*

Was würdest du als deine Stärken bezeichnen?

*Ich bin organisiert, teamfähig und kontaktfreudig.*

Und gibt es auch Schwächen?  
*Ich kann kaum stillsitzen.*

Hast du ein Lebensmotto, und falls ja, wie lautet dies?  
*«toto corde, tota anima, tota virtute»*  
 (Anm. d. Red. «Mit meinem ganzen Herzen, mit meiner ganzen Seele, mit meiner ganzen Kraft»)

Gibt es sonst noch etwas, was du uns mitteilen möchtest?  
*Das Beste in der Musik steht nicht in den Noten.*

Bettina Wehrli

**«Im Augenblick habt ihr mehr als die andern. Darum ist es nur recht, dass ihr denen helft, die in Not sind.»** Die Bibel: 2. Korinther 8,14a

**FEG Seuzach** Eine gern besuchte Kirche mit

Gottesdienste mit Kinderbetreuung  
 sonntags 09:50 Uhr • Forrenbergstrasse 52  
 8472 Seuzach • www.feg-seuzach.ch

**HÖREN – VERSTEHEN – DAZUGEHÖREN**

# Pro Audito Winterthur – der Verein für Menschen mit Schwerhörigkeit

Wie bitte? – Müssen Sie auch öfters nachfragen, weil Sie etwas nicht verstanden respektive nicht gehört haben? 16 % aller Menschen leiden unter einer mittleren bis schweren Hörbeeinträchtigung. Dies entspricht in der Schweiz ca. 1.3 Mio. Personen – Tendenz steigend.



Wer gut hört, weiss nicht, was es bedeutet schlecht oder nicht zu hören. Die negativen Folgen auf das soziale Leben werden oft unterschätzt. Studien zeigen, dass Menschen mit einem Hörverlust einem höheren Risiko ausgesetzt sind an Depression oder Demenz zu erkranken. Weitere Folgen sind Isolation, Einsamkeit und Abhängigkeit.

Höranlagen, für Barrierefreiheit und Inklusion.

**Schulung, Unterstützung und soziales Engagement**

Wir bieten in Winterthur regelmässig «Hörtrainings mit Lippenlesen» sowie «Gedächtnistrainings» für schwerhörige Menschen und ihre Angehörigen an. Zudem organisieren wir Ausflüge, Wanderungen, Spielnachmittage, gemeinsame Mittagessen, Treffen zum Erfahrungsaustausch und Netzwerken, Adventsfeiern und fachliche Veranstaltungen.



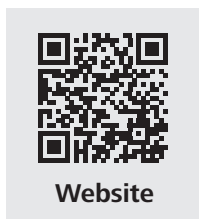
**Aktiv in der Region Winterthur**

Pro Audito engagiert sich in der Region Winterthur, also auch in Seuzach, unter dem Motto «Hören – Verstehen – Dazugehören» in der Selbst- und Fachhilfe für schwerhörige oder erlaubte Menschen, von Menschen mit Cochlea Implantat (CI), für deren Angehörige, Freunde sowie für Fachleute. Wichtige Ziele sind deren Integration im Alltag, problemloser Zugang zu bestehenden Rehabilitationsangeboten oder auch die Aufklärung über Gefahren, die zu Hörschädigungen führen können und über die entsprechenden Hilfsmöglichkeiten bei Hörverlust. Die Organisation setzt sich ein zur Förderung des Einbaus insbesondere von induktiven

**Informationen**

Fühlen Sie sich angesprochen und haben wir Ihr Interesse geweckt? Weitere Informationen finden Sie unter [www.proaudito-winterthur.ch](http://www.proaudito-winterthur.ch) oder wenden Sie sich an [info@proaudito-winterthur.ch](mailto:info@proaudito-winterthur.ch). Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

**Mehr erfahren über Pro Audito Winterthur**



Website

Pro Audito Winterthur

**Weihnachtsgruss**

*Ein herzliches Dankeschön möchten wir aussprechen!*

*Wir freuen uns sehr, dass so viele Kundinnen und Kunden uns im vergangenen Jahr Ihr Vertrauen entgegengebracht haben.*

*Geniessen Sie nun die kommenden Festtage im Kreise der Liebsten.*

*Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Fest und einen guten, gesunden Start ins neue Jahr.*

**Ihr Schreinerteam der**

**schreinerei gaul...**

**STETTLER GARTENBAU**

Gärten zum Wohlfühlen

Seuzach 052 335 22 82  
[stettler-gartenbau.ch](http://stettler-gartenbau.ch)  
 Gartenpflege Gartenänderungen

JAHRESRÜCKBLICK

# Helfen, wo wir gebraucht werden

Mehr als 6 Jahre sind vergangen, seit wir unseren Verein gegründet haben. Vieles ist geschehen, wir haben immer wieder neue Geflüchtete kennengelernt, sie unterstützt, wo es nötig war und ihnen geholfen, in Seuzach Fuss zu fassen.



Es freut uns, dass die meisten der jungen Männer, die 2016 in der Unterkunft Geeren leben mussten, unterdessen einen Weg gefunden haben. Sie sind selbständig, haben Familie, Arbeit und eine neue Heimat gefunden. Dabei haben wir sie unterstützt.

Auch in diesem Jahr musste die Gemeinde Seuzach viele neue Geflüchtete aufnehmen. Es war und ist sehr schwierig Wohngelegenheiten zu finden. Darum haben wir ja auch für eine zusätzliche Unterkunft abgestimmt.

Das genügt aber nicht. Diese Menschen brauchen nicht nur ein Bett und eine Küche. Sie möchten hier leben, das heisst uns kennenlernen, mit uns kommunizieren. Familien mit Kindern sind gekommen. Wie funktioniert das Schulsystem in der Schweiz, was können wir beitragen, damit die Kinder Fuss fassen? Viele von ihnen haben unter der Flucht gelitten und haben entsprechend Probleme im Alltag und in der Schule. Sie sollten möglichst schnell unsere Sprache lernen. Wie können wir helfen?

**Der erste Schritt – die Sprache lernen**

Der erste Schritt ist für alle die Sprache zu lernen. Familienväter möchten aber möglichst bald eine Arbeit finden, damit sie nicht mehr von uns abhängig sind. Es ist aber nicht einfach.

Menschen aus der Ukraine werden ungenügend eingestellt, weil die Arbeitgeber noch immer denken, dass diese Menschen unser Land bald wieder verlassen werden. Für andere sind die Deutschkenntnisse eine Hürde, werden doch oft Deutschzertifikate auch für die einfachsten Arbeiten verlangt. Diplome aus den Heimatländern müssen geprüft werden, das alles dauert und zermürbt viele.

Damit Kontakte geknüpft werden können, dürfen wir seit zwei Jahren im katholischen Pfarreizentrum monatlich einmal Küche und Saal gratis benutzen. Dafür sind wir der Kirchenpflege sehr dankbar. Das gemeinsame Essen von Flüchtlingen und Menschen aus Seuzach und Ohringen ist immer ein geselliger Anlass, wir lernen wunderbare Speisen aus vielen Ländern kennen. Wenn Sie einmal dabei sein möchten, melden Sie sich doch bei mir (rahel.galfo@proIntegration-seuzach.ch).

Herzlichen Dank schulden wir aber auch der protestantischen Kirche. Seit Jahren dürfen wir immer wieder den Raum im Pfarrhaus für Deutschkurse benutzen. Im Moment führen wir einen Konversationskurs durch. Wir bemühen uns auch für Kinder in den Ferien Angebote zu machen. So haben in diesem Sommer im Schwimmbad 12 Kinder den Schwimmkurs besucht. In den Herbstferien waren einige im Seilpark oder an der Kletterwand, 3 Kinder durften sogar mit nach Spanien ins Camp der reformierten Kirche. Ferien sind lang, wenn man kein Budget für Ferien hat. Dabei hat unser Verein sie finanziell unterstützt.



Die monatlichen Essen im katholischen Pfarreizentrum helfen, die so wichtigen Kontakte zu knüpfen.

Wir werden auch im nächsten Jahr unsere Arbeit fortführen, helfen, wo wir gebraucht werden: Briefe schreiben an Ämter, mit Lehrpersonen oder Arbeitgebern sprechen, Wohnraum suchen, aber vor allem mit diesen Menschen sprechen, ihre Sorgen hören und zu verstehen versuchen. Manchmal aber auch erklären, dass nicht alles

sofort gelöst werden kann! Wenn Sie auch helfen möchten, dürfen Sie sich gern bei mir melden.

Rahel Galfo

**TINNER HEIZUNGEN**  
 8472 Seuzach  
 Forrenbergstr. 63 052 335 11 64  
 www.tinner-heizungen.ch

**CHRISTENER**  
 Malerbetrieb GmbH  
 Wir danken Ihnen für die schönen Aufträge  
 und wünschen Frohe Festtage und  
 alles Gute fürs 2025  
 8472 Seuzach 052 335 26 78  
 www.maler-christener.ch

**ALECA IACTA EST!**

# Der Würfel ist gefallen – «Musical mit Popmusik»

Die Umfrage für unser Konzert war ein grosser Erfolg und wir durften viele Abstimmungsergebnisse entgegennehmen.



Mit viel Freude dürfen wir Ihnen unser Motto für das Konzert im Herbst 2025 bekannt geben: «MUSICAL mit POPMUSIK» wurde gewählt. Wir bedanken uns bei allen Wählerinnen und Wählern fürs Votting und freuen uns, Sie an unseren Konzerten am 27. September 2025 in Hettlingen und am 28. September in Andelfingen zu begrüßen. Leider hat es mit Seuzach nicht geklappt.

**Quomodo me hortabor**

Wie soll ich mich selbst ermutigen zu singen? – Als Gastsängerin oder Gastsänger werden wir Sie, auch wenn Sie des Noten Lesens nicht mächtig sein sollten, nicht an einen Baum binden wie einen armen Troubadix (wie bei Asterix üblich). Gerne helfen wir allen, die bei uns mitwirken möchten. Dabei unterstützen wir Sie, wo wir nur können, damit Sie sich wohl fühlen. Keine Angst, Ihre Stimme klingt sicher nicht wie ein Sistrum (eine Art Knarre aus Metall), daher wünschen wir Ihnen viel Mut, damit Sie uns mit Ihrem Gesang helfen, die Götter zu betören.

**Ja, wir spinnen...**

...obwohl wir keine Römer sind. Wir spinnen viele Ideen, suchen Lieder, die kleinen Fäden werden zu einem Ganzen zusammengefügt, so dass wir am Ende ein wunderbares Netz für unseren Abend erhalten. Der Sie hoffentlich gut



unterhält und ein wenig in eine andere Welt entführt. Tauchen Sie ein in unser Abendprogrammnetz und lassen Sie sich fallen. Wir fangen Sie auf!

**Beim Teutates**

Wir freuen uns auf die Proben mit unseren Mitgliedern und den Gastsängerinnen und Gastsängern. Unser Dirigent Rico Zela wird alles daransetzen, uns sehr gut auf das Konzert einzustimmen. Gerne können Sie jederzeit als Gastsängerin oder Gastsänger bei uns mitwirken, E-Mail genügt. Wir proben jeden Montag ausser in den Schul-

ferien im Singsaal vom Schulhaus Hettlingen, von 19.20 bis 21 Uhr. Speziell öffnen wir unsere Türen für eine «offene Probe» welche jeweils am 27. Januar 2025 und am 3. Februar stattfinden wird. Sie sind herzlich willkommen! Offiziell starten wir am 3. März mit den Proben für unser Konzert im September. Bitte melden Sie sich, falls Sie bei einer Probe unverbindlich dabei sein möchten, bei unserer Aktuarin Brigitte Bhend, Telefon 079 784 58 32, [tbhend@gmx.ch](mailto:tbhend@gmx.ch).

*Singkreis Hettlingen  
Heidi Gehring*

**RAIFFEISEN**  
Weinland

Bankpaket  
eröffnen unter:

**40 CHF**  
**Startguthaben**

Bei der Raiffeisenbank Weinland erhältst du bei der Eröffnung eines YoungMemberPlus Bankpakets 40 Franken Startguthaben als Willkommensgeschenk.

**YOUNG MEMBER PLUS**

Für Jugendliche und junge Erwachsene von 12 bis 26 Jahren.

*fashion*  
**EVENTS**

**Weihnachtsferien**  
21. Dezember bis  
5. Januar 2025  
Frohe Weihnachten!

**Thommy's Marroni**  
1. Februar 2025  
9.00 - 16.00 Uhr  
Marroni & Fashion

Di - Fr | 9.00 - 11.30 & 14.00 - 18.00 Uhr  
Sa | 9.00 - 13.00 Uhr

**EIN GELUNGENER HERBSTANLASS**

# Viele Interessierte an der Zeitreise durch Seuzach

Am Sonntagnachmittag vom 27. Oktober lud die örtliche SVP zum öffentlichen Besuch des Schaulagers «Ortsgeschichte Seuzach» ein.



Um 14 Uhr begrüßte Parteipräsident Urs Christener die anwesenden Teilnehmer und gab sogleich das Wort weiter an den ressortverantwortlichen Gemeinderat Marcel Fritz. Dieser informierte, wie die heimatkundliche Sammlung ihren Ursprung fand und wie es zum heutigen Schaulager kam. Dann ging es weiter in die Räumlichkeiten unter dem Alterszentrum im Geeren. Unter sachkundiger Führung konnten wir hinter die Erarbeitung dieser Sammlung blicken und einige skurrile Fundstücke begutachten. Wir erfuhren spannende Details zu einem kleinen Teil der Geschichte von Seuzach, spannend und humorvoll erzählt von



Gemeinderat Marcel Fritz informierte, wie die heimatkundliche Sammlung entstanden ist.

Max Rüesch und mit vielen Fotos dokumentiert. Eine spannende Führung,

die Freude und Lust machte mehr zu erfahren.

Im Anschluss konnte im Mehlhüsi bei Kaffee und Kuchen unter den Gästen der gemütliche Austausch über eigene Geschichten und das Erlebte genossen werden.

Seien Sie gespannt, welche interessanten Anlässe wir von der SVP Seuzach-Ohringen im kommenden Jahr für die Bevölkerung organisieren und durchführen.

Interessieren auch Sie sich für die bürgerliche Politik der SVP und möchten Sie aus erster Hand informiert sein was in Seuzach passiert? Dann sind Sie gerne zu einem unserer nächsten Anlässe eingeladen! Mehr Infos erhalten Sie auf [www.svp-seuzach.ch](http://www.svp-seuzach.ch).



Max Rüesch bei seinen Ausführungen in den Räumlichkeiten der Sammlung unter dem AZiG.

Vorstand SVP Seuzach-Ohringen

Als umweltbewusste und kreative Malerinnen und Maler verwenden wir natürliche Produkte wie Kalk, Lehm, Mineral- oder Oelfarben.

**Wir beraten Sie gerne!**

Malerei Wülser & Partner GmbH  
Eidg. Baubiologe SIB  
8405 Winterthur  
T 052 223 13 23  
[www.malerei-wuelser.ch](http://www.malerei-wuelser.ch)

*Das Leben ohne Leiden ist viel schöner!*

**TCM Ruikang neu in Zentrum Oase Seuzach**  
[www.tcmruikang.ch](http://www.tcmruikang.ch)

Strehlgasse 24, 8472 Seuzach 052 558 41 58

TCM Dr. Zhang hat über 30 Jahre Erfahrung in TCM und freut sich auf Ihren Besuch!

**Gutschein**

1. Für eine kostenlose TCM-Diagnose im Wert von CHF 60.
2. Für eine Probebehandlung zu nur CHF 60 statt CHF 150

## 5 JAHRE COIFFEUR FANTASTIC

## Ein dankbarer Rückblick



## COIFFEUR FANTASTIC

Heute liegt die Übernahme vom Coiffeur Fantastic durch mich bereits fünf Jahre zurück. Ich mag mich noch sehr gut an meinen letzten Arbeitstag mit meiner Vorgängerin Erika Gubelmann erinnern. An jenem Tag hatte ich noch keine Ahnung, was dieser Schritt in Wahrheit für eine Bedeutung haben würde. Ich wusste nicht, welche Veränderungen es mit sich bringen würde. Ich konnte nur darauf vertrauen, dass das Schicksal alles dafür einzurichten schien, auf dass es funktionieren würde.

An jenem Donnerstagabend des 31. Oktober 2019 um ca. 17 Uhr bekam ich den ersehnten Anruf meiner Bankerin. Sie bestätigte mir die Finanzierungshilfe für die ersten Umbauarbeiten. Wohlgemerkt, am nächsten Tag um 7 Uhr fingen bereits die Abrissarbeiten im Salon an. Ich hatte alles fertig geplant, alle Arbeiter hatten ihren Auftrag und das ganze Interieur war bestellt.

**Schritt für Schritt**

Und so konnte ich voller Vertrauen und Zuversicht anfangen, Schritt für Schritt meinen Weg der Selbstständigkeit zu gehen. Denn ich wusste, wenn dieser Salon für mich bestimmt ist, wird sich alles fügen und ich werde immer eine Lösung finden für jedes Hindernis, das sich mir in den Weg stellen würde.

Eine liebe Kundin und Nachbarin, die heute leider nicht mehr unter uns ist, sagte mir eines Tages in meinem ersten Jahr: «Weisst du Nadia, irgendwann wirst du ein Team zusammen haben und es wird einfach funktionieren.» Damals war es schwierig für mich daran zu glauben, denn ich arbeitete zu diesem Zeitpunkt alleine und hatte Mühe Menschen zu finden, die dieselben Werte pflegten wie ich.

Heute darf ich vier wundervolle, engagierte, motivierte, lebensbejahende und für mich unersetzbare Menschen an meiner Seite wissen, die Tag für Tag das Beste geben, um jede Kundin und jeden Kunden mit unserer authentischen Art zu begeistern. Jeder einzelne trägt einen grossen Beitrag zum gemeinsamen Erfolg bei und ich möchte

keinen von ihnen je missen müssen. Denn ich bin mir sehr bewusst, dass ich heute ohne sie nicht die wäre, die ich sein darf. Dafür bin ich unendlich dankbar.

**Ein grosses Dankeschön**

An dieser Stelle möchte ich mich von Herzen, im Namen vom gesamten Fantastic Team bei jeder einzelnen Kundin und jedem einzelnen Kunden bedanken, die uns von Anfang an unterstützt haben. Bei allen, die mit uns Freude am Salon und an den schönen Dingen des Lebens haben. Wie eine perfekt sitzende Frisur oder eine bereichernde Unterhaltung.

Ohne euch und euer Vertrauen in uns wäre nichts von all dem möglich gewesen. Falls Sie uns noch nicht kennen, freuen wir uns sehr, Sie bald bei uns begrüßen und verwöhnen zu dürfen. Wir wünschen allen eine wundervolle Adventszeit und erholsame, besinnliche Festtage. Und dann ein



Das Team von Coiffeur Fantastic freut sich auf Sie, v.l. Sara Burgic, Nadia Arcuri, Christoph Tschudi, Jessica Bachmann und Melanie Widmer.

fröhliches neues Jahr! Auf viele weitere Jahre und herzliche Grüsse

Nadia Arcuri und das gesamte Fantastic Team

**Kontakt**

Coiffeur Fantastic  
Stationsstrasse 30, Seuzach  
052 335 38 39  
info@coiffeur-fantastic.ch  
www.coiffeur-fantastic.ch

**Öffnungszeiten**

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Mo         | 09.30 – 18.30 Uhr |
| Di, Mi, Fr | 08.00 – 18.30 Uhr |
| Do         | 08.00 – 20.00 Uhr |
| Sa         | 08.00 – 14.00 Uhr |

seuzach 



**Kulturprogramm 2025**

Gemeinde Seuzach

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Neujahrsapéro</b>         | Sonntag, 12. Januar 2025                                 |
| <b>Avner-Markt</b>           | Samstag, 10. Mai 2025                                    |
| <b>Bundesfeier</b>           | Freitag, 1. August 2025                                  |
| <b>Openair Kino</b>          | Freitag, 15. August 2025                                 |
| <b>Theater Kanton Zürich</b> | Samstag, 6. September 2025                               |
| <b>900 Jahre Ohringen</b>    | Mittwoch, 17. September, bis Sonntag, 21. September 2025 |
| <b>Adventsanlass</b>         | Montag, 1. Dezember 2025                                 |

**Gemeinde Seuzach**

Stationsstrasse 1  
8472 Seuzach

**agiba**  
IT SERVICES

**MY  
SWISS  
CLOUD**

Der Winterthurer Partner für Firmenkunden

# Cloud- und IT-Services

+41 52 235 19 19

[www.agiba.ch](http://www.agiba.ch)

[www.myswisscloud.ch](http://www.myswisscloud.ch)



**JENNY&WEBER**  
GESUNDHEIT DURCH INFRAROT

## Wohltuend für Körper und Psyche

Geeignet für die ganze Familie

Kundinnen und Kunden der «Jenny & Weber»-Infrarotkabinen berichten von erheblichen gesundheitlichen Verbesserungen bei:

- Muskelverspannungen und verspannungsbedingten Kopf-, Schulter- und Rückenschmerzen
- Gelenkproblemen, Rheuma und Gicht
- chronischen Leiden wie Heuschnupfen, Atemwegs- und Hautproblemen
- Migräne und Hals-Nasen-Ohren-Beschwerden
- Ischias-Beschwerden
- Stoffwechselerkrankungen
- Ein- und Durchschlafschwierigkeiten
- Immunschwäche und verminderter Vitalität
- Schlaptheit, Stress oder Unruhe


Jetzt testen:  
**18.-19.01.25**

Hausmesse  
Aspstrasse 6  
8472 Seuzach

mit **Weindegustation**  
**Abbate & Calvi**  
[abbatecalvi.ch](http://abbatecalvi.ch)

[jenny-weber.ch](http://jenny-weber.ch)



Google-Bewertungen unserer Infrarotkabinen  ★★★★★ 5.0



**BERUFSWAHLPARCOURS 2024**

# Blick in die Zukunft – welches Berufsbild passt für mich, welches nicht?

Die Sekundarschüler/-innen konnten beim hiesigen Gewerbe reinschnuppern, Fragen stellen und ausprobieren. Einmal mehr hatten sie die Qual der Wahl: In 53 verschiedenen Firmen/Institutionen (11 mehr als im Vorjahr!) standen 52 Berufsbilder zur Auswahl.



Der Strassenfertiger bei Gurtner Baumaschinen interessierte.



Blutdruckmessung bei der Spitex Regio Seuzach.



**GEWERBEVEREIN**  
SEUZACH • OHRINGEN • HETTLINGEN

Mit viel Engagement präsentierten die Berufsfachleute am Berufswahlparcours die entsprechenden Berufsbilder. Die Ausbildungen aus der Nähe und ohne Bewerbungsprozess anschauen und Verschiedenes einfach mal ausprobieren zu können, unterstützt die Schüler/-innen in der für sie passenden Berufswahl.

Neben den Informationen zum Berufsbild wurden wertvolle Tipps betreffend Bewerbung vermittelt. Iris Oberholzer, Berufsbildnerin bei der Landi Weinland und zuständig für Volg Seuzach und Hettlingen erläuterte, worauf bei einer Bewerbung geachtet wird und welche «Softskills» neben guten Leistungen zentral sind. Sie gab den zukünftigen Lernenden mit, bei Interesse an einem Berufsbild an ver-

schiedenen Orten zu schnuppern und darauf zu achten, ob man sich im Team wohl fühlt. Wenn man bedenkt, dass die Lehre mehrere Jahre dauert ein gewichtiges Argument.

### Verschiedene Berufsbilder im Blickpunkt

Marco Wittwer von Gurtner Baumaschinen stellte den Beruf Baumaschinenmechaniker/-in vor. Dazu gehört nicht nur Fachwissen im Bereich Mechanik/Polymechanik, sondern ebenso im Bereich Elektrik/Elektronik/Informatik. Wenn heute auf einer Baustelle eine Maschine stehenbleibt, kann sie vom Support von Gurtner Baumaschinen genau geortet werden, mit dem Direktzugriff auf die Elektronik können Fehlermeldungen ausgelesen und entsprechend Ersatzteile bereitgestellt werden. Via Berufswahlparcours kam Marc Solentha-

ler zur Lehre als Baumaschinenmechaniker, die er im Sommer erfolgreich abgeschlossen hat. Er durfte die Schüler durch die Halle mit den verschiedenen Baumaschinen führen, wobei der Strassenfertiger von besonderem Interesse war. Im Strassenfertiger steckt unterschiedlichste Technik – die Schüler durften die eindruckliche Maschine sogar laufen lassen. Die Hemmschwelle für Fragen sinkt, sobald eine junge Person Auskunft geben kann. Katharina Huber, Lernende im 3. Lehrjahr zur Fachfrau Gesundheit bei der Spitex Regio Seuzach, konnte die Schüler/-innen bei den praktischen Übungen am Berufswahlparcours unterstützen und deren Fragen beantworten. Gabriele Mehnert von der Spitex Regio Seuzach legte Wert auf die Breite des Wissens in der Ausbildung zur Fachperson Gesundheit. Nico Wernli von Velo Wernli zeigte

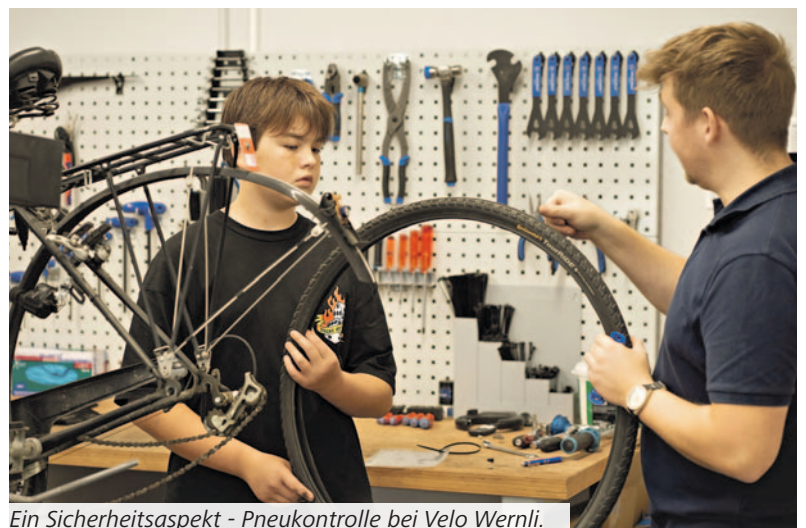
die Vielfalt der Arbeiten im Velogeschäft. Hier sind nicht nur Werkstattarbeiten gefragt, sondern auch Lagerbewirtschaftung, Websiteverständnis, Organisationstalent und Freundlichkeit im Kundenumgang. Ihm liegt die Weitergabe von Wissen und Fähigkeiten in seinem Arbeitsbereich sehr am Herzen.

Wichtig ist für alle Ausbilder/-innen zu betonen, dass die passende Lehre vielfältig und der Karriereweg offen ist für alle, die wollen. Der Berufswahlparcours wie auch das Berufsinformationszentrum sind erste und wichtige Wegweiser in der Berufswahl. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich für die Organisation und Durchführung des Berufswahlparcours Zeit genommen haben!

Gewerbeverein Seuzach  
Regula Schwager  
schwager.graphics GmbH



Stimmt, was der Scanner erfasst und verrechnet hat?



Ein Sicherheitsaspekt - Pneukontrolle bei Velo Wernli.

EINE WICHTIGE ERFAHRUNG AUS SICHT DER SEK-SCHÜLER/-INNEN

# Berufswahlparcours vom 5. November 2024

Die vielen vorwiegend positiven Rückmeldungen zeigen es deutlich: Der Berufswahlparcours der Sekundarschule Seuzach war wiederum ein voller Erfolg.

Am 5. November haben 48 Betriebe 46 verschiedene Berufe vorgestellt. So konnten unsere insgesamt 122 Schülerinnen und Schüler der 2. Sekundarklassen drei verschiedene Berufe aussuchen um die allerersten praktischen Berufserfahrungen zu sammeln, vieles über Chancen und Anforderungen der verschiedensten Berufslehren erfahren und im Idealfall gleich selber etwas mitanpacken konnten. Wie die einzelnen SchülerInnen diesen Tag erlebt haben, erzählen stellvertretend für viele Ladina, Tamara und Yannick:

Als ersten Beruf habe ich Kindergärtnerin gewählt. Es war für mich besonders speziell, da ich zu mei-

ner ehemaligen Lehrerin in die Schneckenwiese durfte. Zu Beginn der Stunde haben wir die Kinder begrüsst. Anschliessend konnte ich bei einem der Posten zum Thema Arzt den Kindern den Finger eingipsen. Leider musste ich mich viel zu früh verabschieden, denn es hat mir sehr viel Spass gemacht.

*Ladina Stejskal, A2c*

Für mich begann der Tag beim Coiffeur Zick-Zack in Seuzach. Nachdem sie uns herzlich willkommen geheissen hatten, durften wir einen Postenlauf absolvieren. Beim ersten Posten hiess es Haare schneiden. Das ist bedeutend schwieriger als es aussieht. Beim zweiten Pos-

ten gab es ein Rätsel über Haut und Haar. Am Schluss übten wir die Technik für eine Dauerwelle. Entscheidend ist dabei, dass nicht zu viele Haare gleichzeitig behandelt werden. Die Arbeit einer Coiffeuse wurde uns interessant und abwechslungsreich präsentiert.

*Tamara Thierbach, A2c*

Beim Berufswahlparcours verbrachte ich den ersten Teil meiner Entdeckungsreise bei der Firma Farbwelt AG in Oberwinterthur. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde durften wir Ordner mit Tapeten, Mustern anschauen und der Chef erklärte uns, was ein Maler alles machen muss. Danach fuhren wir

auf eine Baustelle und beobachteten die Maler beim Arbeiten. Jeder erklärte uns seine Aufgaben, die er gerade ausführte. Dabei verging die Zeit wie im Fluge und viel zu schnell mussten wir zurückfahren. Dann verabschiedete ich mich und freute mich bereits auf den nächsten Beruf.

*Yannick Felder, A2c*



Besuch im Kindergarten.



Winterfoto 2023 von Gabi Denz.

Die nächste  
**SEUZI ZYTIG**

erscheint am:  
**Donnerstag/Freitag, 6./7. Februar 2025.**

Redaktionsschluss:  
**Montag, 20. Januar 2025.**



Wir montieren und reparieren  
Rollläden, Markisen, Lamellenstoren,  
Fensterläden, Innenbeschattungen,  
Insektenschutzgitter und mehr.



→ 052 315 22 12  
→ [gehlhaar.ch](http://gehlhaar.ch)

**APOTHEKE SEUZACH**

# Die Leber, das Detox-Labor des Körpers, unterstützt durch Bitterstoffe

Bitterstoffe sind wichtig für die Leber, unser Entgiftungsorgan, sie stärken den Körper, das Immunsystem und die Psyche, haben starke Anti-Aging Eigenschaften und reduzieren die Lust auf Süßes.

Bitter ist neben süß, sauer, salzig und umami eine der fünf Geschmacksrichtungen. Leider wurden Bitterstoffe im Laufe der Zeit aus vielen Nahrungsmitteln herausgezüchtet. Dabei sind sie entscheidend für die Verdauung und den Leberstoffwechsel.

Bitterstoffe sorgen dafür, dass der Speichelfluss angeregt und mehr Magensäure gebildet wird. Sie wirken dadurch verdauungsfördernd und machen das Essen bekömmlicher. Sie sind daher ein idealer Begleiter für Festtagsgerichte, Fondues, Raclettes und andere deftige Speisen, die im Winter oft auf den Tisch kommen. Bitterstoffe regen ausserdem die Funktion von Leber und Gallenblase an. Dadurch produziert die Leber vermehrt Gallenflüssigkeit, was wiederum die Fettverdauung ankurbelt und der Leber beim Entgiften hilft. Bitterstoffe wirken auch positiv auf die Darm-

tätigkeit und können so die Aufnahme von Nährstoffen erleichtern.

**Wie können wir mehr Bitterstoffe in die Ernährung integrieren?**

Einige Tipps:

– Integrieren Sie bittere Gemüse-

sorten wie Rosenkohl, Brokkoli, Radieschen, Fenchel, und bittere Kräuter wie Thymian, Rosmarin, oder Salbei in Ihren Speiseplan. Beginnen Sie Mahlzeiten mit bitteren Salaten wie Chicorée oder Rucola, oder trinken Sie bitteren Kräutertee.

- Kombinieren Sie Bitteres mit süßen oder cremigen Komponenten, um den Geschmack auszugleichen.
- Würzen Sie Ihre Lieblingsgerichte mit bitteren Kräutern wie Thymian oder Ingwer.

Falls es schwierig ist, Bitterstoffe über die Ernährung aufzunehmen, können Nahrungsergänzungsmittel helfen. Eine Detox-Kur sollte idealerweise 3 Monate pro Jahr durchgeführt werden. Auch nach übermässigem Genuss von Fett oder Süßem kann sie hilfreich sein.

*Wir beraten Sie gerne.  
Ihre Apotheke Seuzach*



## Vitalstoffe für Body & Soul

Nahrungsergänzungsmittel mit Vitaminen, Mineralstoffen und wertvollen Pflanzenextrakten. Eine optimale Vitalstoffkombination mit vielen Bitterstoffen für die Lebergesundheit.

### Gutschein



**Aktion gültig vom  
01.12.24 – 31.01.25**

Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten.



Hergestellt in der Schweiz

**Vita** Health Care  
BY DOETSCH GRETHER

Besser leben.

## Umfassende Sicherheit

**EKZ Eltop AG**  
 Filiale Seuzach  
 Strehlgasse 25  
 8472 Seuzach



Lassen Sie sich beraten  
 058 359 48 50 | seuzach@ekzeltop.ch


**EKZ** Eltop

**hobi**  
 wohnschreinerei

- Möbel nach Mass
- Küche und Bad
- Möbelfachgeschäft
- Team 7



**TEAM 7**

 Schaffhauserstr. 74  
 8472 Oberrohringen  
 wohnschreinerei.ch

**STEDA**  
 Reinigungs-Service

**Wir bringen für Sie alles zum Glänzen,  
 vom Fenster bis zum ganzen Haus!**

**Wir reinigen zuverlässig**

- Fenster,
- Wohnungen,
- Treppenhäuser,
- Geschäftsräume,
- Büros
- und vieles mehr!



**Wir übernehmen auch Hauswartungen!  
 Fordern Sie jetzt eine unverbindliche  
 Offerte an.**

Mölistrasse 5 • 8472 Seuzach  
 Tel.: 052 338 06 60  
 Fax: 052 338 06 61  
 www.steda.ch



052 315 21 11      www.kurz-ag.ch

**kurz ag** alles unter einem dach.

Fassaden-Renovationen

Ellikon an der Thur



seit  
**1974**

- Malerarbeiten
- Reparaturen
- Aussenwärmedämmungen



E-Ladestationen

Neu- & Umbau

Energie &  
 Automation

Reparatur &  
 Service

**Matzinger**

Elektro-Technik AG

Mit Kopf, Herz & Strom



matzinger.ch

052 338 11 22

Zen - SHIATSU Rolf Kupper  
 SHIATSU - Therapeut in Ausbildung  
 Reserviere Dir einen Termin an einem  
 der SHIATSU - KENNENLERN - TAGE  
 Information und Behandlung ca 40 min.  
 Unverbindlich - Kostenfrei



zur Ruhe kommen

Freitag 06.12. 10 - 16 Uhr Samstag 07.12. 10 - 16 Uhr  
 Freitag 13.12. 10 - 16 Uhr Samstag 14.12. 10 - 16 Uhr

Tel: 079 634 24 22

Birchstrasse 14, 8472 Seuzach 3.Stock Mitte

WIE WAR DAS NOCH VOR 40 JAHREN?

# Früher... ja, früher war alles ganz anders!



Als ich mich 1984 selbständig machte, war ich einer der ersten eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder im Kanton Zürich. Damals gab es ein Gesetz, das für die Vermietung von Wohn- und Geschäftshäusern sowie den Verkauf von landwirtschaftlichen Liegenschaften eine amtliche Bewilligung erforderte. Verstösse dagegen konnten sogar strafrechtlich verfolgt werden. Dieses Gesetz wurde 2012 aufgehoben.

Um kurzfristig Notariatstermine zu erhalten, schrieb ich damals die Kaufverträge selbst – anfangs noch mit einer Schreibmaschine. Ein Fehler bedeutete, alles neu schreiben zu müssen. In den frühen Jahren des Stockwerkeigentums gab es nur sehr einfache Reglemente. 1984 entwarf ich zusammen mit einem Notar ein detailliertes Musterreglement, das bald in vielen Kantonen als Vorlage verwendet wurde.

### Anforderungen sind gestiegen

Die Anforderungen im Immobilienverkauf sind über die Jahre gestiegen.

Dennoch ist der Beruf des Maklers bis heute nicht geschützt. Seit Jahren fordern wir, dass ein eidg. Diplom Voraussetzung für diesen Beruf sein sollte. Neben baulichen Kenntnissen sind auch Vertragsrecht, Marktkenntnisse und Wissen im Grundstückgewinn-Steuerrecht entscheidend, da es um erhebliche Summen geht.

2014 übernahm mein Sohn Manuel die Geschäftsführung und dieses Jahr auch meine Funktion des Verwaltungsratspräsidenten. Es ist ein grosses Geschenk, eine selbst aufgebaute Firma an meine Söhne Manuel und Kevin übergeben zu dürfen. Es erfüllt mich mit Stolz zu sehen, wie sie das Unternehmen weiterführen und dabei auch neue Wege gehen.

### Was macht uns besonders?

Es ist die Kombination aus fundiertem Fachwissen und persönlicher Betreuung, auf die wir als Familienunternehmen grossen Wert legen. Weiterbildung hat bei uns ei-

nen hohen Stellenwert, denn eine solide Ausbildung ist der Schlüssel zum Erfolg. Das spiegelt sich in den 12 eidg. Fachausweisen und Diplomen wieder, die unsere 15 Mitarbeitenden vorweisen. Manuel engagiert sich zudem als Prüfungsexperte der höheren Fachprüfung für Immobilien-Treuhänder für eine hohe Qualität in unserer Branche.

In den vergangenen vier Jahrzehnten durften wir über 2300 Immobilien verkaufen oder bewerten und verwalten rund 6800 Objekte. Dieses Jahr haben wir unser Team im Bereich Verkauf und Schätzungen mit zwei versierten Immobilienprofis erweitert und begrüssen demnächst im Bereich Verwaltungen ein weiteres Teammitglied.

Als bereits 6. Firmenpensionär blicke ich mit grosser Freude auf meine Tätigkeit für so viele zufriedene Kunden zurück. Im Büro werde ich künftig nur noch sporadisch anzutreffen sein. Ich verspreche Ihnen, dass Sie weiterhin im Mittelpunkt unseres Handelns ste-

hen werden und dass alle Mitarbeitenden ihr Bestes geben, um Ihre Zufriedenheit zu gewährleisten. Zum Schluss möchte ich mich nochmals von Herzen bei all meinen treuen Kunden für ihr Vertrauen bedanken.

Herzliche Grüsse  
Ihr Heinz Anderegg



**ANDEREGG**  
Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen – seit 1984

Telefon 052 245 15 45  
www.anderegg-immobilien.ch

**Auto Mörsburg AG**  
Römerstrasse 9, 8545 Rickenbach +41 52 337 32 45

- Servicearbeiten an PW & Nutzfahrzeugen bis 3.5 Tonnen (Kleinpersonenwagen, SUVs, Kombi, Kipper & Kastenwagen)
- Spezialist für Anhängerkupplungen, Frontscheiben, Bike-Träger, Blechschaden
- Kompetenter An- & Verkauf aller Marken  
Fr 5'000 bis Fr 30'000
- Mietfahrzeuge PW & Nutzfahrzeuge
- Sofortleasing für jedes Budget



Auto Mörsburg AG  
Römerstrasse 9  
8545 Rickenbach Sulz  
www.auto-moersburg.ch  
052 337 32 45



**DROGERIE FINK**

# Winterzeit ist Hustenzeit, die Pflanze Pelargonium hilft

Husten ist nicht gleich Husten. Es handelt sich um ein Symptom (Anzeichen einer Erkrankung), d.h. um eine Schutzreaktion des Körpers.

Die Atemwege werden durch den Hustenstoss von schädlichen, verstopfenden und reizauslösenden Ablagerungen befreit. In der kälteren Jahreszeit ist der Husten oft eine Begleitung einer Erkältung.

Grundsätzlich kann man den Reizhusten vom Bronchialhusten unterscheiden. Der Reizhusten ist ein trockener Husten, tritt meist zu Beginn einer Erkältung auf und zeichnet sich durch einen Hustenreiz ohne Sekretproduktion aus. Nach einigen Tagen geht der Reizhusten immer wieder in einen Bronchialhusten über. Der Bronchialhusten wird oft von Viren und Bakterien begleitet und zeichnet sich durch eine vermehrte Bildung von zähflüssigem Schleim in den Bronchien aus. Daher ist es sehr wichtig, einen Bronchialhusten nicht mit dämpfenden Mitteln (codeinhaltige Produkte) zu unterdrücken, sondern mit schleimver-



Die Wurzel der Pelargonium sidoides wird in Südafrika seit Jahrhunderten bei Atemwegserkrankungen eingesetzt.

**Ihr Spezialist für Naturheilmittel und Reformprodukte**

## Aktion

**Fink's Pelargonium Tropfen.**  
100 ml für Fr. 20.– statt Fr. 30.–  
(gültig bis 31.12.2024)



drogerie • reformhaus • gesundheitszentrum

Frauenfelderstrasse 67a • 8404 Winterthur  
Tel. 052 2421808 • mail@fink-drogerie.ch

flüssigenden und auswurfsfördernden Massnahmen zu unterstützen. So kann vermieden werden, dass er in einen chronischen Zustand übergeht.

### Die Natur hilft

Um einen verschleimten Husten zu kurieren, bietet uns die Natur eine grosse Auswahl an sehr wirksamen Pflanzen. Diese gehen vom Thymian (Thymus vulgaris) über die Schlüsselblume (Primula veris) bis zur Königskerze (Verbascum phlooides). Seit einigen Jahren ist eine äusserst wirksame Pflanze vermehrt ins Gespräch gekommen. Es handelt sich um eine südafrikanische Geraniumpflanze, die sogenannte Pelargonium sidoides. Die Umckaloabo-Wurzel, wie sie die

Einheimischen Südafrikas nennen, wird seit Jahrhunderten bei Atemwegserkrankungen eingesetzt. Die Bezeichnung Umckaloabo-Wurzel stammt aus der Zulu-Sprache und setzt sich zusammen aus «umhulkan» als Umschreibung für Atemwegsbeschwerden und «Uhlabo», was soviel wie Brustschmerz bedeutet.

Traditionsgemäss wurde Pelargonium sidoides bei Beschwerden wie Husten, Fieber und Schwächezustände mit Schmerzen eingesetzt. Nachdem der Engländer Charles H. Stevens seine TBC-Erkrankung nach dreimonatiger Pelargonium-Tinkturbehandlung besiegt hatte, begann das Interesse der Wissenschaft an dieser hoch interessanten Pflanze. For-

scher machten sich zur Aufgabe, die Inhaltsstoffe dieser Pflanze zu analysieren und entdeckten erstaunliches. Pelargonium wirkt nachweislich gegen Viren, Bakterien und Pilze. Die Hauptanwendungsgebiete der Pflanze sind aber der verschleimte Husten, Stirnhöhlenkatarrh und Stärkung des Immunsystems. Die Anwendung ist in der Regel 6x täglich 20 Tropfen bis zur Besserung. Wichtig ist auch die Flüssigkeitszufuhr von ca. 2 bis 3 Liter.

Nun wünsche ich Ihnen einen erkältungsfreien Winter und eine besinnliche Adventszeit.

Ihr Drogist  
Urs Fink

**schneider**  
küchenbau  
schreinerei

8427 Freienstein  
044 866 20 70

Für Leckermäuler.

Massgeschneiderte Küchen aus der Region.

[www.schneider-kuechen.ch](http://www.schneider-kuechen.ch)

**GRATIS ABZUGEBEN**

Ca. 1 m<sup>3</sup> Häckselgut aus dem eigenen Garten. Haufen liegt bei der Garageneinfahrt. Das Häckselgut kann dort unter dem Motto «Es hat, solange es hat» unangemeldet und kostenlos abgeholt werden und beispielsweise für das Abdecken von Pflanzen verwendet werden. Wo: Max Geiger, Gartenstrasse 7, 8472 Seuzach.

**GRATIS GESUCHT**

Alte od. nicht gebrauchte Kaffe-, Haushalt-, Werkstattmaschinen, elektr. Kabel aller Art, Werkzeuge, Küchengegenstände aus Metall, sämtl. Gegenstände aus Aluminium/Kupfer/Messing/Zink, etc., Werbetafeln, Münzen aller Welt (Art), Bratpfannen, Kochtöpfe, Zinngeschirr, Silberbesteck, Medaillen etc. Wird gratis abgeholt. Tel. 078 901 50 70.

**HAUSHALT GARTEN/REINIGUNG**

**GARTENBAU** – Gestaltung von Neuanlagen oder Umgestaltung und Unterhalt aller Art. **Aktuell: Winter- und Obstbaumschnitt.** Adrian Chollet, Gartenbau/Unterhalt, Tel. 079 957 30 64, a.chollet.gartenunterhalt@gmail.com.

Suche **REINIGUNGSKRAFT für EFH**, wöchentlich 3 Stunden (Küche und Nasszellen putzen, Zimmer und Treppen Staubsaugen, gelegentlich Fenster reinigen). Kontakt: Tel. 079 721 47 81.

**ZU VERMIETEN**

**Einstellplatz** in moderner Tiefgarage **per sofort oder nach Vereinbarung** zu vermieten. Bachto- belstrasse 20; 8472 Seuzach; **120 FRANKEN** pro Monat. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme; Kontakt: Tel. 076 587 03 79 oder Mail jakob.liebert@sunrise.ch.

**VERSCHIEDENES**

Suche Frauen-Kleider für Winter und Sommer, Gr. 40-42 und Schuhe Gr. 40-41 (je nach Schnitt). Gut erhaltene Oberteile, Röcke, Kleider, lange Hosen. Können auch Markenartikel sein. Bitte nur faire Angebote, gratis/zu kleinem Betrag. Wer räumt gerade seinen Schrank aus? Kontakt: Tel. 076 304 75 65

**EINFACH UND SCHNELL**

**Kleinanzeige aufgeben**

Kleinanzeigen können direkt via Online-Schalter erfasst und aufgegeben werden:



Kleinanzeigen

**EIN HERZLICHES DANKESCHÖN**

**Die Seuzi Zytig genoss auch 2024 Ihr Interesse und Ihre Unterstützung**

Die Informationsbeschaffung wandelt sich, das Handy ersetzt mehr und mehr den gedruckten Lesestoff.

Immer wieder erreicht uns die Meldung, dass auch grosse Zeitungs- und Zeitschriftenverlage aus wirtschaftlichen Gründen zu drastischen Sparmassnahmen gezwungen sind. Inserenten wandern in Online-Medien ab, wo sie mit ihrem Geld ihre Zielgruppen zu erreichen versuchen – Geld, das unseren traditionellen Printmedien je länger je mehr fehlt. Dazu kommen steigende Kosten beispielsweise durch höhere Papier- und Postpreise, durch Gebühren und Personalaufwand.

Vor diesem Hintergrund wird die lokale Berichterstattung durch die Seuzi Zytig ein wichtiger Pfeiler für unser aktives Dorf- und Vereinsleben. Dies nicht zuletzt dank der Unterstützung durch die vielen ehrenamtlich arbeitenden Text- und Fotolieferantinnen und -lieferanten, ohne deren Engagement die breite Informationsabdeckung durch unser «Dorfblatt» schlicht und einfach nicht möglich wäre. An dieser Stelle geht unser Dank zudem an das lokale Postteam, welches bei jedem Wetter dafür sorgt, dass die

Seuzi Zytig an jedem ersten Donnerstag/Freitag im Monat auch in Ihrem Briefkasten liegt.

**Interessant auch für Inserenten** Zehn Ausgaben pro Jahr im Gesamtumfang von über 500 Seiten sind nicht zuletzt auch dank unseren treuen Inserenten möglich. Wir sind uns bewusst, dass nicht alle Seuzacherinnen und Seuzacher daran interessiert sind zu wissen, was im Dorf in politischer, wirtschaftlicher, kultureller und sportlicher Hinsicht läuft. Aber wir dürfen auf-

grund von Reaktionen immer wieder feststellen, dass wir uns über viele regelmässige Leserinnen und Leser freuen dürfen. Ein wichtiges Argument dafür, dass es sich für das Gewerbe lohnt, in der Seuzi Zytig Produkte und Dienstleistungen zu bewerben. Darum ist es wichtig, dass Sie liebe Leserin, lieber Leser, unsere inserierenden Firmen, Detaillisten und Dienstleistungsanbieter wann immer möglich berücksichtigen.

**Schöne Festtage**

Das Team der Seuzi Zytig – von der Inseratenverwaltung über die Redaktion und das Layout bis hin zur Druckerei Mattenbach – wünscht Ihnen schöne Festtage im Kreise Ihrer Familie, mit Verwandten und Freunden und einen gemeinsamen, fröhlichen Rutsch ins neue Jahr 2025, das uns hoffentlich nicht allzu oft mit schwierigen Momenten, Ereignissen und Informationen belastet.

Geniessen Sie die schönen Momente, bleiben Sie gesund und freuen Sie sich über jeden lebenswerten Tag!

Ihr Team der Seuzi Zytig



**EIN VOLLES PROGRAMM**

# Reservieren Sie sich Ihre wichtigen Termine

**Dezember 2024**

| Tag        | Datum    | Zeit      | Anlass                                 | Lokalität                      | Organisator   |
|------------|----------|-----------|--|--------------------------------|---|
| Donnerstag | 05.12.24 | 09.30 Uhr | Kindersingen                           | Räumlichkeiten der FEG Seuzach | Simone Schwarz  |
| Donnerstag | 05.12.24 | 10.30 Uhr | Stammtisch                             | Restaurant Chrebsbach          | Kath. Männerverein St. Martin                                   |
| Freitag    | 06.12.24 | 09.30 Uhr | Buchzauber für die Chliine             | Bibliothek                     | Bibliothek Seuzach  |
| Freitag    | 06.12.24 | 19.00 Uhr | Adventsfeier                           | Kath. Kirche St. Martin        | Kath. Männer- und Frauenverein St. Martin                       |
| Samstag    | 07.12.24 | 10.00 Uhr | Fiire mit de Chliine                   | Ref. Kirche                    | Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal                              |
| Samstag    | 07.12.24 | 12.00 Uhr | Winterzauber                           | Rösslipark                     | Pfadi Seuzi   |
| Dienstag   | 10.12.24 | 06.00 Uhr | Roratefeier                            | Kirche St. Martin              | Kath. Pfarrei St. Martin  |
| Dienstag   | 10.12.24 | 14.00 Uhr | Kafiträff                              | Pfarrzentrum St. Martin        | Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal |
| Donnerstag | 12.12.24 | 14.00 Uhr | Seuzemer Jassnachmittag                | Im Zentrum Oberwis             | Pro Senectute   |
| Freitag    | 13.12.24 | 09.00 Uhr | Värliziit                              | Bibliothek                     | Bibliothek  |
| Samstag    | 14.12.24 |           | Papier- / Kartonsammlung               |                                |   |
| Samstag    | 14.12.24 | 09.30 Uhr | Manne-Zmorge                           | Pfarrhaustreff Seuzach         | Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal                              |
| Samstag    | 14.12.24 | 16.30 Uhr | Eine Million Sterne                    | Kirchenplatz St. Martin        | Kath. Pfarrei St. Martin  |
| Samstag    | 14.12.24 | 17.00 Uhr | Krippenspiel                           | Kirche St. Martin              | Kath. Pfarrei St. Martin  |
| Dienstag   | 17.12.24 | 06.00 Uhr | Roratefeier                            | Kirche St. Martin              | Kath. Pfarrei St. Martin  |
| Donnerstag | 19.12.24 | 09.30 Uhr | Kindersingen                           | Räumlichkeiten der FEG Seuzach | Simone Schwarz  |
| Samstag    | 21.12.24 | 19.00 Uhr | JOY SPIRIT UNITED-Gottesdienst         | Saal Zentrum Oberwis           | Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal                              |
| Dienstag   | 24.12.24 | 22.00 Uhr | Eucharistiefeier in der heiligen Nacht | Kirche St. Martin              | Kath. Pfarrei St. Martin  |
| Mittwoch   | 25.12.24 | 10.00 Uhr | Eucharistiefeier zu Weihnachten        | Kirche St. Martin              | Kath. Pfarrei St. Martin  |

**Januar 2025**

| Tag        | Datum    | Zeit      | Anlass  | Lokalität                      | Organisator   |
|------------|----------|-----------|---|--------------------------------|---|
| Mittwoch   | 01.01.25 | 17.00 Uhr | Eucharistiefeier zum Neujahr                        | Kirche St. Martin              | Kath. Pfarrei St. Martin  |
| Sonntag    | 05.01.25 | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger | Kirche St. Martin              | Kath. Pfarrei St. Martin  |
| Sonntag    | 05.01.25 | 17.30 Uhr | Seuzacher Konzertreihe – Neujahrskonzert            | Saal Zentrum Oberwis           | Seuzacher Konzertreihe  |
| Dienstag   | 07.01.25 | 09.00 Uhr | Büchercafé  | Bibliothek                     | Bibliothek  |
| Dienstag   | 07.01.25 | 12.00 Uhr | Zäme Ässe – ökumenischer Mittagstisch               | Pfarrzentrum St. Martin        | Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal                   |
| Donnerstag | 09.01.25 | 09.30 Uhr | Kindersingen  | Räumlichkeiten der FEG Seuzach | Simone Schwarz  |
| Donnerstag | 09.01.25 | 14.00 Uhr | Seuzemer Jassnachmittag                             | Im Zentrum Oberwis             | Pro Senectute   |
| Freitag    | 10.01.25 | 09.30 Uhr | Buchzauber für die Chliine                          | Bibliothek                     | Bibliothek Seuzach  |
| Sonntag    | 12.01.25 | 10.00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst und Neujahrsapéro         | Kirche St. Martin              | Kath. Pfarrei St. Martin, Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal und Gemeinde Seuzach |



## Januar 2025

| Tag        | Datum    | Zeit      | Anlass                                       | Lokalität                                | Organisator   |
|------------|----------|-----------|--|--|---|
| Sonntag    | 12.01.25 | 10.00 Uhr | Firmanmeldegottesdienst                      | Kirche St. Stefan                        | Kath. Pfarrei St. Martin  |
| Dienstag   | 14.01.25 | 14.00 Uhr | Kafiträff                                    | Pfarreizentrum St. Martin                | Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal |
| Samstag    | 18.01.25 | 08.55 Uhr | Manne-Zmorge                                 | Auswärts<br>(Treffpunkt Bahnhof Seuzach) | Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal                              |
| Samstag    | 18.01.25 | 20.15 Uhr | Theateraufführung<br>«Der süsseste Wahnsinn» | Saal Zentrum Oberwis                     | Volkstheater Chrebsbach   |
| Sonntag    | 19.01.25 | 15.15 Uhr | Theateraufführung<br>«Der süsseste Wahnsinn» | Saal Zentrum Oberwis                     | Volkstheater Chrebsbach   |
| Dienstag   | 21.01.25 | 19.30 Uhr | Kultur im Januar                             | Pfarreizentrum St. Martin                | Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal |
| Mittwoch   | 22.01.25 | 20.15 Uhr | Theateraufführung<br>«Der süsseste Wahnsinn» | Saal Zentrum Oberwis                     | Volkstheater Chrebsbach   |
| Freitag    | 24.01.25 | 20.15 Uhr | Theateraufführung<br>«Der süsseste Wahnsinn» | Saal Zentrum Oberwis                     | Volkstheater Chrebsbach   |
| Samstag    | 25.01.25 | 20.15 Uhr | Theateraufführung<br>«Der süsseste Wahnsinn» | Saal Zentrum Oberwis                     | Volkstheater Chrebsbach   |
| Sonntag    | 26.01.25 | 18.15 Uhr | Theateraufführung<br>«Der süsseste Wahnsinn» | Saal Zentrum Oberwis                     | Volkstheater Chrebsbach   |
| Dienstag   | 28.01.25 | 09.00 Uhr | Kreativwerkstatt für Erwachsene              | Bibliothek                               | Bibliothek  |
| Dienstag   | 28.01.25 | 19.30 Uhr | Kultur im Januar                             | Pfarreizentrum St. Martin                | Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal |
| Donnerstag | 30.01.25 | 20.15 Uhr | Theateraufführung<br>«Der süsseste Wahnsinn» | Saal Zentrum Oberwis                     | Volkstheater Chrebsbach   |
| Freitag    | 31.01.25 | 14.30 Uhr | Stammtisch                                   | Restaurant Geerenpark                    | FEG Freie evang. Gemeinde Seuzach                               |
| Freitag    | 31.01.25 | 20.15 Uhr | Theateraufführung<br>«Der süsseste Wahnsinn» | Saal Zentrum Oberwis                     | Volkstheater Chrebsbach   |

## Februar 2025

| Tag      | Datum    | Zeit      | Anlass   | Lokalität                 | Organisator   |
|----------|----------|-----------|--|---------------------------|---|
| Samstag  | 01.02.25 | 10.00 Uhr | Fiire mit de Chliine                             | Kirche St. Martin         | Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal |
| Samstag  | 01.02.25 | 20.15 Uhr | Theateraufführung<br>«Der süsseste Wahnsinn»     | Saal Zentrum Oberwis      | Volkstheater Chrebsbach   |
| Sonntag  | 02.02.25 | 10.00 Uhr | Eucharistiefeier<br>mit Kerzen- und Blasiussegen | Kirche St. Martin         | Kath. Pfarrei St. Martin  |
| Dienstag | 04.02.25 | 09.00 Uhr | Büchercafé                                       | Bibliothek                | Bibliothek Seuzach  |
| Dienstag | 04.02.25 | 12.00 Uhr | Zäme Ässe –<br>ökumenischer Mittagstisch         | Pfarreizentrum St. Martin | Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal |
| Dienstag | 04.02.25 | 19.30 Uhr | Kultur im Januar                                 | Pfarreizentrum St. Martin | Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal |
| Freitag  | 07.02.25 | 09.30 Uhr | Buchzauber für die Chliine                       | Bibliothek                | Bibliothek Seuzach  |

## GEMEINDEVERWALTUNG

Stationsstrasse 1  
8472 Seuzach  
Telefon 052 320 40 40  
gemeinde@seuzach.ch  
www.seuzach.ch

### Öffnungszeiten

Montag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.30 Uhr  
Dienstag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr  
Mittwoch 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr  
Donnerstag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr  
Freitag 08.30 – 13.00 Uhr

## BIBLIOTHEK

Breitestrasse 6a  
8472 Seuzach  
Telefon 052 320 41 41  
bibliothek@seuzach.ch  
www.bibliothek-seuzach.ch

### Öffnungszeiten

Montag 14.00 – 19.00 Uhr  
Dienstag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr  
Mittwoch 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr  
Donnerstag geschlossen  
Freitag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr  
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

## KIRCHEN SEUZACH

### Reformierte Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal

Pfarramt:  
Telefon 052 336 12 03 / 052 335 22 58  
Sekretariat:  
Stationsstrasse 34  
8472 Seuzach  
Telefon 052 335 31 39  
sekretariat@ref-st.ch  
www.reformiert-seuzach-thurtal.ch

### Katholische Kirche St. Martin

Pfarramt:  
Reutlingerstrasse 52  
8472 Seuzach  
Telefon 052 335 33 52  
pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch  
www.martin-stefan.ch

### Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindelokal:  
Forrenbergstrasse 52  
8472 Seuzach  
sekretariat@feg-seuzach.ch  
www.feg-seuzach.ch

**Erbsachen / Erbteilungen**

**RAY**

TREUHAND & REVISIONEN AG

Breitestrasse 9 8472 Seuzach  
contact@ray.ch 052 335 54 54 www.ray.ch

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

**Internationale Notrufnummer**  
**112**

**Rettungsdienst, Sanitätsnotruf**  
**144**

**Polizei**  
**117**

**Feuerwehr**  
**118**

**Tox-Zentrum**  
**145**

**Kantonspolizei Zürich, Posten Seuzach**  
**058 648 61 75**

**Ärztetel (Arzt, Zahnarzt, Apotheke)**  
**0800 33 66 55**

**REGA**  
**1414**

**Die dargebotene Hand**  
**143**

**Gemeindeverwaltung Seuzach**  
052 320 40 40

**Werkhof**  
052 320 41 00

**Fundbüro Einwohnerdienste**  
052 320 40 40

**Wasserversorgung (Pikettnummer)**  
052 320 41 10

**Abwasserreinigungsanlage**  
052 320 41 20

**Sekretariat Primarschule**  
052 320 42 42

**Sekretariat Sekundarschule**  
052 320 00 77

**Alterszentrum im Geeren**  
052 320 11 11

**Spitex RegioSeuzach**  
052 316 14 74

**Pro Senectute Ortsvertretung Seuzach**  
052 335 10 75

**Mahlzeitendienst Seuzach**  
079 760 84 72, Sandra Heil

**EKZ Seuzach**  
058 359 48 50  
24-Stunden-Service 0848 888 788

**Blitzschutzaufseher Martin Sager**  
052 222 19 32

**Notariat & Grundbuchamt  
Wülfigen-Winterthur**  
052 269 06 30

**Zivilstandsamt Winterthur**  
052 267 57 66

**Tierspital Zürich 24h-Service**  
Kleintiere 044 635 81 12  
Nutztiere/Pferde 044 635 81 11

## NOTFALLTREFFPUNKTE

Die Notfalltreffpunkte der Gemeinde Seuzach befinden sich bei der Sporthalle Rietacker, Turnerstrasse 2, sowie der Schulanlage Oberohringen, Schulstrasse 9. Beide sind vor Ort mit einer Tafel entsprechend signalisiert und auf der Website [www.notfalltreffpunkt.ch](http://www.notfalltreffpunkt.ch) einsehbar.

## BERATUNGS- & BETREUUNGS- ANGEBOTE

### Mit Kleinkindern

Mehrzweckgebäude Strehlgasse 7

### Mütter- und Väterberatung

Familiencafé Seuzi-Huus, Strehlgasse 7  
2. und 4. Dienstag im Monat, 14 bis 16.30 Uhr

Beratungstelefon: 043 259 94 00  
Montag bis Freitag: 08.30 – 11.30 Uhr

Die Fachpersonen der Mütter- und Väterberatung sowie Erziehungsberatung referieren regelmässig zu aktuellen Themen. Im Anschluss bietet sich jeweils Gelegenheit, sich mit anderen Eltern und den Fachpersonen auszutauschen.

Beratungsstellen und die aktuellen Daten finden Sie auf unserer Website:  
[www.zh.ch/kjz-winterthur](http://www.zh.ch/kjz-winterthur)



Beratungsstellen



Veranstaltungskalender

### Spielgruppenverein Krimskrams

Dienstag und Freitag  
[www.spielgruppeseuzach.ch](http://www.spielgruppeseuzach.ch)  
Monica Ott, Tel. 052 335 00 07  
info@spielgruppeseuzach.ch

### Spielgruppe Zippora

Montag-, Dienstag- und Donnerstagmorgen  
Stéphanie Müller-Jenner  
Tel. 052 335 42 28 / 079 544 58 57  
Weitere Infos auf der Homepage der Gemeinde Seuzach [www.seuzach.ch](http://www.seuzach.ch)

### Chrabbelgruppe Chäfertreff Seuzach

Wochentage und Daten siehe  
[www.chaefertreff-seuzi.ch](http://www.chaefertreff-seuzi.ch)  
Gabriela Volkart, Tel. 076 368 08 01

### Kita Chinderstern

Reutlingerstrasse 13a, Seuzach  
Montag bis Freitag, 07.00 bis 18.30 Uhr  
Tagesstätte für Kinder im Vorschulalter  
Informationen: Tel. 079 809 01 21

### BeKi Kita Seuzi

Deisrütistrasse 21, Seuzach  
Montag bis Freitag, 06.30 bis 18.30 Uhr  
Für Kinder im Vorschulalter mit wahlweise fixen oder flexiblen Betreuungstagen  
Kontakt: 079 350 18 18 oder [hallo@kitaseuzi.ch](mailto:hallo@kitaseuzi.ch)

### Mit Kindern von 0 bis 18 Jahren Erziehungsberatung

kjz Winterthur, St. Gallerstrasse 42  
8400 Winterthur, Telefon 052 266 90 90

**ABFUHREN**

**Kehrichtabfuhr**

Die Kehrichtabfuhr findet wöchentlich am Dienstag statt. Sie beginnt jeweils um 07.00 Uhr. Fällt die Kehrichtabfuhr aus, wird sie an einem Ersatzdatum durchgeführt. Diese sind im Jahresplan 2024 aufgeführt.

**Grüngutabfuhr**

Die Grüngutabfuhr findet vom 4. März bis am 2. Dezember 2024 wöchentlich am Montag statt. Sie wird am 1. April (Ostermontag) und am 20. Mai (Pfingstmontag) vorgeholt und zwar am Samstag, 30. März bzw. 18. Mai. Die Ersatzdaten werden jeweils unter «Sonderabfuhr» publiziert.

**SAMMELSTELLEN**

Die örtlichen Sammelstellen dürfen nur durch die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Seuzach benutzt werden. Widerrechtliche oder unsachgemässe Abfallentsorgungen werden geahndet.

**Öffnungszeiten**

*Sammelstelle Werkhof, Strehlgasse 5, Seuzach*

Montag bis Freitag 07.30 – 12.00 / 13.30 – 17.00 Uhr  
 Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

**Öffentliche Sammelstellen**

*Obstgarten und Vitaparcours Seuzach und Lindenplatz Oberohringen*

Montag bis Freitag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 19.00 Uhr  
 Samstag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr



**Link zu den aktuellen Abfalldaten:**  
[www.seuzach.ch/abfalldaten](http://www.seuzach.ch/abfalldaten)

Abfalldaten

**SONDERABFUHREN**

**Dezember**

Montag, 14. Dezember Papier- und Kartonsammlung

**Januar**

Sonntag, 5. Januar Bring- und Holtag  
 Montag, 6. Januar Christbaumtour  
 Mittwoch, 15. Januar Sonderabfallsammlung  
 (s. Info «Sonderabfallsammlung»)

**Februar**

Samstag, 1. Februar Papier- und Kartonsammlung  
 Montag, 3. Februar Grünabfuhr

**Unterstützen Sie unsere Dorfvereine**

Wir bitten Sie, im Sinne einer Unterstützung der Dorfvereine, Papier und Karton zu sammeln, zu bündeln und der Papiersammlung mitzugeben. Die Vereine sind vom Ertrag des Sammelergebnisses abhängig. Milch- und andere Getränkepackungen, verschmutztes Papier, Styropor, Pizzaschachteln, Suppenbeutel und beschichtetes oder selbstklebendes Papier gehören in den Kehricht.

**Sonderabfallsammlung**

Für Farben, Lacke, Lösungsmittel, Chemikalien, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Backofen- und Herdreiniger, Deodorants, Fleckenentferner, Holzschutzmittel, Nitroverdüner, Quecksilberthermometer, Rohrreiniger, Streusalz, Teppichreiniger, WC-Reiniger, Weichspüler usw. Sonderabfall aus Haushalten bis maximal 20 Kilogramm pro Abgeber und Jahr werden bei den Sammelaktionen durch das Sonderabfallmobil kostenlos angenommen. Die Einwohner von Seuzach dürfen auch die Sonderabfallsammlungen in den Nachbargemeinden benützen:

- **Mittwoch, 15. Januar, 08.00 – 11.30 Uhr**  
 Seuzach, Werkhof, Strehlgasse 5
- **Dienstag, 25. Februar, 08.00 – 11.30 Uhr**  
 Pfungen, Werkgebäude, Dorfstrasse 2

Mehr Infos s. [www.sonderabfall.zh.ch](http://www.sonderabfall.zh.ch) ->Entsorgung ->Sonderabfallmobil

**IMPRESSUM**

**Herausgeber**

Politische Gemeinde Seuzach

**Inhalt**

Informationen für Seuzach und Ohringen

**Redaktion**

Walter Minder, Wilstrasse 21a, 5610 Wohlen  
 Telefon 079 404 08 74, [wminder@werkstattfuerwerbung.ch](mailto:wminder@werkstattfuerwerbung.ch)

**Inserate/Agenda**

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach  
 Telefon 052 320 40 00, [inserate.seuzizytig@seuzach.ch](mailto:inserate.seuzizytig@seuzach.ch)

**Ohringer Seite**

Sarah Suter, Telefon 079 201 45 37, [sarah\\_petite@bluewin.ch](mailto:sarah_petite@bluewin.ch)

**Abonnente**

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach  
 Telefon 052 320 40 00, [inserate.seuzizytig@seuzach.ch](mailto:inserate.seuzizytig@seuzach.ch)

**Druck**

Mattenbach AG, Kilian Friedli, Telefon 052 234 52 31,  
[kilian.friedli@mattenbach.ch](mailto:kilian.friedli@mattenbach.ch)

**Ausgaben und Verteilung**

Die Seuzi Zytig erscheint 10x jährlich in einer Auflage von 4'020 Exemplaren. Die Verteilung in alle Haushaltungen in Seuzach und Ohringen erfolgt jeweils am 1. Donnerstag/Freitag im Monat (Anpassungen aufgrund von offiziellen Festtagen sind möglich). Juli/August und Dezember/Januar erscheinen als Doppelnummern, Verteilung Juli bzw. Dezember.

**Redaktions-/Insertionsschluss 2025**

Redaktions- und Insertionsschluss ist im Normalfall jeweils am 20. des Vormonats.

| Ausgabe         | Eingabeschluss           | Verteilung      |
|-----------------|--------------------------|-----------------|
| Februar         | Montag, 20. Januar       | 6./7. Februar   |
| März            | Donnerstag, 20. Februar  | 6./7. März      |
| April           | Donnerstag, 20. März     | 3./4. April     |
| Mai             | Mittwoch, 23. April*     | 8./9. Mai*      |
| Juni            | Dienstag, 20. Mai        | 5./6. Juni      |
| Juli/August     | Freitag, 20. Juni        | 3./4. Juli      |
| September       | Mittwoch, 20. August     | 4./5. September |
| Oktober         | Samstag, 20. September   | 2./3. Oktober   |
| November        | Montag, 20. Oktober      | 6./7. November  |
| Dezember/Januar | Donnerstag, 20. November | 4./5. Dezember  |

\*Redaktionsschluss erst am 23. April, da 20. April Ostersonntag ist. Verteilung erst am 8./9. Mai, da Donnerstag, 1. Mai, Tag der Arbeit ohne Postverteilung.

**Inserate**

Die Seuzi Zytig ist eine bei der Bevölkerung beliebte Publikation mit einer grossen Bandbreite an lokalen Informationen – und vor diesem Hintergrund eine attraktive Plattform für Inserate und Publireportagen.



**Link zum aktuellen Inseratetarif:**  
[www.seuzach.ch/inserate](http://www.seuzach.ch/inserate)

Inseratetarif

## Immobilien erfolgreich verkaufen

*persönlich, individuell, engagiert*

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für das entgegengebrachte Vertrauen herzlichen Dank.

Wir freuen uns, auch im neuen Jahr für Sie da zu sein.

Silvia Brunold



Brunold Immobilien GmbH  
Kirchgasse 30  
8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26  
info@brunold-immobilien.ch  
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei: SVIT  
ZÜRICH



## Geissmann Elektrokontrollen GmbH

### Sicherheitsnachweis für wen?

- Verwaltungen
- Hauseigentümer
- Bauunternehmer
- Kantone und Gemeinden
- Elektrizitätswerke
- Gewerbe

### Kontrollen:

- Abnahme von Wohnbauten
- Schlusskontrolle für Elektrofirmen
- Periodische Kontrollen
- Landwirtschaft und Industrie
- Photovoltaik (inkl. Beglaubigung)
- Autoladestation (E-Mobility)

Beratung: Energieeffizienz und Elektrosmog

[www.geissmann-elektrokontrollen.ch](http://www.geissmann-elektrokontrollen.ch)

052 549 28 01

[info@geissmann-elektrokontrollen.ch](mailto:info@geissmann-elektrokontrollen.ch)

*15km um Seuzach keine  
Anfahrtskosten für Sie!*

## Das 40-Jahre-Jubiläum haben wir nicht nur unserem guten Aussehen zu verdanken.

Handschlagqualität, Ehrlichkeit und Verantwortung für Ihren Erfolg.  
Das zeichnet uns seit 1984 aus.



**ANDEREGG**  
Immobilien-Treuhand AG  
*Immobilien in guten Händen - seit 1984*



Verkauf | Schätzung | Vermietung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Telefon 052 245 15 45 | [www.anderegg-immobilien.ch](http://www.anderegg-immobilien.ch) — lokal verankert, regional vernetzt